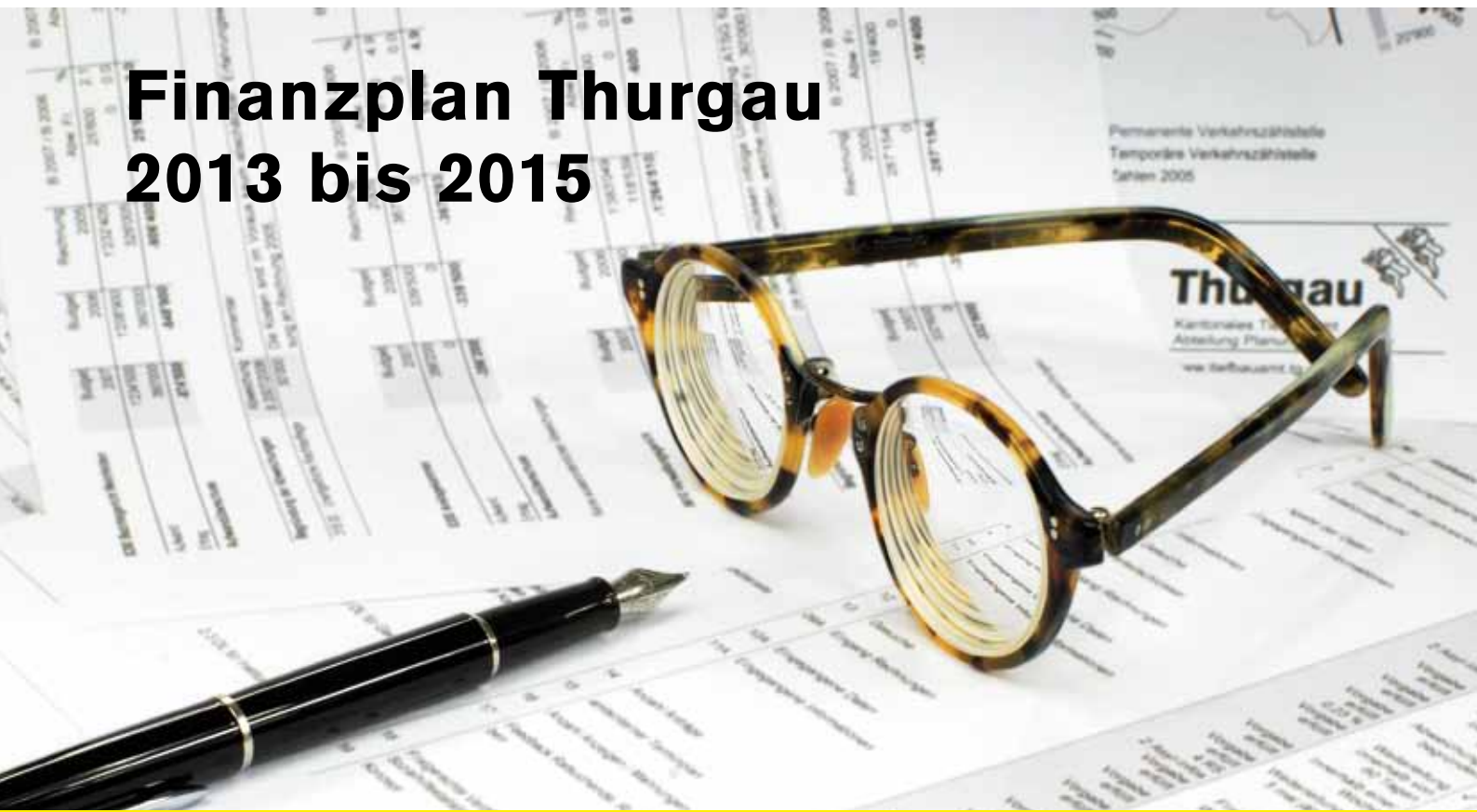


Finanzplan Thurgau 2013 bis 2015



Anhang II

Inhaltsverzeichnis

FINANZPLAN 2013 - 2015

1	Einleitung	1
1.1	Allgemeiner Kommentar zur Finanzplanung	1
1.2	Finanzpolitische Ziele bis 2013 - 2015	1
1.3	Planungsgrundlagen	2
1.3.1	Wirtschaftliche Rahmenbedingungen	2
1.3.2	Bevölkerungsentwicklung	2
1.3.3	Kantonales Bruttoinlandprodukt	2
1.3.4	Entwicklung Staatsquote/Steuerquote	3
1.3.5	Entwicklung Steuersubstrat	3
2	Übersicht	4
2.1	Ergebnis Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Gesamtrechnung	4
2.2	Übersicht pro Departement	5
2.2.1	Erfolgsrechnung	5
2.2.2	Investitionsrechnung	6
2.3	Kostenarten	7
2.3.1	Erfolgsrechnung	7
2.3.1.1	Entwicklung Staatssteuern	8
2.3.1.2	Entwicklung Einnahmen Bund	8
2.3.2	Investitionsrechnung	9
2.4	Entwicklung konsolidierte Ausgaben	9
2.5	Kennzahlen des Staatshaushaltes	10
3	Ausserordentliche Auswirkungen im Finanzplan	13
3.1	Wesentliche Veränderungen gegenüber Budget 2012	13

4	Finanzplan Departemente und Ämter	15
4.1	Räte	15
4.1.1	Zusammenfassung Finanzplan 2013 - 2015 Erfolgsrechnung	15
4.1.2	Zusammenfassung Finanzplan 2013 - 2015 Investitionsrechnung	15
4.1.3	Übersicht Erfolgsrechnung (Institutionelle Gliederung)	15
1000	Regierungsrat	15
1100	Grosser Rat	15
4.2	Staatskanzlei	16
4.2.1	Zusammenfassung Finanzplan 2013 - 2015 Erfolgsrechnung	16
4.2.2	Zusammenfassung Finanzplan 2013 - 2015 Investitionsrechnung	16
4.2.3	Übersicht Erfolgsrechnung (Institutionelle Gliederung)	16
2100	Staatskanzlei	16
2510	Büromaterial-, Lehrmittel- und Drucksachenzentrale	16
4.3	Departement für Inneres und Volkswirtschaft	17
4.3.1	Zusammenfassung Finanzplan 2013 - 2015 Erfolgsrechnung	17
4.3.2	Zusammenfassung Finanzplan 2013 - 2015 Investitionsrechnung	17
4.3.3	Übersicht Erfolgsrechnung (Institutionelle Gliederung)	17
3010-3023	Generalsekretariat DIV	17
3110	Staatsarchiv	19
3310	Amt für Geoinformation	19
3420-3423	Amt für AHV und IV	20
3520-3545	Amt für Wirtschaft und Arbeit	20
3610-3630	Landwirtschaftsamt	22
3640	Bildungs- und Beratungszentrum Arenenberg	23
3930-3940	Veterinäramt	24
4.3.4	Übersicht Investitionsrechnung (Institutionelle Gliederung)	24
3012	Generalsekretariat DIV, Öffentlicher Verkehr	24
3310	Amt für Geoinformation	25
3910	Landwirtschaftsamt	25

4.4	Departement für Erziehung und Kultur	26
4.4.1	Zusammenfassung Finanzplan 2013 - 2015 Erfolgsrechnung	26
4.4.2	Zusammenfassung Finanzplan 2013 - 2015 Investitionsrechnung	26
4.4.3	Übersicht Erfolgsrechnung (Institutionelle Gliederung)	26
4010-4020	Generalsekretariat DEK	26
4110-4116	Amt für Volksschule	26
4130-4145	Amt für Mittel- und Hochschulen (AMH)	28
4210	AMH, Kantonsschule Frauenfeld	29
4230	AMH, Kantonsschule Kreuzlingen	29
4250	AMH, Kantonsschule Romanshorn	29
4270-4272	AMH, Pädagogische Maturitätsschule Kreuzlingen	30
4310-4320	Amt für Berufsbildung und Berufsberatung (ABB)	30
4325-4328	ABB, Bildungszentrum für Wirtschaft Weinfelden	31
4330-4339	ABB, Gewerbliches Bildungszentrum Weinfelden	31
4350-4354	ABB, Bildungszentrum für Technik Frauenfeld/Arbon	32
4360-4369	ABB, Bildungszentrum für Bau und Mode Kreuzlingen	32
4380	ABB, Bildungszentrum Arbon	33
4390-4391	ABB, Bildungszentrum für Gesundheit	33
4410	Sportamt	33
4510	Kantonsbibliothek	34
4610	Kulturamt	34
4710	Amt für Archäologie	35
4.4.4	Übersicht Investitionsrechnung (Institutionelle Gliederung)	35
4110	Amt für Volksschule	35
4130	Amt für Mittel- und Hochschulen	35
4610	Kulturamt	36
4.5	Departement für Justiz und Sicherheit	37
4.5.1	Zusammenfassung Finanzplan 2013 - 2015 Erfolgsrechnung	37
4.5.2	Zusammenfassung Finanzplan 2013 - 2015 Investitionsrechnung	37
4.5.3	Übersicht Erfolgsrechnung (Institutionelle Gliederung)	37
5010-5017	Generalsekretariat DJS	37
5110	Amt für Handelsregister und Zivilstandswesen	37
5120	Zivilstandsämter	38
5130	Grundbuchämter und Notariate	38
5211-5212	Konkursamt und Betreibungsinspektorat	38
5250	Staatsanwaltschaft	38
5310	MZE Kalchrain	39
5410	Strassenverkehrsamt	39
5420	Eichamt	39
5430	Migrationsamt	40
5450	Jagd- und Fischereiverwaltung	40
5510	Kantonspolizei	41
5640	Amt für Bevölkerungsschutz und Armee	41
5719	Feuerschutzamt/Schadenwehren	42

4.5.4	Übersicht Investitionsrechnung (Institutionelle Gliederung)	42
5310	MZE Kalchrain	42
5450	Jagd- und Fischereiverwaltung	42
5510	Kantonspolizei	42
5640	Amt für Bevölkerungsschutz und Armee	43
5719	Feuerschutzamt/Schadenwehren	43
4.6	Departement für Bau und Umwelt	44
4.6.1	Zusammenfassung Finanzplan 2013 - 2015 Erfolgsrechnung	44
4.6.2	Zusammenfassung Finanzplan 2013 - 2015 Investitionsrechnung	44
4.6.3	Übersicht Erfolgsrechnung (Institutionelle Gliederung)	44
6010-6015	Generalsekretariat DBU	44
6110-6120	Amt für Raumplanung	45
6210	Hochbauamt	46
6315	Tiefbauamt	46
6410	Amt für Denkmalpflege	47
6510-6515	Amt für Umwelt	47
6610-6620	Forstamt	47
4.6.4	Übersicht Investitionsrechnung (Institutionelle Gliederung)	48
6210	Hochbauamt	48
	Hochbauprogramm 2012 - 2015	49
6310-6380	Tiefbauamt	51
	Tiefbauprogramm 2012 - 2015	52
6510	Amt für Umwelt	55
6610	Forstamt	55
4.7	Departement für Finanzen und Soziales	56
4.7.1	Zusammenfassung Finanzplan 2013 - 2015 Erfolgsrechnung	56
4.7.2	Zusammenfassung Finanzplan 2013 - 2015 Investitionsrechnung	56
4.7.3	Übersicht Erfolgsrechnung (Institutionelle Gliederung)	56
7010	Generalsekretariat DFS	56
7110-7120	Personalamt	56
7210	Amt für Informatik	57
7250-7260	Finanzkontrolle/Datenschutz	57
7310-7355	Finanzverwaltung	57
7410-7425	Steuerverwaltung	58
7510-7515	Fürsorgeamt	59
7535-7550	Gesundheitsamt/Kantonsarzt	59
7580	Kantonales Labor	62
4.7.4	Übersicht Investitionsrechnung (Institutionelle Gliederung)	62
7210	Amt für Informatik	62
7510	Fürsorgeamt	62
7531	Gesundheitsamt	62

4.8	Gerichte	63
4.8.1	Zusammenfassung Finanzplan 2013 - 2015 Erfolgsrechnung	63
4.8.2	Zusammenfassung Finanzplan 2013 - 2015 Investitionsrechnung	63
4.8.3	Übersicht Erfolgsrechnung (Institutionelle Gliederung)	63
8110	Obergericht	63
8140	Anwaltskommission	63
8210-8280	Bezirksgerichte	63
8410	Zwangsmassnahmengericht	63
8450	Kindes- u. Erwachsenenschutzbehörde	64
8610	Verwaltungsgericht	64
8721	Schlichtungsstelle	64
8725-8770	Rekurskommissionen	64

Abkürzungen / Erläuterungen

Aufwandüberschuss negatives Vorzeichen (-)

Ertragsüberschuss kein Vorzeichen

ER Erfolgsrechnung

IR Investitionsrechnung

KORE Kostenrechnung

B Budget

R Rechnung

FPL Finanzplan

n.q. nicht quantifizierbar

PV Programmvereinbarungen

SK Staatskanzlei

DIV Departement für Inneres und Volkswirtschaft

DEK Departement für Erziehung und Kultur

DJS Departement für Justiz und Sicherheit

DBU Departement für Bau und Umwelt

DFS Departement für Finanzen und Soziales

FINANZPLAN 2013 - 2015

1. Einleitung

1.1 Allgemeiner Kommentar zur Finanzplanung

Der Finanzplan als Planungsinstrument des Regierungsrates wird im System der rollenden Planung alljährlich zusammen mit dem Budget überarbeitet. Dieses System hat sich bewährt. Es erlaubt dem Regierungsrat und der Verwaltung die finanzielle Mittelfristplanung mit vertretbarem Aufwand zu erarbeiten. Rollende Planung bedeutet vor allem zwei Fakten. Erstens wird das erste Finanzplanjahr zum Budgetjahr und am Zeithorizont kommt ein neues dazu. Zweitens wird der begleitende Informationsinhalt soweit ergänzt und korrigiert als die neuesten Erkenntnisse dies erfordern. So wurde beispielsweise bereits im letztjährigen Finanzplan darauf hingewiesen, dass vorübergehend Defizite und ein gezielter Reservenabbau in Kauf genommen werden müsse. Die damalige Feststellung, dass eine sinnvolle Reservepolitik sowohl den Aufbau als auch den Abbau der Reserven beinhalte, kann nur bestätigt werden.

Der Kanton hat in den nächsten Jahren eine gewisse Belastungsprobe zu bestehen. Es sind einerseits merklich steigende Ausgabenbelastungen und andererseits sinkende Ertragsanteile festzustellen. Es kommt hinzu, dass der Kanton ein beträchtliches Investitionsvolumen vor sich herschiebt, das mit jährlichen Nettotranchen in der Grössenordnung von rund 100 Millionen Franken abgebaut werden muss. Der Regierungsrat hat diese Entwicklung kommen sehen. So hat er bereits bei der Festlegung der Finanzplanziele dieser Belastungssituation Rechnung getragen. Das Problem liegt darin, dass die massgebenden Positionen, die zu diesem Engpass führen, vom Regierungsrat nicht, oder nur bedingt, beeinflusst werden können. Sie sind weitgehend fremdbestimmt. Zu erwähnen sind:

- Reduktion/Wegfall des Nationalbankgewinnanteils	5 - 50 Millionen
- Reduktion des interkantonalen Finanzausgleichs	20 - 30 Millionen
- Mehrbelastung neue Spitalfinanzierung	35 Millionen
- Erhöhte Ergänzungsleistungen	10 Millionen
- Revidiertes Beitragssystem Schulgemeinden	27 Millionen
- Kinds- und Erwachsenenschutzrecht	8 Millionen

Das finanzielle Hauptproblem liegt nicht so sehr bei der Erfolgsrechnung, als bei der Gesamtrechnung. In der Gesamtrechnung werden unter Einbezug der Investitionen die Reservebezüge neutralisiert. Als Ergebnis resultiert der Finanzierungsfehlbetrag. Das ist jener Betrag, der effektiv zu finanzieren ist, sei es durch vorhandene Eigenmittel oder durch Fremdkapital. Dank der deutlichen Entschuldung der letzten Jahre, darf auch diesbezüglich eine vorübergehende massvolle Neuverschuldung als vertretbar erachtet werden. Die Betonung liegt auf vorübergehend. Eine Neuverschuldung darf nicht zum System werden. Jede Neuverschuldung führt zwangsläufig auch zu einer höheren Zinsbelastung.

Der Regierungsrat ist gewillt diese Herausforderung anzunehmen. Das Finanzplanergebnis am Ende der Planungsperiode lässt wieder etwas Optimismus aufkommen. Entscheidend wird sein, ob die gewünschte wirtschaftliche Erholung und Stabilität erreicht werden kann. So liegen einmal mehr Chancen und Risiken nahe beieinander.

1.2 Finanzpolitische Ziele bis 2013 - 2015

Ausgehend von den Legislaturzielen des Regierungsrates für die Jahre 2008 - 2012 setzt der Regierungsrat folgende Ziele:

- Erhalt einer stabilen Staatsquote (unter Ausklammerung der strukturellen Lastenverschiebungen);
- Mittelfristig ausgeglichener Staatshaushalt;
- Vertretbare Defizite in der Laufenden Rechnung für die nächsten 3 - 4 Jahre von total 100 Mio. Franken;
- Neuverschuldung in den nächsten 3 - 4 Jahren um maximal 200 Mio. Franken;
- Erhalt eines durchschnittlichen Selbstfinanzierungsgrades von mindestens 100 % (über 10 Jahre)
- Steuerliche Entlastung für alle, im Besonderen für den Mittelstand (mit Gesetzesrevision 2011 erfüllt);
- Im interkantonalen Vergleich wird eine Steuerbelastungsrangierung im ersten Viertel anvisiert.

Der Regierungsrat beschäftigt sich derzeit mit der Ausarbeitung der neuen Regierungsrichtlinien 2012 - 2016. Die Gesunderhaltung der Kantonsfinanzen wird auch weiterhin einen hohen Stellenwert einnehmen.

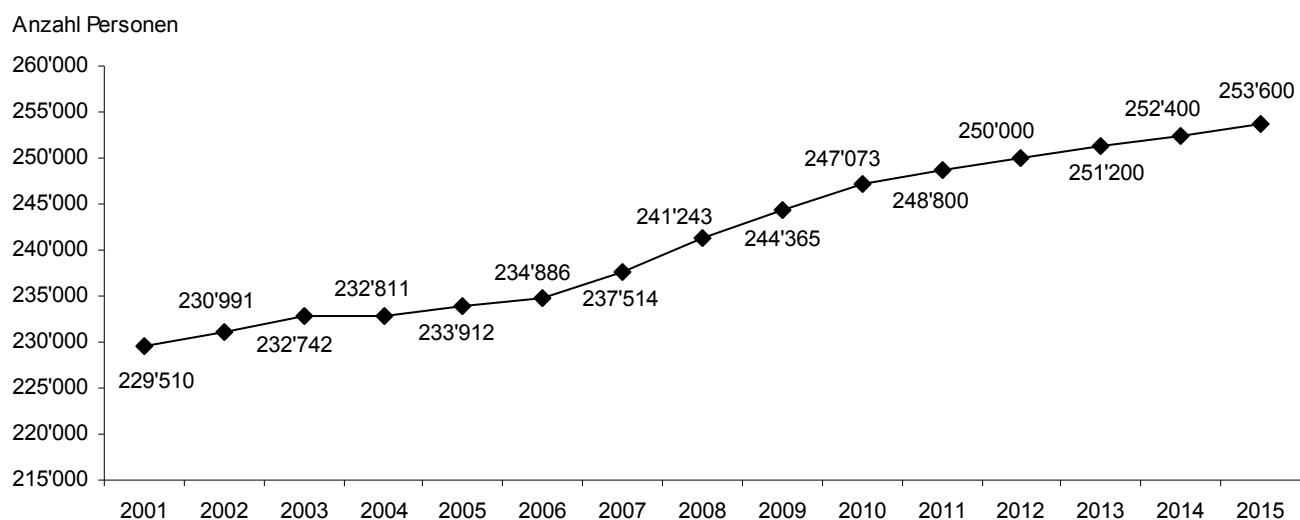
1.3. Planungsgrundlagen

1.3.1 Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Annahmen für die Wirtschaftsentwicklung	2011	2012	2013	2014	2015
<i>Zuwachsraten in %</i>					
Bruttoinlandprodukt real	2.0	2.0	2.0	2.0	2.0
Teuerung	1.0	1.5	1.5	1.5	1.5
Bruttoinlandprodukt nominal	3.0	3.5	3.5	3.5	3.5
Zinssätze langfristig (10 Jahre)	1.8	2.5	3.0	3.0	3.0
Zinssätze kurzfristig (6 Monate)	0.5	1.0	2.0	2.0	2.0
Arbeitslosenquote in % TG	2.9	2.9	2.7	2.4	2.3
Arbeitslosenquote in % CH	3.4	3.4	3.2	2.9	2.8

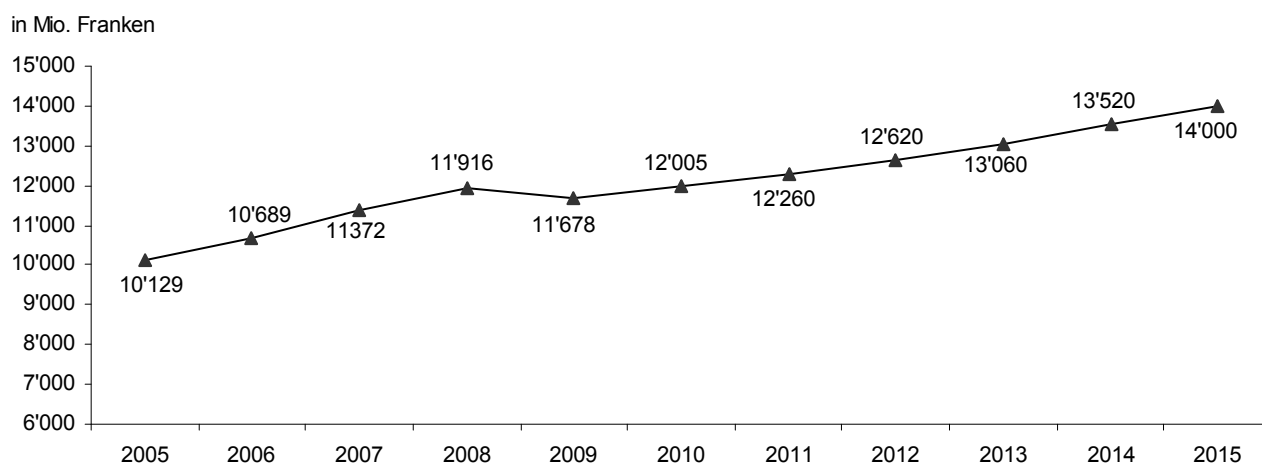
Die Prognosen basieren auf einer im Frühjahr 2011 bei diversen Wirtschaftsprognostikern und Grossbanken durchgeführte Umfrage.

1.3.2 Bevölkerungsentwicklung



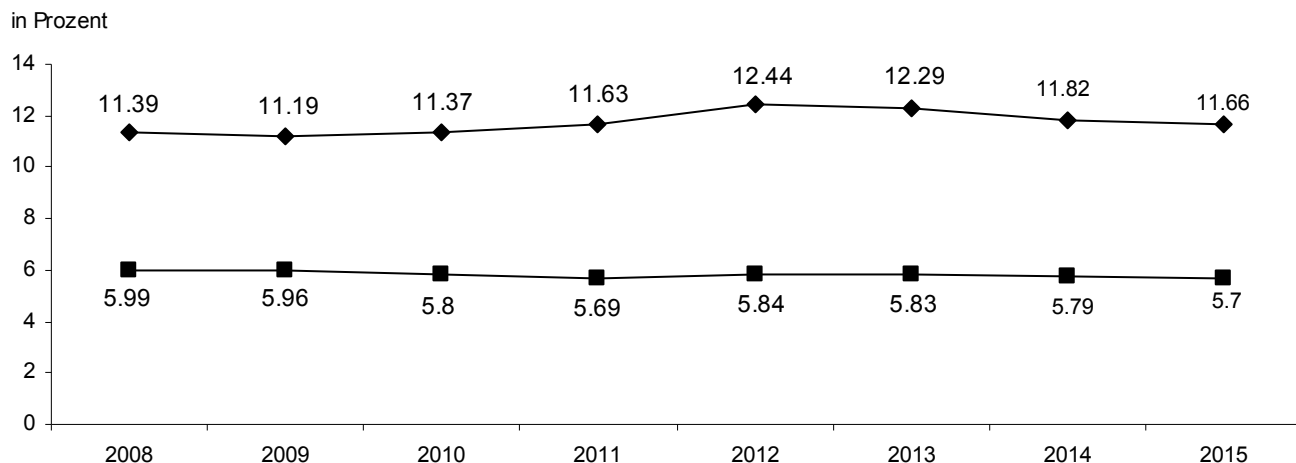
Aufgrund der Vorjahresentwicklung kann davon ausgegangen werden, dass die Bevölkerung im Kanton TG in den Finanzplanjahren zwischen 0.5% und 1% ansteigen wird.

1.3.3 Kantonales Bruttoinlandprodukt



Die Zahlen basieren auf der Entwicklung des Bruttoinlandproduktes des Bundes. Für 2010 wird ein Wachstum von 2.8 % prognostiziert. Im 2011 soll das BIP noch um 2.1 % ansteigen. Für das Budget 2012 und die Finanzplanjahre wird optimistisch ein nominales Wachstum von 3 % bis 3.5 % angenommen.

1.3.4 Entwicklung Staatsquote/Steuerquote Kanton



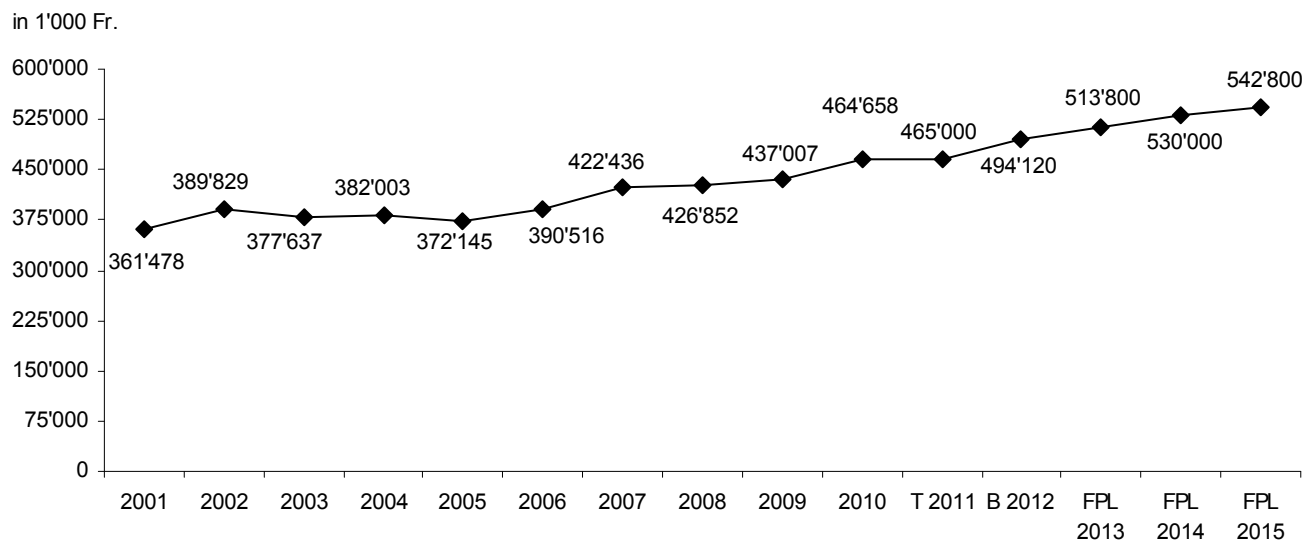
Aufgrund der neuen Aufgaben und Finanzflüsse steigt die Staatsquote im Jahr 2012 auf 12.44 %. In der Finanzplanperiode liegt das Wachstum der konsolidierten Gesamtausgaben unter dem nominalen BIP Wachstum. Die Quote sinkt deshalb kontinuierlich auf 11.66 %.

Die Steuerquote steigt aufgrund der positiv budgetierten Fiskaleinnahmen im Jahr 2012 auf 5.84 % an. In der Finanzplanperiode sinkt die Steuerquote bis 2015 wieder auf 5.7 %.

Staatsquote = Konsolidierte Ausgaben (Aufwand Erfolgsrechnung abzüglich Abschreibungen, Einlagen in Spezialfinanzierungen und interne Verrechnungen plus Ausgaben Investitionsrechnung) im Verhältnis zum kantonalen Bruttoinlandprodukt

Steuerquote = Total Fiskalertrag (Kostenart 40) im Verhältnis zum kantonalen Bruttoinlandprodukt

1.3.5 Entwicklung Steuersubstrat



Für 2012 wird gegenüber dem Trend 2011 mit einer Steigerung von rund 6 % gerechnet. Für die Finanzplanperiode 2013 bis 2015 wird mit einem Wachstum zwischen 2.5 % und 4 % gerechnet.

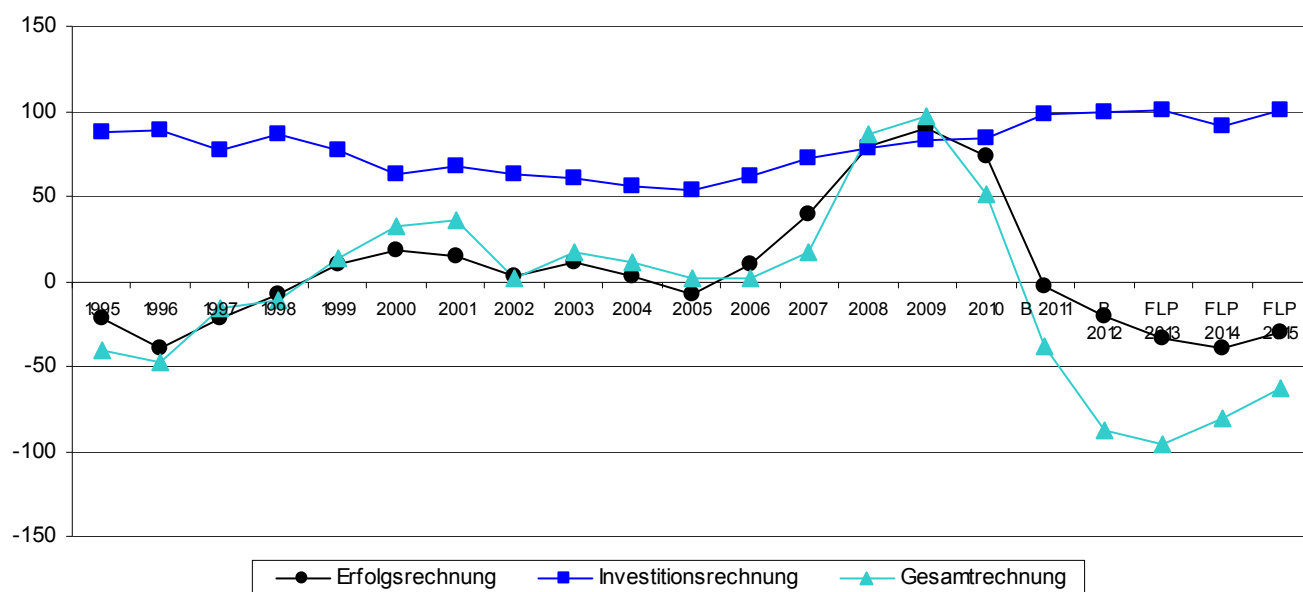
2 Übersicht

2.1 Ergebnis Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Gesamtrechnung

	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015
ERFOLGSRECHNUNG				
Aufwand	1'902'942'100	1'969'677'900	1'998'659'600	2'030'549'900
Ertrag	1'882'432'400	1'936'171'000	1'958'976'500	1'999'996'400
Aufwandüberschuss	20'509'700	33'506'900	39'683'100	30'553'500
Ertragsüberschuss				
INVESTITIONSRECHNUNG				
Ausgaben	169'195'200	165'229'000	138'083'500	152'122'000
Einnahmen	69'464'000	64'113'300	47'012'500	51'722'500
Nettoinvestitionen	99'731'200	101'115'700	91'071'000	100'399'500
GESAMTRECHNUNG				
Nettoinvestition	99'731'200	101'115'700	91'071'000	100'399'500
+ Aufwandüberschuss ER	20'509'700	33'506'900	39'683'100	30'553'500
- Ertragsüberschuss				
- Abschreibungen	74'017'900	89'299'900	78'464'900	90'544'700
- Einlagen in Spez.Finanz.	3'358'500	3'702'300	10'098'700	3'574'100
+ Entnahmen aus Spez.Finanz.	26'495'100	32'879'100	16'899'900	17'518'200
+ Ausserordentlicher Ertrag	18'000'000	21'000'000	21'000'000	8'000'000
Finanzierungsüberschuss				
Finanzierungsfehlbetrag	87'359'600	95'499'500	80'090'400	62'352'400

Entwicklung Saldo Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung und Gesamtrechnung

in Mio. Fr.



2.2 Übersicht pro Departement

2.2.1 Erfolgsrechnung

	Budget 2012	FPL 2013	in %	FPL 2014	in %	FPL 2015	in %
Aufwand	1'902'942'100	1'969'677'900	3.5	1'998'659'600	1.5	2'030'549'900	1.6
Ertrag	1'882'432'400	1'936'171'000	2.9	1'958'976'500	1.2	1'999'996'400	2.1
Aufwandüberschuss	-20'509'700	-33'506'900		-39'683'100		-30'553'500	
1 Räte							
Aufwand	3'815'300	3'783'300	-0.8	3'818'300	0.9	3'863'300	1.2
Ertrag	9'500	9'500	0.0	9'500	0.0	9'500	0.0
Aufwandüberschuss	-3'805'800	-3'773'800		-3'808'800		-3'853'800	
2 Staatskanzlei							
Aufwand	20'321'100	19'059'300	-6.2	18'493'600	-3.0	18'951'300	2.5
Ertrag	11'962'500	11'032'600	-7.8	11'021'300	-0.1	11'179'700	1.4
Aufwandüberschuss	-8'358'600	-8'026'700		-7'472'300		-7'771'600	
3 Inneres und Volkswirtschaft							
Aufwand	357'579'300	366'877'300	2.6	379'066'400	3.3	387'281'600	2.2
Ertrag	236'719'200	240'088'700	1.4	241'608'400	0.6	244'117'400	1.0
Aufwandüberschuss	-120'860'100	-126'788'600		-137'458'000		-143'164'200	
4 Erziehung und Kultur							
Aufwand	463'350'000	469'358'200	1.3	469'656'700	0.1	467'909'400	-0.4
Ertrag	74'955'200	78'746'800	5.1	80'953'300	2.8	84'140'300	3.9
Aufwandüberschuss	-388'394'800	-390'611'400		-388'703'400		-383'769'100	
5 Justiz und Sicherheit							
Aufwand	232'967'300	238'520'400	2.4	243'032'100	1.9	246'282'700	1.3
Ertrag	190'078'600	191'015'300	0.5	192'615'000	0.8	193'390'400	0.4
Aufwandüberschuss	-42'888'700	-47'505'100		-50'417'100		-52'892'300	
6 Bau und Umwelt							
Aufwand	97'091'900	108'928'800	12.2	95'797'400	-12.1	96'976'400	1.2
Ertrag	62'129'900	71'843'500	15.6	59'340'700	-17.4	60'364'100	1.7
Aufwandüberschuss	-34'962'000	-37'085'300		-36'456'700		-36'612'300	
7 Finanzen und Soziales							
Aufwand	705'697'600	736'666'200	4.4	761'870'900	3.4	781'916'800	2.6
Ertrag	1'303'273'300	1'340'026'300	2.8	1'370'015'900	2.2	1'403'378'300	2.4
Ertragsüberschuss	597'575'700	603'360'100		608'145'000		621'461'500	
8 Gerichte							
Aufwand	22'119'600	26'484'400	19.7	26'924'200	1.7	27'368'400	1.6
Ertrag	3'304'200	3'408'300	3.2	3'412'400	0.1	3'416'700	0.1
Aufwandüberschuss	-18'815'400	-23'076'100		-23'511'800		-23'951'700	

* Veränderung in Prozent zum Vorjahr

2.2.2 Investitionsrechnung

	Budget 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015	Abw. FPL 2013/ B 2012
Ausgaben	169'195'200	165'229'000	138'083'500	152'122'000	-3'966'200
Einnahmen	69'464'000	64'113'300	47'012'500	51'722'500	-5'350'700
Zunahme Nettoinvestitionen	99'731'200	101'115'700	91'071'000	100'399'500	1'384'500
3 Inneres und Volkswirtschaft					
Ausgaben	23'320'000	13'891'000	15'970'000	20'136'000	-9'429'000
Einnahmen	10'746'000	5'980'000	3'100'000	2'200'000	-4'766'000
Nettoinvestitionen	12'574'000	7'911'000	12'870'000	17'936'000	-4'663'000
4 Erziehung und Kultur					
Ausgaben	3'050'000	3'040'000	3'300'000	4'050'000	-10'000
Einnahmen	600'000	600'000	650'000	700'000	0
Nettoinvestitionen	2'450'000	2'440'000	2'650'000	3'350'000	-10'000
5 Justiz und Sicherheit					
Ausgaben	3'157'200	3'167'000	2'367'500	1'224'000	9'800
Einnahmen	1'047'000	1'647'000	1'947'000	947'000	600'000
Nettoinvestitionen	2'110'200	1'520'000	420'500	277'000	-590'200
6 Bau und Umwelt					
Ausgaben	130'373'000	136'584'000	107'946'000	120'512'000	6'211'000
Einnahmen	57'071'000	55'886'300	41'315'500	47'875'500	-1'184'700
Nettoinvestitionen	73'302'000	80'697'700	66'630'500	72'636'500	7'395'700
7 Finanzen und Soziales					
Ausgaben	9'295'000	8'547'000	8'500'000	6'200'000	-748'000
Einnahmen	0	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	9'295'000	8'547'000	8'500'000	6'200'000	-748'000

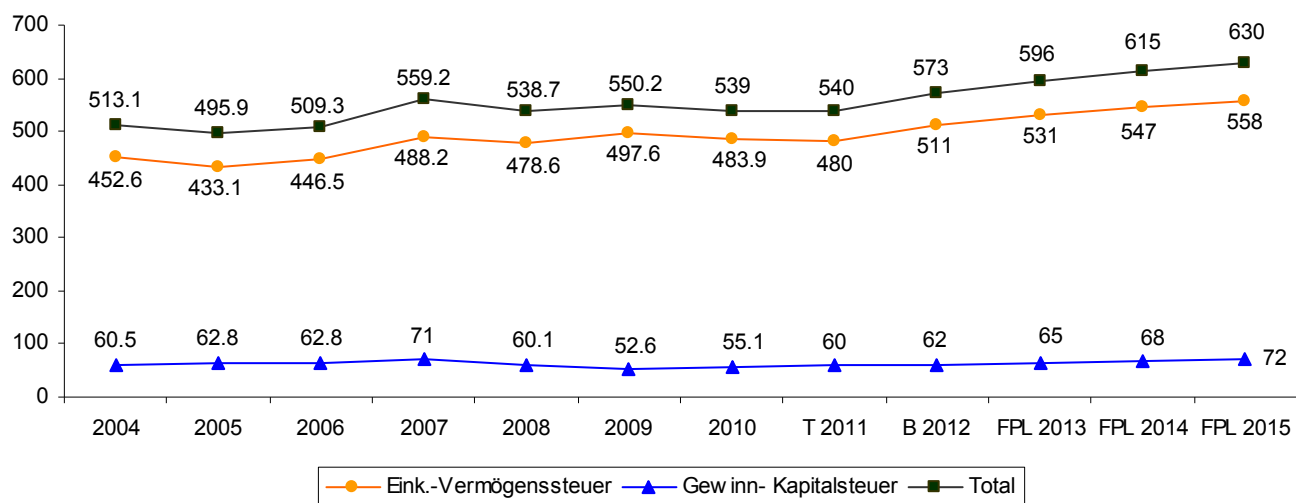
2.3 Kostenarten

2.3.1 Erfolgsrechnung

	Budget 2012	FPL 2013	in %	FPL 2014	in %	FPL 2015	in %
AUFWAND							
Personalaufwand	365'937'400	382'116'500	4.4	391'968'400	2.6	401'195'800	2.4
Sach- und übriger Betriebsaufwand	144'427'200	149'149'100	3.3	147'469'200	-1.1	147'849'100	0.3
Finanzaufwand	14'549'600	13'927'500	-4.3	13'997'300	0.5	14'029'300	0.2
liquiditätswirksamer Aufwand I	524'914'200	545'193'100	3.9	553'434'900	1.5	563'074'200	1.7
Transferaufwand	879'565'100	899'691'400	2.3	912'446'200	1.4	920'043'500	0.8
liquiditätswirksamer Aufwand II	1'404'479'300	1'444'884'500	2.9	1'465'881'100	1.5	1'483'117'700	1.2
Abschreibungen	74'017'900	89'299'900	20.6	78'464'900	-12.1	90'544'700	15.4
Einlagen in Spezialfinanz./Fonds	3'358'500	3'702'300	10.2	10'098'700	172.8	3'574'100	-64.6
Durchlaufende Beiträge	276'686'000	285'438'000	3.2	290'837'000	1.9	298'426'000	2.6
Interne Verrechnungen	144'400'400	146'353'200	1.4	153'377'900	4.8	154'887'400	1.0
Total Aufwand	1'902'942'100	1'969'677'900	3.5	1'998'659'600	1.5	2'030'549'900	1.6
ERTRAG							
Fiskalertrag	737'249'200	761'860'500	3.3	782'259'200	2.7	798'443'800	2.1
Regalien und Konzessionen	38'016'300	38'016'300	0.0	38'016'300	0.0	38'016'300	0.0
Entgelte	134'436'100	134'098'000	-0.3	134'877'100	0.6	135'576'600	0.5
Verschiedene Erträge	3'944'500	3'740'800	-5.2	3'665'000	-2.0	3'659'200	-0.2
Finanzertrag	70'211'800	74'407'400	6.0	75'619'200	1.6	76'685'800	1.4
Transferertrag	432'993'000	438'377'700	1.2	442'424'900	0.9	468'783'100	6.0
Liquiditätswirksamer Ertrag I	1'416'850'900	1'450'500'700	2.4	1'476'861'700	1.8	1'521'164'800	3.0
Durchlaufende Beiträge	276'686'000	285'438'000	3.2	290'837'000	1.9	298'426'000	2.6
Liquiditätswirksamer Ertrag II	1'693'536'900	1'735'938'700	2.5	1'767'698'700	1.8	1'819'590'800	2.9
Entn. aus Spezialfinanz./Stiftungen	26'495'100	32'879'100	24.1	16'899'900	-48.6	17'518'200	3.7
Ausserordentlicher Ertrag	18'000'000	21'000'000	16.7	21'000'000	0.0	8'000'000	-61.9
Interne Verrechnungen	144'400'400	146'353'200	1.4	153'377'900	4.8	154'887'400	1.0
Total Ertrag	1'882'432'400	1'936'171'000	2.9	1'958'976'500	1.2	1'999'996'400	2.1

2.3.1.1 Entwicklung Staatssteuern

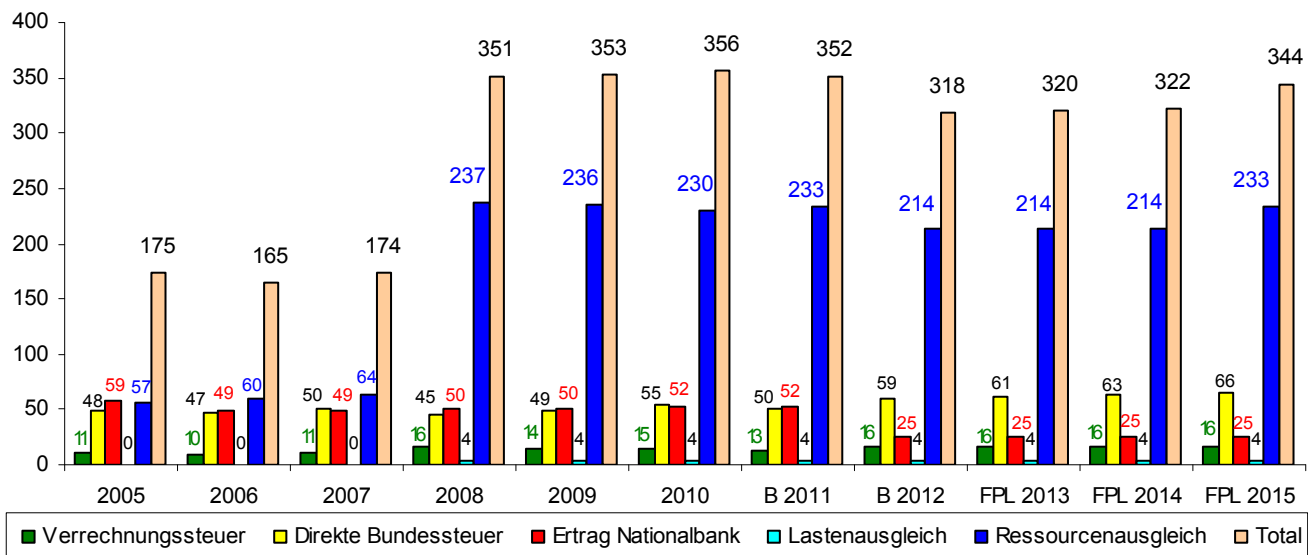
in Mio. Fr.



Für 2012 wird gegenüber dem Trend 2011 mit einem Wachstum von rund 6 % gerechnet. In der Finanzplanperiode wird ein Wachstum von 2.5 % bis 4 % angenommen.

2.3.1.2 Entwicklung Einnahmen Bund

in Mio. Fr.



Im Budget 2012 wird aufgrund der gestiegenen Finanzkraft des Kantons Thurgau mit einem Rückgang des Ressourcenausgleichs von knapp 19 Mio. Franken gerechnet. Aus heutiger Sicht sollte sich der Ressourcenausgleich ab 2015 wieder an das Niveau 2008 bis 2012 angleichen. Bei der direkten Bundessteuer ist mit einem Mehrertrag von rund 9 Mio. Franken zu rechnen.

2.3.2 Investitionsrechnung

	Budget 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015	Abw. FPL 2013/ B 2012
AUSGABEN					
Sachanlagen	132'750'200	137'938'000	108'359'500	120'086'000	5'187'800
Darlehen	900'000	1'100'000	1'300'000	1'500'000	200'000
Eigene Investitionsbeiträge	32'325'000	21'141'000	22'944'000	27'586'000	-11'184'000
Durchlaufende Investitionsbeiträge	3'220'000	5'050'000	5'480'000	2'950'000	1'830'000
Total Ausgaben	169'195'200	165'229'000	138'083'500	152'122'000	-3'966'200
EINNAHMEN					
Übertragung v. Sachanlagen i.d. Finanzv.	30'000	30'000	30'000	30'000	0
Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	43'484'000	46'423'300	36'052'500	35'742'500	2'939'300
Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	600'000	600'000	650'000	700'000	0
Durchlaufende Beiträge	3'220'000	5'050'000	5'480'000	2'950'000	1'830'000
Ausserordentliche Invest.einnahmen	18'330'000	10'710'000	3'500'000	11'000'000	-7'620'000
Übertrag an Bilanz	3'800'000	1'300'000	1'300'000	1'300'000	-2'500'000
Total Einnahmen	69'464'000	64'113'300	47'012'500	51'722'500	-5'350'700
Total Nettoinvestitionen	99'731'200	101'115'700	91'071'000	100'399'500	1'384'500

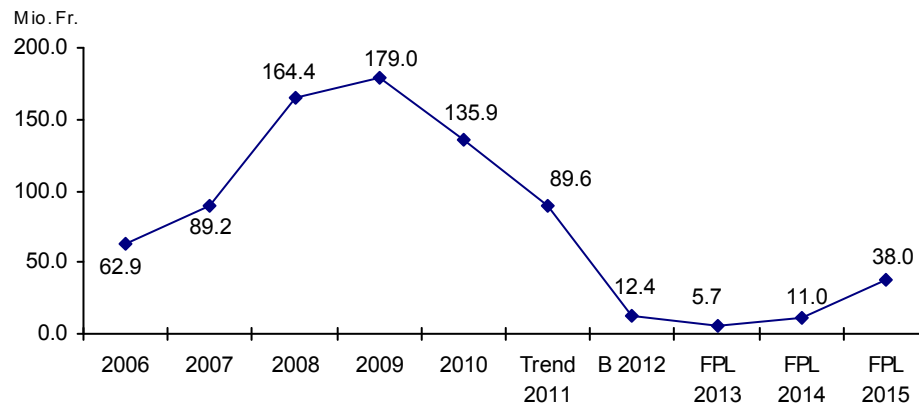
2.4 Entwicklung konsolidierte Ausgaben

	R 2008	R 2009	R 2010	B 2011	B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015	Ø pro Jahr
Aufwand Erfolgsrechnung	1'618'608	1'654'337	1'696'093	1'755'954	1'900'777	1'969'678	1'998'660	2'030'550	2.28
- Abschreibungen	-72'771	-74'557	-72'061	-80'174	-74'018	-89'300	-78'465	-90'545	
- Einlagen in Spez. Finanzierung	-21'534	-22'620	-3'108	-1'407	-3'359	-3'702	-10'099	-3'574	
- Interne Verrechnung	-117'600	-125'090	-125'090	-130'716	-142'216	-146'353	-153'378	-154'887	
Total liquiditätswirksamer Aufwand I	1'406'703	1'432'070	1'495'834	1'543'658	1'681'184	1'730'323	1'756'718	1'781'544	1.99
- Durchlaufende Beiträge	-221'320	-237'627	-245'420	-256'941	-276'686	-285'438	-290'837	-298'426	
Total liquid. wirksamer Aufwand II	1'185'383	1'194'443	1'250'414	1'286'717	1'404'498	1'444'885	1'465'881	1'483'118	1.87
+ Ausgaben Investitionsrechnung	115'095	118'410	115'742	140'850	169'058	165'229	138'084	152'122	
- durchlaufende Beiträge IR	-5'547	-6'215	-1'295	-1'966	-3'220	-5'050	-5'480	-2'950	
Investitionsausgaben ohne durchl. Beiträge	109'548	112'195	114'447	138'884	165'838	160'179	132'604	149'172	-3.35
Total kons. Ausgaben ohne durchl. Beiträge	1'294'931	1'306'638	1'364'861	1'425'601	1'570'336	1'605'064	1'598'485	1'632'290	1.32

Die konsolidierten Gesamtausgaben steigen in der Finanzplanperiode lediglich um 1.3 % pro Jahr an. Der liquiditätswirksame Aufwand in der Erfolgsrechnung steigt um rund 2 % pro Jahr, die Investitionsausgaben sind in der Finanzplanperiode leicht rückläufig.

2.5 Kennzahlen des Staatshaushaltes

Cash Flow (Selbstfinanzierung)



Definition:

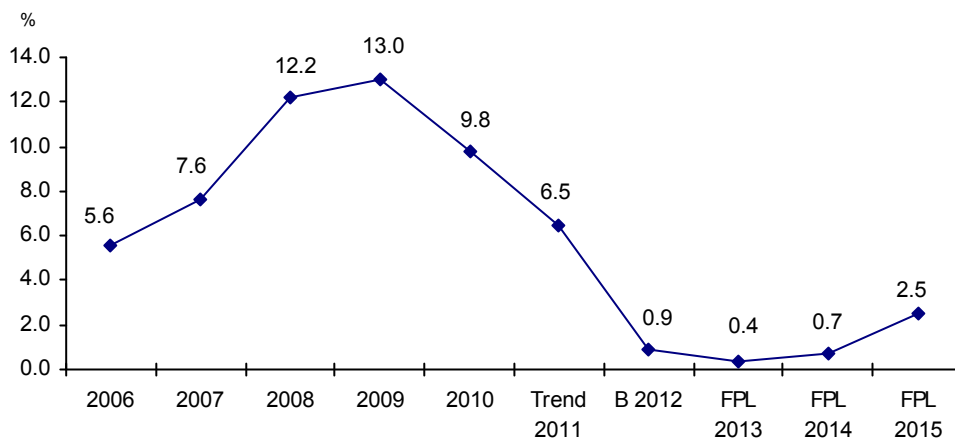
Abschreibungen abzüglich Aufwandüberschuss oder plus Ertragsüberschuss, plus Einlagen in Spez.Finanzierungen minus Entnahmen Spez.Finanzierungen und minus ausserordentlicher Ertrag.

Der Cash Flow ist die Summe, die zur Eigenfinanzierung von Investitionen zur Verfügung steht.

Ziel: > 80% der Nettoinvestitionen

Der Cash Flow sinkt in der Finanzplanperiode aufgrund der Aufwandüberschüsse der Erfolgsrechnung, der Entnahmen aus den Spezialfinanzierungen und der Auflösung von Rückstellung im Jahr 2013 auf 5.7 Mio. Franken. Danach steigt der Cash Flow wiederum kontinuierlich an. Das Ziel von > 80% der Nettoinvestitionen kann in der Finanzplanperiode nicht erreicht werden.

Selbstfinanzierungsanteil



Definition:

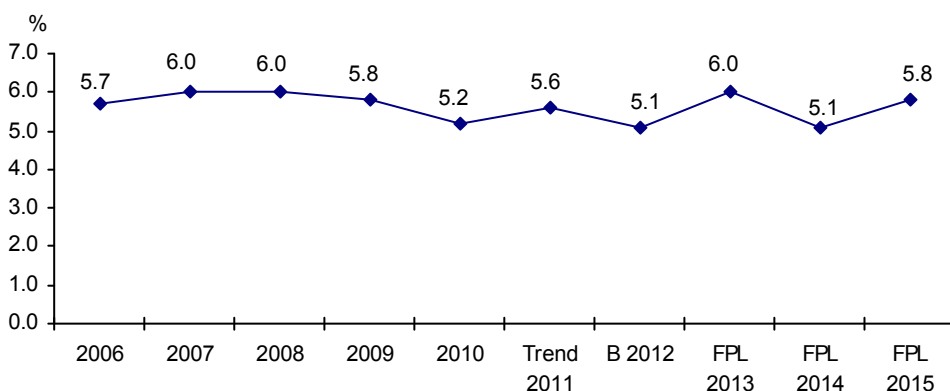
Cash Flow in Prozent des liquiditätswirksamen Ertrages.

Mit dieser Masszahl wird der Anteil am liquiditätswirksamen Ertrag ausgedrückt, der für Investitionen zur Verfügung steht.

Ziel: > 5 %

Aufgrund des tiefen Cash-Flows bleibt der Selbstfinanzierungsanteil in der gesamten Planperiode unter dem Zielwert von > 5%.

Kapitaldienstanteil



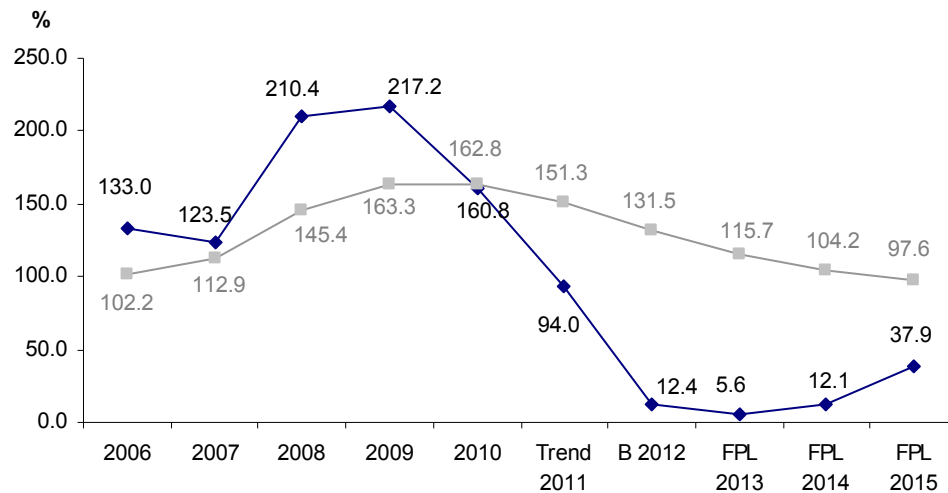
Definition:

Zinsaufwand und Abschreibungen abzüglich Zinsertrag in % des liquiditätswirksamen Ertrages.

Mit dieser Masszahl wird aufgezeigt, in welchem Umfang der liquiditätswirksame Ertrag durch Abschreibungen und den Zinsaufwand belastet wird.

Ziel: < 7%

Vor allem aufgrund der hohen Abschreibungen steigt der Kapitaldienstanteil in den Jahren 2013 und 2015 auf über 6 % an. Die Werte in der Finanzplanperiode gelten als tragbar.

Selbstfinanzierungsgrad

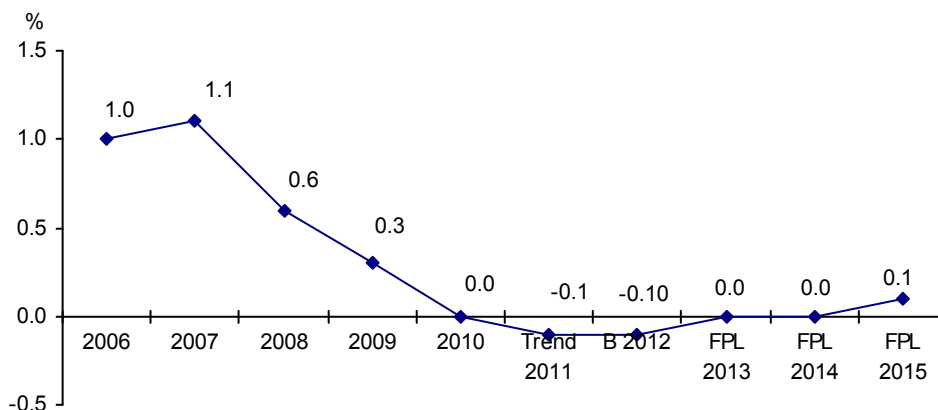
Definition:

Abschreibungen abzüglich Aufwandüberschuss oder plus Ertragsüberschuss, plus Einlagen in Spez. Finanzierungen minus Entnahmen Spez. Finanzierungen und minus ausserordentlicher Ertrag in % der Nettoinvestitionen

Die Kennziffer zeigt, in welchem Ausmass die getätigten Investitionen aus eigener Kraft finanziert werden können.

Ziel: mittelfristig > 100 %

Der Selbstfinanzierungsgrad liegt in der gesamten Finanzplanperiode aufgrund des tiefen Cash Flows und der hohen Nettoinvestitionen auf einem tiefen Niveau. Der durchschnittliche Selbstfinanzierungsgrad seit 2006 liegt per Ende 2015 unter der Zielgrösse von 100%.

Zinsbelastungsanteil

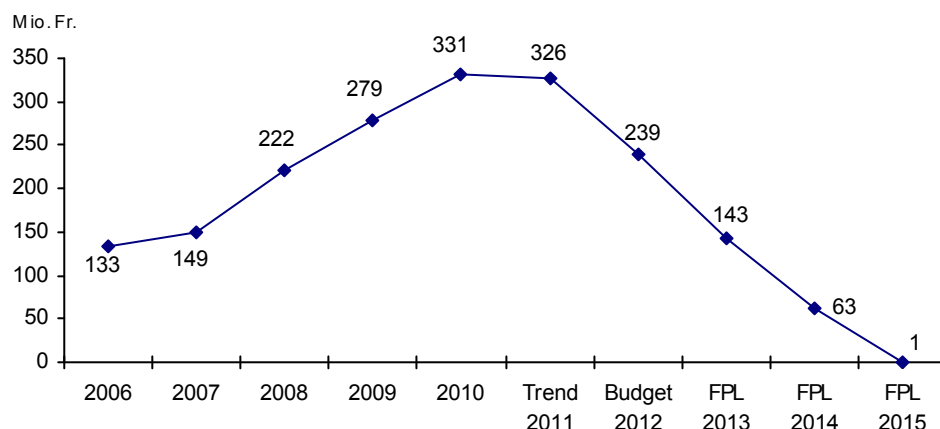
Definition:

Zinsaufwand abzüglich Zinsertrag in % des liquiditätswirksamen Ertrages

Der Zinsbelastungsanteil zeigt die prozentuale Belastung des Nettozinsaufwandes, gemessen am liquiditätswirksamen Ertrages.

Ziel: 0% bis max. 4%.

Der Zinsbelastungsanteil wird gemäss HRM2 neu berechnet. Ein Wert zwischen 0 % und 4 % gilt als gut.

Entwicklung Nettoschuld/Nettovermögen

Definition:

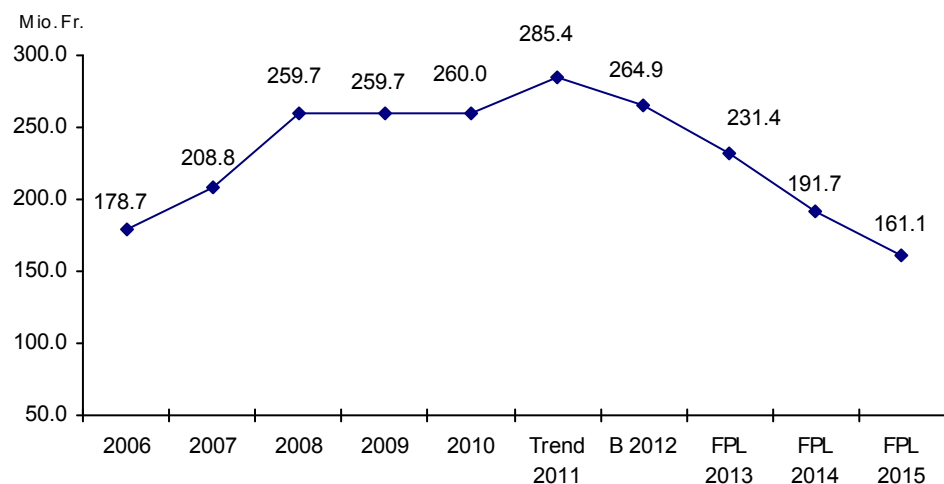
Fremdkapital abzüglich Finanzvermögen und nicht abzuschreibendes Verwaltungsvermögen.

Die Nettoverschuldung zeigt die Differenz zwischen der Summe des Fremdkapitals einerseits und der Summe des Finanzvermögens andererseits. Sie stellt die echte Verschuldung dar.

Ziel: Erhalt eines Nettovermögens

Das Nettovermögen wird in der Finanzplanperiode komplett abgebaut.

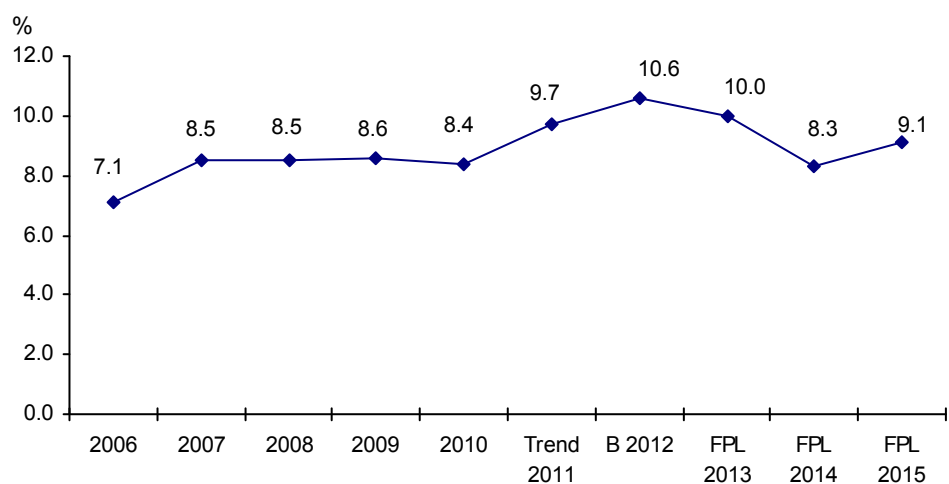
Entwicklung Eigenkapital



Ziel: 10 der Bilanzsumme

Aufgrund der negativen Erfolgsrechnungen wird das Eigenkapital bis 2015 auf 161 Mio. Franken abgebaut.

Investitionsanteil



Definition:

Bruttoinvestitionen im Verhältnis zu den konsolidierten Gesamtausgaben.

Diese Kennzahl zeigt die Investitionstätigkeit eines Kantons auf.

Diese Kennzahl zeigt die Investitionstätigkeit des Kantons auf. In den Jahren 2013 und 2015 bleibt der Wert auf einem hohen Niveau.

Ausserordentliche Auswirkungen im Finanzplan

3.1 Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget 2012

Veränderungen der Erfolgsrechnung in 1'000 Franken (+/-500'000 Franken)

Dept.	Bereich	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
DIV	Generalsekretariat: Kantonaler Beitrag an Spezialfinanzierung Energie		+5'000	+5'000
	Öffentlicher Verkehr (netto)	+1'078	+3'616	+5'309
	Entnahme aus Spezialfinanzierung Energie		-3'455	-3'455
	Ergänzungsleistungen (netto)	+3'850	+7'000	+10'550
DEK	Beiträge an Schulgemeinden	-11'000	-22'000	-34'000
	Beiträge für höhere Bildung und Wirtschaft	+5'385	+8'745	+10'985
DJS	Kantonspolizei	+2'073	+3'944	+4'901
DBU	Hochbauamt	+1'273	+199	-241
DFS	Staatssteuern	+22'460	+41'150	+55'830
	Beiträge Prämienverbilligung (netto)	+2'630	+3'750	+4'467
	Beiträge Organisationen Gesundheitswesen	+2'530	+2'520	+2'520
	Beiträge Spitalversorgung	+5'521	+10'542	+15'495
	Beiträge Langzeitpflege	+900	+1'900	+2'900
Gerichte	Kindes-/Erwachsenenschutzbehörden	+4'268	+4'398	+4'552

4 Finanzplan Departemente und Ämter

4.1 Räte

4.1.1 Zusammenfassung Finanzplan Erfolgsrechnung

Erfolgsrechnung Räte	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	3'815'300	3'783'300	3'818'300	3'863'300	-32'000	-0.8
Ertrag	9'500	9'500	9'500	9'500	0	0.0
Aufwandüberschuss	-3'805'800	-3'773'800	-3'808'800	-3'853'800	-32'000	-0.8

4.1.2 Zusammenfassung Finanzplan Investitionsrechnung

Keine Investitionsrechnung.

4.1.3 Übersicht Erfolgsrechnung (Institutionelle Gliederung)

1000 Regierungsrat

Nicht-Globalbudget

1000 Regierungsrat	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	1'945'000	1'993'000	2'028'000	2'073'000	48'000	2.5
Ertrag	9'500	9'500	9'500	9'500	0	0.0
Aufwandüberschuss	-1'935'500	-1'983'500	-2'018'500	-2'063'500	48'000	2.5

1100 Grosser Rat

Nicht-Globalbudget

1100 Grosser Rat	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	1'870'300	1'790'300	1'790'300	1'790'300	-80'000	-4.3
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Aufwandüberschuss	-1'870'300	-1'790'300	-1'790'300	-1'790'300	-80'000	-4.3

4.2 Staatskanzlei

4.2.1 Zusammenfassung Finanzplan Erfolgsrechnung

Erfolgsrechnung SK	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	20'321'100	19'059'300	18'493'600	18'951'300	-1'261'800	-6.2
Ertrag	11'962'500	11'032'600	11'021'300	11'179'700	-929'900	-7.8
Aufwandüberschuss	-8'358'600	-8'026'700	-7'472'300	-7'771'600	-331'900	-4.0

4.2.2 Zusammenfassung Finanzplan Investitionsrechnung

Keine Investitionsrechnung.

4.2.3 Übersicht Erfolgsrechnung (Institutionelle Gliederung)

2100 Staatskanzlei

Globalbudget

2100 Staatskanzlei (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	4'217'000	3'919'900	3'965'400	4'264'600	-297'100	-7.0
Ertrag	32'000	26'000	26'000	26'000	-6'000	-18.8
Aufwandüberschuss	-4'185'000	-3'893'900	-3'939'400	-4'238'600	-291'100	-7.0

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>Wahlen/Abstimmungen</i>			
In den Jahren ohne Proporzwahl (2013 und 2014) wird das Budget um ca. Fr. 100'000 entlastet.	-100'000	-100'000	0

2510 Büromaterial-, Lehrmittel- und Drucksachenzentrale

Globalbudget

2510 BLDZ (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	16'104'100	15'139'400	14'528'200	14'686'700	-964'700	-6.0
Ertrag	11'930'500	11'006'600	10'995'300	11'153'700	-923'900	-7.7
Aufwandüberschuss	-4'173'600	-4'132'800	-3'532'900	-3'533'000	-40'800	-1.0

4.3 Departement für Inneres und Volkswirtschaft

4.3.1 Zusammenfassung Finanzplan Erfolgsrechnung

Erfolgsrechnung DIV	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012 Abw. Fr. %	
Aufwand	357'579'300	366'877'300	379'066'400	387'281'600	9'298'000	2.6
Ertrag	236'719'200	240'088'700	241'608'400	244'117'400	3'369'500	1.4
Aufwandüberschuss	-120'860'100	-126'788'600	-137'458'000	-143'164'200	5'928'500	4.9

4.3.2 Zusammenfassung Finanzplan Investitionsrechnung

Investitionsrechnung DIV	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012 Abw. Fr. %	
Ausgaben	23'320'000	13'891'000	15'970'000	20'136'000	-9'429'000	-40.4
Einnahmen	10'746'000	5'980'000	3'100'000	2'200'000	-4'766'000	-44.4
Netto Ausgaben	-12'574'000	-7'911'000	-12'870'000	-17'936'000	-4'663'000	-37.1

4.3.3 Übersicht Erfolgsrechnung (Institutionelle Gliederung)

3010-3023 Generalsekretariat DIV

Globalbudget

3010 Generalsekretariat DIV (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012 Abw. Fr. %	
Aufwand	9'011'000	9'079'100	14'158'900	14'230'400	68'100	0.8
Ertrag	1'367'000	1'487'000	1'487'000	1'497'000	120'000	8.8
Aufwandüberschuss	-7'644'000	-7'592'100	-12'671'900	-12'733'400	-51'900	-0.7

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
3010.3990.528 Kantonsbeitrag kant. Förderprogramm (3015) Die Erhöhung des kantonalen Beitrags erfolgt in Berücksichtigung der Anforderungen des Energienutzungsgesetzes, wonach für das Budgetjahr eine Fördersumme von 12 – 22 Mio. Franken zur Verfügung stehen müssen.	-	5'000'000	5'000'000

Nicht-Globalbudget

3014 Öffentlicher Verkehr/ Tourismus	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012 Abw. Fr. %	
Aufwand	38'509'000	40'169'000	43'944'000	46'526'000	1'660'000	4.3
Ertrag	16'451'000	17'033'000	18'270'000	19'159'000	582'000	3.5
Aufwandüberschuss	-22'058'000	-23'136'000	-25'674'000	-27'367'000	1'078'000	4.9

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
3014.3632.100 Beiträge Ortsverkehr Die Stadt Arbon plant, per Dezember 2013 einen Stadtbusbetrieb einzuführen.	48'000	238'000	328'000
3014.3634.000 Abgeltung Regionalverkehr Bus Abgestützt auf das Konzept „Öffentlicher Regionalverkehr Kanton Thurgau 2010-2015“ sind die Teuerung sowie Verbesserungen des Fahrplanangebotes (insbesondere ab 2014) und der Kundeninformation berücksichtigt.	722'000	1'956'000	2'808'000

3014.3634.100 Abgeltung Regionalverkehr Bahn

Abgestützt auf das Konzept „Öffentlicher Regionalverkehr Kanton Thurgau 2010-2015“ sind die Teuerung, Verbesserungen des Fahrplanangebotes (insbesondere ab 2014 im Zusammenhang mit der Einführung der S-Bahn St. Gallen) und der Kundeninformation sowie neues Rollmaterial bei der FW (ab 2013) berücksichtigt.

578'000 2'917'000 4'545'000

3014.3634.120 Beiträge Tarifmassnahmen

Es ist die Entschädigung der Tarifaufschläge aus den kombinierten Tarifangeboten zwischen dem Tarifverbund Ostwind (OTV) und dem Zürcher Verkehrsverbund (ZVV) berücksichtigt.

300'000 300'000 300'000

3014.4612.000 Beiträge Gemeinden an Regionalverkehr und Tarifmassnahmen

Bedingt durch die höheren Abgeltungen für Bahn, Bus und Tarifmassnahmen steigen auch die Beiträge an die Gemeinden, welche sich mit einem Drittel an den kantonalen Aufwendungen zu beteiligen haben.

510'000 1'675'000 2'456'000

3015 Energiefonds (Spezialfinan.)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	27'265'000	26'280'000	26'280'000	26'280'000	-985'000	-3.6
Ertrag	27'265'000	26'280'000	26'280'000	26'280'000	-985'000	-3.6
Aufwandüberschuss	0	0	0	0	0	0

Ausserordentliche Entwicklungen**Veränderungen gegenüber B 2012**

FPL 2013 FPL 2014 FPL 2015

3015.3637.000 Aufwand für Förderbeiträge

Aufgrund der hohen Anzahl Förderzusicherungen werden die Auszahlungen noch leicht zunehmen.

- 1'500'000 1'500'000

3015.3700.725 Aufwand Gebäudeprogramm (Bund)

Der Bund finanziert den Förderbereich Gebäudesanierung. Die am nationalen Gebäudeprogramm vorgenommenen Änderungen lassen erwarten, dass das Volumen leicht abnehmen wird.

- -1'500'000 -1'500'000

3015.4500.000 Entnahme aus der Spezialfinanzierung

Der Abbau des Fonds wird durch die höhere kantonale Einlage gebremst.

15'000 -3'455'000 -3'455'000

3015.4700.725 Bundesbeitrag Gebäudeprogramm

Der Bund finanziert den Förderbereich Gebäudesanierung. Die am nationalen Gebäudeprogramm vorgenommenen Änderungen lassen erwarten, dass das Volumen leicht abnehmen wird.

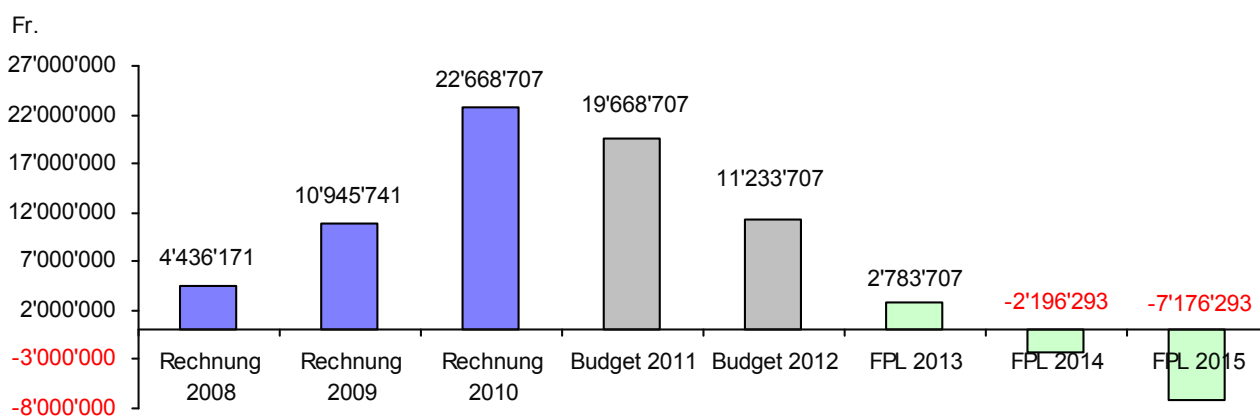
- -1'500'000 -1'500'000

3015.4990.528 Kantonsbeitrag kant. Förderprogramm (3010)

Die Erhöhung des kantonalen Beitrags erfolgt in Berücksichtigung der Anforderungen des revidierten Energienutzungsgesetzes, wonach für das Budgetjahr eine Fördersumme von 12 – 22 Mio. Franken zur Verfügung stehen müssen.

- 5'000'000 5'000'000

**Entwicklung Spezialfinanzierung Energiefonds
Stand jeweils am 31.12.**



3110 Staatsarchiv**Globalbudget**

3110 Staatsarchiv (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	2'818'500	2'986'000	3'131'500	3'177'000	167'500	5.9
Ertrag	111'000	106'000	80'500	120'500	-5'000	-4.5
Aufwandüberschuss	-2'707'500	-2'880'000	-3'051'000	-3'056'500	172'500	6.4

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>3110.3010.000 Besoldungen Verwaltungspersonal</i> Dem audiovisuellen Kulturgut des Kantons Thurgau hat sich bis zum Jahr 2000 keine kantonale Institution angenommen. Seither bemüht sich das Staatsarchiv, relevante Fotobestände, Videos und Filme für die Nachwelt zu sichern. Unterdessen sind grosse und qualitativ hochwertige Bestände zusammengekommen. Deren Erschliessung und Erhaltung stellen jedoch besondere Anforderungen. Angesichts der Tatsache, dass sich der Problematik niemand sonst annimmt, erscheint die Schaffung einer entsprechenden Stelle beim Staatsarchiv angemessen.	100'000	125'000	125'000
<i>3110.3010.000 Besoldungen Verwaltungspersonal</i> Im Zeitalter der Massenakten und der elektronischen Unterlagen kommen immer mehr Gemeinden in Schwierigkeiten, ihre Archivierungspflichten noch so zu erfüllen, wie es ihnen im Papierzeitalter möglich war. Regierungsrat und Staatsarchiv prüfen deshalb den Aufbau eines professionellen Archivdienstes für Gemeinden. Dessen Leitung und Dienstleistungen würde in der Startphase durch den Kanton getragen, dann sukzessive durch die Gemeinden refinanziert.	–	100'000	100'000
<i>3110.4309.000 Verschiedene Einnahmen</i> Refinanzierung des in der vorangehenden Rubrik erwähnten Archivdienstes für Gemeinden.	–	–	40'000
<i>3110.4260.000 Rückerstattungen</i> Ende 2013 sind die Arbeiten für die Rechtsquellen-Edition des Kantons Thurgau, Serie 1 (Landeshoheit), abgeschlossen; die Inangriffnahme von Serie 2 (Stadtrechte) soll erst nach einer Pause erfolgen; deshalb bleiben vorübergehend auch die Rückerstattungen der Rechtsquellenstiftung des Schweizerischen Juristenvereins aus.	–	-25'500	-25'500

3310 Amt für Geoinformation**Globalbudget**

3310 Amt für Geoinformation (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	4'507'500	4'607'600	4'516'100	4'579'100	100'100	2.2
Ertrag	839'000	574'600	436'200	421'800	-264'400	-31.5
Aufwandüberschuss	-3'668'500	-4'033'000	-4'079'900	-4'157'300	364'500	9.9

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>3310.3300.000 Abschreibungen</i> Mit der Einführung des HRM2 und damit verbunden mit der linearen Abschreibung erfolgen die Abschreibungen über eine kürzere Zeitspanne und fallen deshalb höher aus, als im früheren, degressiven Modus.	135'000	131'000	131'000
<i>3310.3632.100 Staatsbeitrag an die amtliche Vermessung</i> Die Staatsbeiträge gehen mit dem Abschluss der AV93 schrittweise zurück. (Die Staatsbeiträge nehmen jedoch für andere Projekte der AV zu, abgerechnet über die IR.)	-60'000	-70'000	-70'000
<i>3310.3702.701 Bundesbeitrag an amtliche Vermessung und</i> <i>3310.4700.701 Bundesbeitrag für amtliche Vermessung</i> <i>- Durchlaufkonti -</i> Die Bundesbeiträge gehen mit dem Abschluss der AV93 schrittweise zurück. (Die Bundesbeiträge nehmen jedoch für andere Projekte der AV zu, abgerechnet über die IR.)	-136'000	-276'000	-277'000

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
3310.3990.630 Umlage BLDZ-Kosten			
Im Budgetjahr sind einmalige Zusatzausgaben für den Anlass 100 Jahre ZGB / 100 Jahre AV geplant. Diese fallen später nicht wieder an.	-5'000	-5'000	-5'000
3310.4210.100 Gebühren aus Datenverkauf amtliche Vermessung			
Im Budgetjahr ist noch ein Übergangsertrag aus dem Jahr 2011 zu erwarten, welcher mit der Umsetzung des GeolG-TG später nicht wieder anfallen wird.	-130'000	-130'000	-130'000

Weitere ausserordentliche Entwicklungen *nicht* im Finanzpan enthalten

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
3310.3151.000 Automobilbetrieb			
Das Vermessungsfahrzeug sowie der Anhänger mit hydraulischem Kran sind ins Alter gekommen. Es kann nicht abgeschätzt werden, wann ein Ersatz plötzlich erforderlich wird.	40'000		

3420-3423 Amt für AHV und IV

Nicht-Globalbudget

3420 Alters- und Hinterlassenenversicherung	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	230'000	240'000	250'000	260'000	10'000	4.3
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Aufwandüberschuss	-230'000	-240'000	-250'000	-260'000	10'000	4.3

3422 Ergänzungsleistungen zu AHV und IV	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	104'900'000	109'950'000	115'000'000	120'050'000	5'050'000	4.8
Ertrag	34'700'000	35'900'000	37'800'000	39'300'000	1'200'000	3.5
Aufwandüberschuss	-70'200'000	-74'050'000	-77'200'000	-80'750'000	3'850'000	5.5

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
3422.3633.000 Staatsbeitrag			
Die Zahlen in den Finanzplänen 2013 – 2015 berücksichtigen eine jährliche Zunahme von 4.3 bis 4.7 %.	5'000'000	10'000'000	15'000'000
3422.4610.000 Bundesbeitrag			
Entsprechend der allgemeinen Zunahme der Kosten im Bereich der Ergänzungsleistungen werden auch die Bundesanteile wachsen.	1'200'000	3'000'000	4'500'000

3423 Familienzulagen Landwirtschaft	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	2'400'000	2'500'000	2'500'000	2'500'000	100'000	4.2
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Aufwandüberschuss	-2'400'000	-2'500'000	-2'500'000	-2'500'000	100'000	4.2

3530-3545 Amt für Wirtschaft und Arbeit

Globalbudget

3530 Amt für Wirtschaft und Arbeit (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	3'589'500	3'662'800	3'725'700	3'790'200	73'300	2.0
Ertrag	901'200	851'200	851'200	851'200	-50'000	-5.5
Aufwandüberschuss	-2'688'300	-2'811'600	-2'874'500	-2'939'000	123'300	4.6

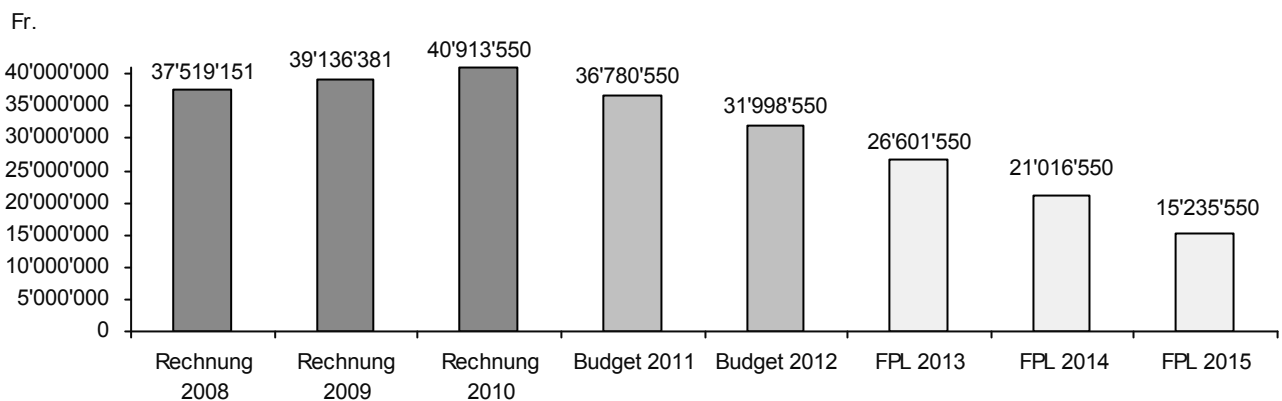
Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
3530.4210.000 / Arbeitsbewilligungen ausl. Arbeitnehmer Der Wegfall der Gebühren für Bewilligungen im EU-Bereich bedeutet eine Abnahme der Erträge ohne Kompensation	-50'000	-50'000	-50'000

Nicht-Globalbudget

3542 Arbeitsmarktfonds (Spezialfinanzierung)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	6'885'000	7'985'000	7'985'000	7'985'000	1'100'000	16.0
Ertrag	6'885'000	7'985'000	7'985'000	7'985'000	1'100'000	16.0
Aufwandüberschuss	0	0	0	0	0	0
Entnahme aus Spezialfinanzierung	4'782'000	5'397'000	5'585'000	5'781'000		

Entwicklung Spezialfinanzierung Arbeitsmarktfonds
Stand jeweils am 31.12.

**Ausserordentliche Entwicklungen**

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
3542.3630.000 / Kantonsbeitrag an AVIG - Vollzug Es wird mit einem leicht höheren Kantonsbeitrag an den AVIG Vollzug gerechnet.	100'000	100'000	100'000
3542.3635.130 Regionalförd. gemäss §9 Massn. gegen A'los/NRP. Kostenwachstum als Folge der Umsetzung von Projekten der NRP II	1'000'000	1'000'000	1'000'000
3542.4500.000 / Entnahme aus der Spezialfinanzierung Ausgleich Entnahme Spezialfinanzierung	615'000	803'000	999'000
3542.4610.100 / Beitrag des Bundes an NRP-Projekte Der Bund beteiligt sich an den Kosten der NRP-Projekte	500'000	500'000	500'000
3542.4990.518 / Zinsertrag Die FV rechnet mit weniger Zinsertrag	-15'000	-203'000	-399'000

Nicht-Globalbudget

3545 ALV und Insolvenz- entschädigungsgesetz	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	13'500'000	14'000'000	14'000'000	14'000'000	500'000	3.7
Ertrag	13'500'000	14'000'000	14'000'000	14'000'000	500'000	3.7
Aufwandüberschuss	0	0	0	0	0	0

3610-3630 Landwirtschaftsamt**Globalbudget**

3610 Landwirtschaftsamt (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	2'977'400	3'036'500	3'095'900	3'165'800	59'100	2.0
Ertrag	583'000	586'500	580'100	503'800	3'500	0.6
Aufwandüberschuss	-2'394'400	-2'450'000	-2'515'800	-2'662'000	55'600	2.3

Nicht-Globalbudget

3616 Beiträge Landwirtschaft	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	2'988'300	3'009'500	326'800	331'200	21'200	0.7
Ertrag	2'127'000	2'137'000	0	0	10'000	0.5
Aufwandüberschuss	-861'300	-872'500	-326'800	-331'200	11'200	1.3

3617 Bundesbeiträge	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	119'410'000	119'410'000	119'410'000	119'410'000	0	0.0
Ertrag	119'410'000	119'410'000	119'410'000	119'410'000	0	0.0
Aufwandüberschuss	0	0	0	0	0	0

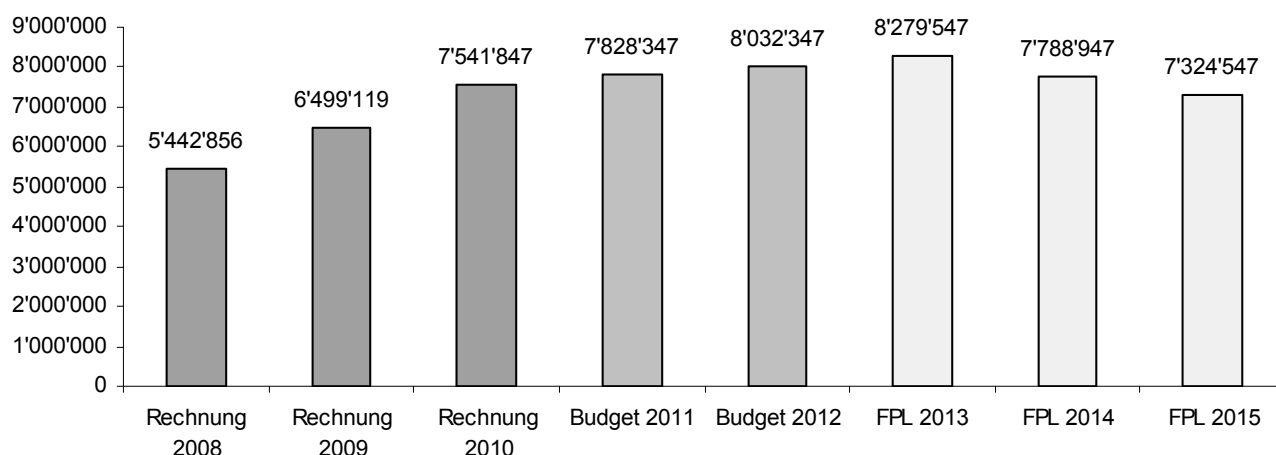
3619 Unterhalt Staatsdomänen (Spezialfinanzierung)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	407'000	399'200	399'200	399'200	-7'800	-1.9
Ertrag	407'000	399'200	399'200	399'200	-7'800	-1.9
Aufwandüberschuss	0	0	0	0	0	0
Einlage in die Spezialfinanzierung		29'200	28'200	27'200		
Entnahme aus der Spezialfinanzierung	7'800					

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>3619.3101.000 Unterhaltskosten Domänen</i>			
In Zusammenarbeit mit dem Hochbauamt wurde erstmals eine systematische Analyse vorgenommen und darauf basierend eine Unterhaltsplanung erstellt.	-37'000	-36'000	-35'000

3625 Pflanzenschutzfonds (Spezialfinanzierung)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	2'149'000	2'193'000	2'688'600	2'652'400	44'000	2.0
Ertrag	2'149'000	2'193'000	2'688'600	2'652'400	44'000	2.0
Aufwandüberschuss	0	0	0	0	0	0
Einlage in die Spezialfinanzierung	204'000	247'200				
Entnahme aus der Spezialfinanzierung			490'600	464'400		

Entwicklung Spezialfinanzierung Pflanzenschutzfonds Stand jeweils am 31.12.



Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
3625.3500.000 Einlage in Spezialfinanzierung Pflanzenschutzfonds / Zukunft Obstbau			
Das Projekt Zukunft Obstbau sieht die Förderung der Pflanzung von Hochstammbobstbäumen mit einem Pflanzbeitrag und einem Zusatzbeitrag vor. Der Zulauf zum Projekt ist über Erwarten gross. Im Jahr 2014 werden erstmals die Zusatzbeiträge für im Jahr 2009 gepflanzte Bäume fällig.	43'200	-204'000	-204'000
3625.4500.000 Entnahme aus der Spezialfinanzierung Pflanzenschutzfonds / Zukunft Obstbau			
Durch die Zahlung der Zusatzbeiträge ergibt sich ab dem Jahr 2014 eine Entnahme aus dem Fonds.	-	490'600	464'400

3630 GLIB Weinfelden	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	215'900	220'200	224'600	229'100	4'300	2.0
Ertrag	8'000	8'000	8'000	8'000	0	0.0
Aufwandüberschuss	-207'900	-212'200	-216'600	-221'100	4'300	2.1

3640 Bildungs- und Beratungszentrum Arenenberg

Globalbudget

3640 BBZ Arenenberg (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	11'578'000	12'865'400	13'098'700	13'334'300	1'287'400	11.1
Ertrag	7'410'000	8'528'500	8'719'200	8'912'200	1'118'500	15.1
Aufwandüberschuss	-4'168'000	-4'336'900	-4'379'500	-4'422'100	168'900	4.1

Ausserordentliche Entwicklungen

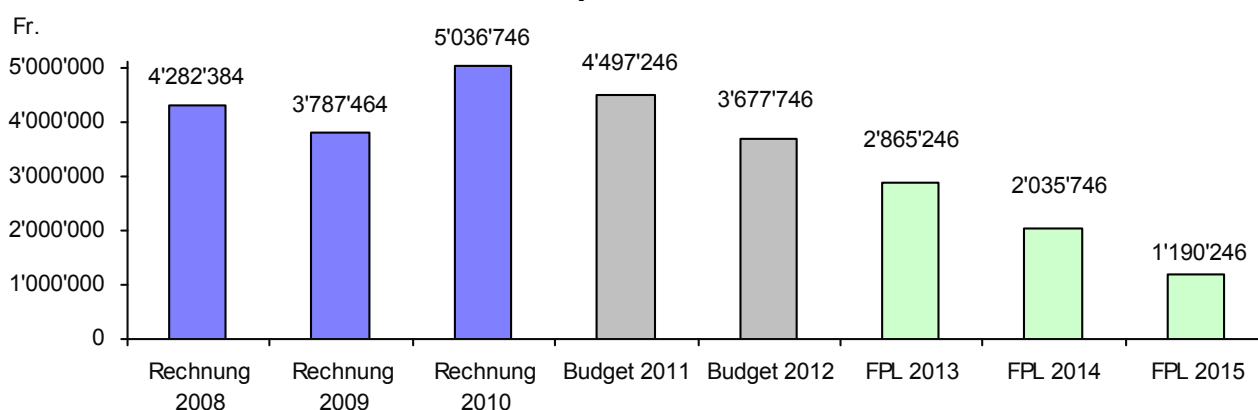
Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
3640.3010.000 Besoldungen Verwaltungspersonal			
Umsetzung eines neuen Betriebskonzeptes	777'200	913'800	1'052'000
3640.3101.000 Verbrauchsmaterialien			
Steigerung als Folge eines neuen Betriebskonzeptes für den Bereich Seminare/Tagungen – Unterkunft/Verpflegung	395'000	430'000	465'000
3640.4240.100 Einnahmen aus Herberge und Verpflegung			
Umsatzsteigerung infolge eines neuen Betriebskonzeptes für den Bereich Seminare/Tagungen – Unterkunft/Verpflegung	1'100'000	1'200'000	1'300'000

3930-3940 Veterinäramt**Globalbudget**

3930 Veterinäramt (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	2'639'200	2'685'000	2'732'400	2'782'900	45'800	1.7
Ertrag	1'007'000	1'010'700	1'014'400	1'018'300	3'700	0.4
Aufwandüberschuss	-1'632'200	-1'674'300	-1'718'000	-1'764'600	42'100	2.6

3940 Tierseuchenbekämpfung (Spezialfinanzierung)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	1'599'000	1'599'000	1'599'000	1'599'000	0	0.0
Ertrag	1'599'000	1'599'000	1'599'000	1'599'000	0	0.0
Aufwandüberschuss	0	0	0	0	0	0
Entnahme aus Spezialfinanzierung	819'500	812'500	829'500	845'500		

**Entwicklung Spezialfinanzierung Tierseuchenbekämpfung
Stand jeweils am 31.12**

**4.3.4 Übersicht Investitionsrechnung (Institutionelle Gliederung)****3010 Generalsekretariat DIV**

3014 Öffentlicher Verkehr	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Ausgaben	18'385'000	7'996'000	10'475'000	16'041'000	-10'389'000	-56.5
Einnahmen	8'000'000	3'000'000	0	0	8'000'000	-62.5
Netto Ausgaben	-10'385'000	-4'996'000	-10'475'000	-16'041'000	-5'389'000	-51.9

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
3014.5600.000 Beiträge an SBB			
Im Zusammenhang mit dem Abschluss der Ausbauten der Bahnstrecke Winterthur-Zürich soll das Bahnangebot im Thurgau auf den Fahrplanwechsel vom Dezember 2018 weiter verbessert werden (bessere Anschlüsse in den Knoten Romanshorn und Kreuzlingen, Halbstundentakt auf allen Bahnlinien). Zu diesem Zweck müssen auf dem Thurgauer Bahnnetz verschiedene Kreuzungsstationen und die Knotenbahnhöfe Weinfelden und Romanshorn ausgebaut werden. Voraussichtlich im Jahre 2013 haben der Grosse Rat und voraussichtlich auch das Thurgauer Volk über einen Kredit für einen Kantonsbeitrag zwischen 40 und 60 Mio. Franken zu befinden. Ab 2014 könnten erste Rückstellungen für diesen Kantonsbeitrag budgetiert werden. Die Bahnanlagen würden in den Jahren 2016 bis 2018 ausgebaut.	330'000	4'830'000	9'830'000
3014.5620.000 Beiträge P+R-Anlagen, Bus-Terminals			
2012 und 2013 sind je Fr. 330'000 für den Busterminal Arbon Mitte budgetiert.	-	-230'000	-230'000
3014.5640.000 Beiträge an Südostbahn			
Die Kantonsbeiträge an die Erneuerung der SOB-Infrastruktur sinken im Vergleich zum Budgetjahr 2012.	-456'000	-773'000	-685'000

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
3014.5640.100 Beiträge an Frauenfeld-Wil-Bahn Die Kantonsbeiträge an die Erneuerung der FW-Infrastruktur steigen infolge der Modernisierung der Fernsteuerung und des behindertengerechten Ausbaus der Haltestellen 2013 vorübergehend an.	1'191'000	257'000	284'000
3014.5640.110 Beiträge an Turbo Die Kantonsbeiträge an die Erneuerung der Turbo-Infrastruktur sinken nach dem ausserordentlichen Bedarf für die Gesamterneuerung Wil – Weinfelden im Jahre 2012 in den folgenden Jahren auf ein „normales“ Niveau.	-11'454'000	-11'994'000	-11'543'000
3014.6890.000 Entnahme aus Spezialfinanzierung LSVA Die Entnahme aus dem LSVA-Fonds beschränkt sich auf das Jahr 2012.	-3'000'000	-3'000'000	-3'000'000
3014.6890.100 Entnahme aus Vorfinanzierung ÖV Die Entnahme aus den mit dem Rechnungsabschluss 2010 gebildeten Rückstellungen für den öffentlichen Verkehr beschränkt sich auf die Jahre 2012 und 2013.	-2'000'000	-5'000'000	-5'000'000

3310 Amt für Geoinformation

3310 Amt für Geoinformation	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Ausgaben	1'200'000	900'000	440'000	0	-300'000	-25.0
Einnahmen	726'000	230'000	220'000	0	-496'000	-68.3
Netto Ausgaben/ Einnahmen	-474'000	-670'000	-220'000	0	196'000	41.4

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
3310.5090.000 Amtliche Vermessung Die laufenden, überjährigen Projekte belasten die IR nicht konstant. Die Schlussabrechnung ist per 2014 zu erwarten.	-300'000	-1 Mio	- 1.2 Mio
3310.5090.100 ThurGIS-Daten Die Orthofoto sollte alle 3 Jahre neu erstellt werden. => 2011, 2014, 2017	-	240'000	-
3310.6300.000 Bundesbeiträge Die laufenden, überjährigen Projekte führen nicht zu konstanten Bundesbeiträgen. Die Schlussabrechnung ist per 2014 zu erwarten.	-496'000	-506'000	-726'000

Weitere ausserordentliche Entwicklungen *nicht* im Finanzplan enthalten

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
3310.5090.100 ThurGIS-Daten Im Jahr 2013 ist die Umstellung auf ein vom Bund vorgegebenes neues Koordinatensystem vorgesehen. Es kann noch nicht zuverlässig abgeschätzt werden, wie viel Aufwand intern (Personalkosten) ob und wie viel Aufwand extern (Sachaufwand) anfallen wird.	500'000		

3910 Landwirtschaftsamt

3910 Landwirtschaftsamt	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Ausgaben	3'735'000	4'995'000	5'055'000	4'095'000	1'260'000	33.7
Einnahmen	2'020'000	2'750'000	2'880'000	2'200'000	730'000	36.1
Netto Ausgaben	-1'715'000	-2'245'000	-2'175'000	-1'895'000	530'000	30.9

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
3910.5620.000 Staatsbeitrag an Strukturverbesserungen Die beiden GZ Salenstein und Schurten sind voraussichtlich ab 2012 in der Bauphase, ebenso der Ausbau der Hofzufahrten in der PG Fischingen. Durch den effektiven Fortgang der Projekte ergeben sich gegenüber der ursprünglichen Planung von Jahr zu Jahr Verschiebungen bei den benötigten Mitteln.	730'000	660'000	180'000
39.10.5620.900 Pauschalkorrektur Landwirtschaft Gemäss Regierungsratsbeschluss	-200'000	-200'000	-
3910.5720.720 Bundesbeitrag an Strukturverbesserungen Bundesbeitrag analog Staatsbeitrag (Konto 3910.5620.00)	730'000	860'000	180'000
3910.6700.720 Bundesbeitrag für Strukturverbesserungen Bundesbeitrag analog Staatsbeitrag (Konto 3910.5620.00)	730'000	860'000	180'000

4.4 Departement für Erziehung und Kultur

4.4.1 Zusammenfassung Finanzplan Erfolgsrechnung

Erfolgsrechnung DEK	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	463'350'000	469'358'200	469'656'700	467'909'400	6'008'200	1.3
Ertrag	74'955'200	78'746'800	80'953'300	84'140'300	3'791'600	5.1
Aufwandüberschuss	-388'394'800	-390'611'400	-388'703'400	-383'769'100	2'216'600	0.6

4.4.2 Zusammenfassung Finanzplan Investitionsrechnung

Investitionsrechnung DEK	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Ausgaben	3'050'000	3'040'000	3'300'000	4'050'000	-10'000	-0.3
Einnahmen	600'000	600'000	650'000	700'000	0	0.0
Netto Ausgaben	-2'450'000	-2'440'000	-2'650'000	-3'350'000	-10'000	-0.4

4.4.3 Übersicht Erfolgsrechnung (Institutionelle Gliederung)

4010-4020 Generalsekretariat DEK

Globalbudget

4010 Generalsekretariat DEK (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	2'429'000	2'482'500	2'498'000	2'554'500	53'500	2.2
Ertrag	35'000	35'000	35'000	35'000	0	0.0
Aufwandüberschuss	-2'394'000	-2'447'500	-2'463'000	-2'519'500	53'500	2.2

Nicht-Globalbudget

4020 Beiträge	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	512'000	517'000	522'000	527'000	5'000	1.0
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Aufwandüberschuss	-512'000	-517'000	-522'000	-527'000	5'000	1.0

4110-4116 Amt für Volksschule

Globalbudget

4110 Amt für Volksschule	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	14'265'000	14'769'200	15'140'000	15'330'800	504'200	3.5
Ertrag	235'000	235'000	235'000	235'000	0	0.0
Aufwandüberschuss	-14'030'000	-14'534'200	-14'905'000	-15'095'800	504'200	3.6

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
4110.3003.000 Taggelder Kommissionen / Experten	4'500	-23'500	-29'500
Kosten für Einführungsveranstaltungen für neues Mathematik-Lehrmittel			
4110.3132.000 Honorare Experten	-89'000	-89'000	-89'000
Abschluss Projekt Thurgau bewegt auf Ende 2012			

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>4110.3132.100 Sachaufwand Projekte Schulentwicklung</i>			
Unterstützung zunehmender Anzahl lokaler Projekte			
Einführungsarbeiten Lehrplan 21 ab 2014	301'000	459'000	381'000
Abschluss Projekt Englisch Primarschule ab 2013			
Ausbau Begabungs- und Begabtenförderung ab 2014			
Abschluss Nachqualifikation SEK I für Primarlehrpersonen 2014			
<i>4110.3990.630 Umlage BLDZ-Kosten</i>			
Einmaliger Mehraufwand 2013 für die Möblierung der Schulaufsicht (Auflösung Heimarbeitsplätze)	30'000	11'300	17'100

Nicht-Globalbudget

4120 Beiträge an Schulgemeinden	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	76'000'000	69'000'000	60'000'000	51'000'000	-7'000'000	-9.2
Ertrag	16'000'000	20'000'000	22'000'000	25'000'000	4'000'000	25.0
Aufwandüberschuss	-60'000'000	-49'000'000	-38'000'000	-26'000'000	-11'000'000	-18.3

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>4120 Beiträge an Schulgemeinden</i>			
Jährliche Steuerkrafteerhöhungen von 3.2, 2.7 und 3.0 %, Schülerrückgang von 3.5 % bis 2013, jährlicher Anstieg des Lektionensatzes von 1 %, jährlicher Anstieg Integrative Schulung			
Im Finanzplan noch nicht berücksichtigt sind Massnahmen zur Verbesserung der Anstellungsbedingungen der Lehrpersonen. Der Grosse Rat wird anlässlich der Revision der Verordnung des Grossen Rates über die Besoldung der Lehrkräfte (LBV; RB 177.250) Ende 2012 Anfang 2013 über allfällige Anpassungen befinden.	-11'000'000	-22'000'000	-34'000'000

Weitere ausserordentliche Entwicklungen nicht im Finanzplan enthalten

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>4120 Beiträge an Schulgemeinden</i>			
Besoldungsanpassungen aufgrund Änderung der LBV	unbekannt	unbekannt	unbekannt
Änderung Rechtsstellungsverordnung der Lehrpersonen Volksschulen			
Anpassung Pauschalansätze Beitragsverordnung			

4121 Sonderschulung	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	56'500'000	56'000'000	56'600'000	56'600'000	-500'000	-0.9
Ertrag	500'000	0	0	0	-500'000	-100.0
Aufwandüberschuss	-56'000'000	-56'000'000	-56'600'000	-56'600'000	0	0.0

4122 Musikschulen	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	8'500'000	8'800'000	8'800'000	9'000'000	300'000	3.5
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Aufwandüberschuss	-8'500'000	-8'800'000	-8'800'000	-9'000'000	300'000	3.5

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>4122 Musikschulen</i>			
Anpassung Lektionspauschale alle 2 Jahre (2013/2015)	300'000	300'000	500'000

4123 Übrige Beiträge	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	4'450'000	4'550'000	4'800'000	4'800'000	100'000	2.2
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Aufwandüberschuss	-4'450'000	-4'550'000	-4'800'000	-4'800'000	100'000	2.2

4130-4145 Amt für Mittel- und Hochschulen (AMH)**Globalbudget**

4130 Amt für Mittel- und Hochschulen (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	1'543'500	1'637'200	1'637'700	1'663'200	93'700	6.1
Ertrag	4'000	4'000	4'000	4'000	0	0.0
Aufwandüberschuss	-1'539'500	-1'633'200	-1'633'700	-1'659'200	93'700	6.1

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>4130 Globalbudget</i>			
Im Globalbudget ist eine mögliche Umstellung auf das Stipendiensystem Zoom berücksichtigt, das schon von der Mehrzahl der grösseren Schweizer Stipendienstellen genutzt wird. Im Jahr 2012 ist der Umstieg vorgesehen. Laut Grobofferte von Zoom ist mit einer Investition von rund Fr. 240'000 zu rechnen, die beim Afl budgetiert wird. Die Amortisation zu 20 % belastet das Globalbudget ab 2013 mit jährlich rund Fr. 50'000.	93'700	94'200	119'700

Nicht-Globalbudget

4140 Beiträge für höhere Bildung und Wirtschaft	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	85'560'000	90'945'000	94'305'000	96'545'000	5'385'000	6.3
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Aufwandüberschuss	-85'560'000	-90'945'000	-94'305'000	-96'545'000	5'385'000	6.3

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>4140 Beiträge</i>			
Die Anzahl der an Hoch- und Fachschulen immatrikulierten Thurgauerinnen und Thurgauer steigt weiter, was die Prognosemodelle des Bundesamtes für Statistik bestätigen. Zudem werden im Bereich der Universitäten ab Herbst 2013 die Ansätze der Teuerung angepasst, was sich im Jahr 2013 mit einer Kostensteigerung um 4 % und im Jahr 2014 mit weiteren 3.5 % auswirkt. Ausserdem erhöht sich aufgrund der neuen Studiengänge Sek. I und Sek. II sowie der wachsenden Beliebtheit der Primarlehrerausbildung auch der Finanzbedarf der Pädagogischen Hochschule Thurgau. Bei der Hochschule für angewandte Wissenschaften wird der Bezug des Neubaus über höhere Zins- und Amortisationskosten die Trägerbeiträge um rund 25 % steigen lassen.	5'385'000	8'745'000	10'985'000

4145 Stipendien	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	8'404'500	8'844'500	8'944'500	9'044'500	440'000	5.2
Ertrag	921'500	921'500	921'500	921'500	0	0.0
Aufwandüberschuss	-7'483'000	-7'923'000	-8'023'000	-8'123'000	440'000	5.9

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>4145 Stipendien</i>			
Die Anzahl der an Schweizer Hochschulen und Fachschulen immatrikulierten Studierenden wächst weiter an. Gleichzeitig hat der Grosse Rat des Kantons Thurgau den Beitritt zur Interkantonalen Vereinbarung betreffend Harmonisierung von Ausbildungsbeiträgen zugestimmt.	440'000	540'000	640'000

4210 AMH, Kantonsschule Frauenfeld**Globalbudget**

4210 AMH, Kantonsschule Frauenfeld (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	23'707'000	24'246'000	24'807'000	25'530'000	539'000	2.3
Ertrag	1'476'000	1'476'000	1'475'000	1'475'000	0	0.0
Aufwandüberschuss	-22'231'000	-22'770'000	-23'332'000	-24'055'000	539'000	2.4

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>Besoldungen Lehrpersonen</i>			
Jährlicher Besoldungsanstieg und leichte Klassenzahlerhöhung prognostiziert.	397'000	808'000	1'296'000

4230 AMH, Kantonsschule Kreuzlingen**Globalbudget**

4230 AMH, Kantonsschule Kreuzlingen (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	8'361'200	9'105'800	9'243'900	9'447'500	744'600	8.9
Ertrag	89'100	85'400	86'000	86'500	-3'700	-4.2
Aufwandüberschuss	-8'272'100	-9'020'400	-9'157'900	-9'361'000	748'300	9.0

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>Besoldungen Lehrpersonen</i>			
Finanzplan 2013 und 2014: jeweils eine halbe Klasse mehr budgetiert (vier neue Klassen / Jahrgang).	387'400	629'400	755'400
<i>Anschaffung Mobilien</i>			
Finanzplan 2013: Möblierung eines PC-Klassenzimmers	12'500	-9'000	-9'000
Finanzplan 2014 und 2015: keine zusätzlichen Investitionen geplant			
<i>Informatik</i>			
Finanzplan 2013: Austausch aller Desktop-PCs	160'000	5'000	5'000
<i>Liegenschaftsunterhalt</i>			
Finanzplan 2013: Umnutzung Klassenzimmer zu Schulungsraum Informatik, Verkabelung und Klimaanlage	62'000	600	1'200

4250 AMH, Kantonsschule Romanshorn**Globalbudget**

4250 AMH, Kantonsschule Romanshorn (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	17'058'000	17'348'200	17'681'100	18'065'000	290'200	1.7
Ertrag	956'000	979'800	1'003'600	1'027'500	23'800	2.5
Aufwandüberschuss	-16'102'000	-16'368'400	-16'677'500	-17'037'500	266'400	1.7

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>Informatik</i>			
Budget 2012: ausserordentlicher Aufwand für Storage Area Network (SAN) und Smart Board Sympodien	-95'000	-95'000	-95'000
<i>Mensa Einnahmen</i>			
Weiterer Aufbau des Mensabetriebes (4-Jahres-Horizont)	20'000	40'000	60'000

4270-4272 AMH, Pädagogische Maturitätsschule Kreuzlingen**Globalbudget**

4270 AMH, Päd. Maturitätsschule	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	17'381'000	18'677'000	19'538'000	20'106'000	1'296'000	7.5
Ertrag	2'281'000	2'269'000	2'257'000	2'285'000	-12'000	-0.5
Aufwandüberschuss	-15'100'000	-16'408'000	-17'281'000	-17'821'000	1'308'000	8.7

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>Besoldungen Lehrpersonen</i>	346'000	1'038'000	1'424'000
Anstieg der Klassenzahlen ab Finanzplan 2013			
<i>Informatik</i>			
Die Weisung zur Einführung des ICT-integrierten Unterrichts erfordert in den Bereichen Hard- und Software grössere Investitionen. Diese werden in den nächsten Jahren stufenweise umgesetzt.	90'000	95'000	100'000
<i>Guyerbauten</i>			
Gemäss Projekt Gesamtsanierung Guyerbauten sind die Ausstattungskosten der Häuser durch die Nutzerschaft zu übernehmen. Die zusätzlichen Mittel sind gemäss heutigem Stand der Projektplanung eingesetzt.	180'000	110'000	110'000

Weitere Ausserordentliche Entwicklungen nicht im Finanzplan enthalten

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
Durch die Sanierung der Guyerbauten wird eine Wertsteigerung der Gebäude erreicht, welche sich in den Raumkosten niederschlägt. Da zurzeit nicht klar ist, wann welche Positionen des Sanierungsplans umgesetzt werden, kann auch noch keine Prognose erstellt werden.			

4310-4320 Amt für Berufsbildung und Berufsberatung (ABB)**Globalbudget**

4314 Berufsbildung (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	5'532'000	5'639'600	5'743'100	5'850'500	107'600	1.9
Ertrag	592'000	592'000	592'000	592'000	0	0.0
Aufwandüberschuss	-4'940'000	-5'047'600	-5'151'100	-5'258'500	107'600	2.2

4318 ABB, Berufsberatung	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	4'308'700	4'467'800	4'579'400	4'693'700	159'100	3.7
Ertrag	419'000	372'200	326'500	280'900	-46'800	-11.2
Aufwandüberschuss	-3'889'700	-4'095'600	-4'252'900	-4'412'800	205'900	5.3

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>Berufsberatung – diverse Einnahmen:</i>			
Die Beiträge für die erbrachten Leistungen im Rahmen des Projektes Case Management Berufsbildung des Bundes (Konsolidierungsphase) werden bis 2015 degressiv ausbezahlt.	-51'000	-101'000	-151'000

Nicht-Globalbudget

4316 Beiträge Berufsbildung	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	27'730'000	28'362'200	28'900'600	29'542'400	632'200	2.3
Ertrag	18'600'000	18'600'000	18'600'000	18'600'000	0	0.0
Aufwandüberschuss	-9'130'000	-9'762'200	-10'300'600	-10'942'400	632'200	6.9

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>Schulgelder an ausserkantonale Berufsfachschulen:</i>			
In der dualen Grundbildung ist mit einem Rückgang der Schülerzahlen zu rechnen. Auf der anderen Seite ist mit einer Zunahme der alternativen Qualifikationsverfahren zu rechnen. Die Entwicklung dazu ist noch kaum absehbar. Im Sinne einer vorsichtigen Budgetierung gehen wir von einem teuerungsbedingten Anstieg der Kosten aus auf der Basis der Schülerzahlen 2010.	375'000	760'000	1'154'000
<i>Weiterbildungskurse Berufsfachschulen:</i>			
Am BZT Frauenfeld wird in Zusammenarbeit mit Swissmechanic die Führung einer Technikerschule HF geplant.	100'000	100'000	200'000

4320 ABB, Dienste Berufsfachschulen Weinfelden	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	7'013'300	7'104'900	7'198'400	7'294'100	91'600	1.3
Ertrag	6'202'900	6'243'300	6'284'100	6'325'200	40'400	0.7
Aufwandüberschuss	-810'400	-861'600	-914'300	-968'900	51'200	6.3

4325-4328 ABB, Bildungszentrum für Wirtschaft Weinfelden**Globalbudget**

4325 ABB, Bildungszentrum für Wirtschaft (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	12'803'700	13'079'400	13'354'000	13'635'100	275'700	2.2
Ertrag	430'000	434'300	438'600	443'000	4'300	1.0
Aufwandüberschuss	-12'373'700	-12'645'100	-12'915'400	-13'192'100	271'400	2.2

4328 ABB, Weiterbildung Bildungszentrum für Wirtschaft (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	3'970'000	4'060'200	4'100'800	4'141'800	90'200	2.3
Ertrag	3'970'000	4'060'200	4'100'800	4'141'800	90'200	2.3
Aufwandüberschuss	0	0	0	0	0	0

4330-4339 ABB, Gewerbliches Bildungszentrum Weinfelden**Globalbudget**

4330 ABB, Gewerbliches Bildungszentrum (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	12'768'700	13'025'600	13'288'800	13'557'900	256'900	2.0
Ertrag	2'292'700	2'315'700	2'338'900	2'362'300	23'000	1.0
Aufwandüberschuss	-10'476'000	-10'709'900	-10'949'900	-11'195'600	233'900	2.2

4335 ABB, Weiterbildung Gewerbl. Bildungszentrum (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	1'121'000	1'144'200	1'167'800	1'192'000	23'200	2.1
Ertrag	1'121'000	1'144'200	1'167'800	1'192'000	23'200	2.1
Aufwandüberschuss	0	0	0	0	0	0

4339 Brückenangebote GBW (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	996'400	1'017'100	1'038'200	1'059'900	20'700	2.1
Ertrag	57'000	57'600	58'200	58'800	600	1.1
Aufwandüberschuss	-939'400	-959'500	-980'000	-1'001'100	20'100	2.1

4350-4354 ABB, Bildungszentrum für Technik Frauenfeld**Globalbudget**

4350 ABB, Bildungszentrum für Technik (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	10'526'800	10'993'200	11'269'700	11'501'500	466'400	4.4
Ertrag	358'000	361'600	365'200	368'800	3'600	1.0
Aufwandüberschuss	-10'168'800	-10'631'600	-10'904'500	-11'132'700	462'800	4.6

4354 ABB, Weiterbildung Bildungszentrum für Technik (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	740'000	754'600	769'400	784'500	14'600	2.0
Ertrag	740'000	754'600	769'400	784'500	14'600	2.0
Aufwandüberschuss	0	0	0	0	0	0

4359 Brückenangebote BZT Frauenfeld	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	2'271'000	2'317'000	2'367'200	2'418'500	46'000	2.0
Ertrag	92'000	92'900	93'800	94'700	900	1.0
Aufwandüberschuss	-2'179'000	-2'224'100	-2'273'400	-2'323'800	45'100	2.1

4360-4369 ABB, Bildungszentrum für Bau und Mode Kreuzlingen**Globalbudget**

4360 ABB, Bildungszentrum für Bau und Mode (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	5'167'700	5'268'200	5'370'900	5'475'900	100'500	1.9
Ertrag	552'000	557'600	563'200	568'900	5'600	1.0
Aufwandüberschuss	-4'615'700	-4'710'600	-4'807'700	-4'907'000	94'900	2.1

4361 ABB, Weiterbildung Bildungszentrum Bau und Mode (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	515'000	526'200	537'600	549'200	11'200	2.2
Ertrag	515'000	526'200	537'600	549'200	11'200	2.2
Aufwandüberschuss	0	0	0	0	0	0

4362 ABB, Couture Création BZ für Bau und Mode (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	285'000	291'600	298'300	305'200	6'600	2.3
Ertrag	50'000	50'500	51'000	51'500	500	1.0
Aufwandüberschuss	-235'000	-241'100	-247'300	-253'700	6'100	2.6

4369 Brückenangebot BZ Kreuzlingen	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	1'569'000	1'624'900	1'661'600	1'699'000	55'900	3.6
Ertrag	70'000	60'600	61'200	61'800	-9'400	-13.4
Aufwandüberschuss	-1'499'000	-1'564'300	-1'600'400	-1'637'200	65'300	4.4

4380 ABB, Bildungszentrum Arbon**Globalbudget**

4380 BZ Arbon (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	4'841'000	4'940'000	5'073'600	5'175'900	99'000	2.0
Ertrag	167'000	168'800	170'600	172'400	1'800	1.1
Aufwandüberschuss	-4'674'000	-4'771'200	-4'903'000	-5'003'500	97'200	2.1

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>4380.3111 Anschaffung Maschinen, Fahrzeuge und Geräte</i>			
Der geplante bauliche Ausbau des BZA macht die Anschaffung von zusätzlichen Möbeln und Geräten notwendig.	1'300	35'000	35'000

4390-4391 ABB, Bildungszentrum für Gesundheit**Globalbudget**

4390 ABB, Bildungszentrum für Gesundheit (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	3'691'700	3'874'600	4'088'600	4'112'000	182'900	5.0
Ertrag	171'000	176'000	176'000	176'000	5'000	2.9
Aufwandüberschuss	-3'520'700	-3'698'600	-3'912'600	-3'936'000	177'900	5.1

4391 ABB, Weiterbildung Bildungszentrum für Gesundheit (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	583'100	596'100	609'500	623'100	13'000	2.2
Ertrag	583'100	596'100	609'500	623'100	13'000	2.2
Aufwandüberschuss	0	0	0	0	0	0

4392 ABB, BfG Höhere Fachschule	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	3'151'300	3'296'800	3'417'300	3'450'800	145'500	4.6
Ertrag	90'000	90'000	90'000	90'000	0	0.0
Aufwandüberschuss	-3'061'300	-3'206'800	-3'327'300	-3'360'800	145'500	4.8

4410 Sportamt**Globalbudget**

4410 Sportamt (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	1'573'300	1'589'600	1'606'300	1'623'300	16'300	1.0
Ertrag	543'300	513'300	513'300	513'300	-30'000	-5.5
Aufwandüberschuss	-1'030'000	-1'076'300	-1'093'000	-1'110'000	46'300	4.5

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>4410 4309 Verschiedene Einnahmen</i>			
Der Unterstützungsbeitrag von Fr. 30'000 für Kids-Fit aus dem kantonalen Aktionsprogramm „Thurgau bewegt“ ist nur bis 2012 gesichert.	-30'000	-30'000	-30'000

Nicht-Globalbudget

4420 Sport-Toto-Fonds (SF)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	2'443'400	2'464'800	2'464'800	2'465'800	21'400	0.9
Ertrag	2'443'400	2'464'800	2'464'800	2'465'800	21'400	0.9
Aufwandüberschuss	0	0	0	0	0	0

Der Sport-Toto-Fonds wird nach HRM2 erstmals für 2012 in der Staatsrechnung budgetiert.

4510 Kantonsbibliothek**Globalbudget**

4510 Kantonsbibliothek (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	2'520'500	2'579'300	2'613'700	2'648'700	58'800	2.3
Ertrag	350'000	353'000	358'000	358'000	3'000	0.9
Aufwandüberschuss	-2'170'500	-2'226'300	-2'255'700	-2'290'700	55'800	2.6

4610 - 4629 Kulturstadt**Globalbudget**

4610 Kulturstadt (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	7'350'200	7'757'500	7'890'300	8'058'000	407'300	5.5
Ertrag	1'537'200	1'496'500	1'507'500	1'457'500	-40'700	-2.6
Aufwandüberschuss	-5'813'000	-6'261'000	-6'382'800	-6'600'500	448'000	7.7

Ausserordentliche Entwicklungen, Amtsleitung

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>4611.4500.0000 Entnahme aus Lotteriefonds</i>			
Reduktion der Entnahme aus dem Lotteriefonds für die Lotteriefonds-Verwaltung (generelle Korrektur Staatsaufgaben/Entlastung Lotteriefonds)	-50'000	-50'000	-100'000

Ausserordentliche Entwicklungen, Historisches Museum

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>4614.3010.000 Besoldungen Verwaltungspersonal</i>			
Befristete Anstellung Inventarisator	80'000	98'000	116'000
Stellenerhöhung Restauratorin um 20 %			
<i>4614.3160.000 Mietzinsen</i>			
Voraussichtliche Mietzinserhöhung Traubenscheune	10'000	10'000	10'000

Ausserordentliche Entwicklungen, Naturmuseum

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>4618.3010.000 Besoldungen Verwaltungspersonal</i>			
Aufgrund entsprechender Nachfrage Museumspädagogik.	17'800	36'100	54'800

Ausserordentliche Entwicklungen, Napoleonmuseum

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>4621.3101.130</i>			
Anpassung der Ressourcen für Sonderausstellungen und Projekte, auch im Hinblick auf die geplanten neuen Räume für Sonderausstellungen.	27'000	37'000	37'000

Ausserordentliche Entwicklungen, Kunst- und Ittinger Museum

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>4628.3102.000 Werbung / Öffentlichkeitsarbeit</i>			
Verstärkung der Öffentlichkeitsarbeit für die Museen in Ittingen	20'000	20'000	20'000
<i>4628.3101.120 IM Ausstellungen / Projekte</i>			
Laufende Erneuerungen, Ergänzungen und Sonderausstellungen im Ittinger Museum	20'000	20'000	20'000

Nicht-Globalbudget

4612 Beiträge Kultur	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	1'880'000	2'100'000	2'100'000	2'100'000	220'000	11.7
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Aufwandüberschuss	-1'880'000	-2'100'000	-2'100'000	-2'100'000	220'000	11.7

4640 Lotteriefonds (SF)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	10'333'000	10'481'000	10'520'000	10'561'000	148'000	1.4
Ertrag	10'333'000	10'481'000	10'520'000	10'561'000	148'000	1.4
Aufwandüberschuss	0	0	0	0	0	0

Der Lotteriefonds wird nach HRM2 erstmals für 2012 in der Staatsrechnung budgetiert.

4710 Amt für Archäologie**Globalbudget**

4710 Amt für Archäologie (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	2'993'000	3'079'400	3'109'600	3'176'100	86'400	2.9
Ertrag	178'000	178'100	178'200	178'300	100	0.1
Aufwandüberschuss	-2'815'000	-2'901'300	-2'931'400	-2'997'800	86'300	3.1

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>4710.3111.000 / Anschaffung von Maschinen und Geräten</i> Die Gefriertrocknungsanlage für Nasshölzer muss ersetzt werden.	15'000	-	-
<i>4710.3990.620 / Umlage Informatikkosten</i> Entwicklung Spatz sollte 2013 abgeschlossen sein.	-12'000	-22'000	-22'000

4.4.4 Übersicht Investitionsrechnung (Institutionelle Gliederung)**4110 Amt für Volksschule**

4121 Sonderschulung	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Ausgaben	1'750'000	1'940'000	1'930'000	2'000'000	190'000	10.9
Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Netto Ausgaben	-1'750'000	-1'940'000	-1'930'000	-2'000'000	190'000	10.9

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
Investitionsbeiträge gemäss Einreichung der Bauvorhaben seitens Sonderschulen. Für 2015 liegen noch keine konkreten Anträge vor. Es kann jedoch davon ausgegangen werden, dass diese im üblichen Rahmen von rund 2.0 Mio. Franken liegen werden.	190'000	180'000	250'000

4130 Amt für Mittel- und Hochschulen

4130 Amt für Mittel- und Hochschulen	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Ausgaben	600'000	800'000	1'000'000	1'200'000	200'000	33.3
Einnahmen	600'000	600'000	650'000	700'000	0	0.0
Netto Ausgaben	0	-200'000	-350'000	-500'000	200'000	0

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>Ausbildungsdarlehen</i>			
Im Rahmen der Gesetzesrevision nach dem Beitritt zur Interkantonalen Vereinbarung betreffend Harmonisierung von Ausbildungsbeiträgen ist eine stärkere Akzentuierung der Ausbildungsdarlehen möglich.	200'000	350'000	500'000

4610 Kulturamt

4614 Historisches Museum	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Ausgaben	400'000	100'000	100'000	100'000	-300'000	-75.0
Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Netto Ausgaben	-400'000	-100'000	-100'000	-100'000	-300'000	-75.0

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>4614.5040.000 Neueinrichtung HM</i>			
Neukonzeption Historisches Museum Thurgau	-200'000	-200'000	-200'000
<i>4614.5040.100 Depot Bahnhofstrasse Frauenfeld</i>			
	-100'000	-100'000	-100'000

4618 Naturmuseum	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Ausgaben	0	0	70'000	50'000	0	0
Einnahmen	0	0			0	0
Netto Ausgaben	0	0	-70'000	-50'000	0	0

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>5040.000 Investitionsrechnung Naturmuseum</i>			
<i>Auffrischung der 10-jährigen Dauerausstellung im Jahr 2015-2018</i>	-	70'000	50'000
Nach 180'000-230'000 Besucherinnen und Besuchern ist für 2015-2018 eine erste, grössere Auffrischung der Dauerausstellung in den bestehenden Räumlichkeiten geplant. Für 2014 werden dafür erste Planungskosten budgetiert.			
<i>Sanierung und Neueinrichtung Museumscafé</i>			
Küche: Die Einrichtung der Küche entspricht nicht mehr den gesetzlichen Vorschriften. Die Kosten gehen zu Lasten Budget Hochbauamt.			
Restaurationsbereich: Das bald 20-jährige Mobiliar und die Geräte im Restaurationsbereich müssen früher oder später ersetzt werden. Die Kosten für die Möblierung (gem. Kostenschätzung vom 21.03.2011) werden zwischen dem Naturmuseum und dem Museum für Archäologie/Amt für Archäologie hälftig aufgeteilt.			

4621 Napoleonmuseum Arenenberg	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Ausgaben	300'000	200'000	200'000	200'000	-100'000	-33.3
Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Netto Ausgaben	-300'000	-200'000	-200'000	-200'000	-100'000	-33.3

4628 Kunst- und Ittingermuseum	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Ausgaben	0	0	0	500'000	0	0
Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Netto Ausgaben	0	0	0	-500'000	0	0

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>4628.5090.000</i>			
Ersatz und ergänzende Einrichtungen Kunstmuseum (Ausstellungstechnik, Beleuchtungen etc.)	-	-	500'000

4.5 Departement für Justiz und Sicherheit

4.5.1 Zusammenfassung Finanzplan Erfolgsrechnung

Laufende Rechnung DJS	Budget	Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	FPL 2013 / B 2012	
	2012	2013	2014	2015	Abw. Fr.	%
Aufwand	232'967'300	238'520'400	243'032'100	246'282'700	5'553'100	2.4
Ertrag	190'078'600	191'015'300	192'615'000	193'390'400	936'700	0.5
Aufwandüberschuss	-42'888'700	-47'505'100	-50'417'100	-52'892'300	4'616'400	10.8

4.5.2 Zusammenfassung Finanzplan Investitionsrechnung

Investitionsrechnung DJS	Budget	Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	FPL 2013 / B 2012	
	2012	2013	2014	2015	Abw. Fr.	%
Ausgaben	3'157'200	3'167'000	2'367'500	1'224'000	9'800	0.3
Einnahmen	1'047'000	1'647'000	1'947'000	947'000	600'000	57.3
Netto Ausgaben	-2'110'200	-1'520'000	-420'500	-277'000	-590'200	-28.0

4.5.3 Übersicht Erfolgsrechnung (Institutionelle Gliederung)

5010-5017 Generalsekretariat DJS

Globalbudget

5010-5017 Generalsekretariat DJS (GB)	Budget	Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	FPL 2013 / B 2012	
	2012	2013	2014	2015	Abw. Fr.	%
Aufwand	18'344'400	18'916'400	19'166'000	19'419'200	572'000	3.1
Ertrag	4'907'000	4'907'000	4'907'000	4'907'000	0	0.0
Aufwandüberschuss	-13'437'400	-14'009'400	-14'259'000	-14'512'200	572'000	4.3

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>Besoldungen Verwaltungspersonal GS DJS:</i>			
Ab Dezember 2012 sind 2.6 neue Stellen Sozialarbeiter für die neu zu schaffende Fachstelle Pflegekinderwesen (gemäss Motion Senn) einge-rechnet. Diese Kosten fallen in den Finanzplanjahren zu 100 % an.	377'500	424'600	472'900
<i>Umlage Personalnebenkosten:</i>			
Siehe Bemerkung „Besoldungen Verwaltungspersonal GS DJS“.	94'400	106'200	118'200

5110 Amt für Handelsregister und Zivilstandswesen

Globalbudget

5110 Amt für Handelsregister und Zivilstandswesen (GB)	Budget	Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	FPL 2013 / B 2012	
	2012	2013	2014	2015	Abw. Fr.	%
Aufwand	1'655'200	1'680'700	1'706'800	1'733'700	25'500	1.5
Ertrag	2'390'000	2'390'000	2'390'000	2'390'000	0	0.0
Ertragsüberschuss	734'800	709'300	683'200	656'300	25'500	3.5

5120 Zivilstandsämter**Globalbudget**

5120 Zivilstandsämter	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012 Abw. Fr. %	
Aufwand	2'173'100	2'213'800	2'255'600	2'298'500	40'700	1.9
Ertrag	1'100'000	1'000'000	1'000'000	1'000'000	-100'000	-9.1
Aufwandüberschuss	-1'073'100	-1'213'800	-1'255'600	-1'298'500	140'700	13.1

5130 Grundbuchämter und Notariate**Globalbudget**

5130 Grundbuchämter und Notariate (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012 Abw. Fr. %	
Aufwand	13'781'600	14'168'200	14'467'300	14'786'800	386'600	2.8
Ertrag	43'126'300	43'030'000	43'030'000	43'030'000	-96'300	-0.2
Ertragsüberschuss	29'344'700	28'861'800	28'562'700	28'243'200	482'900	1.6

Ausserordentliche Entwicklungen**Veränderungen gegenüber B 2012**

FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
----------	----------	----------

Entschädigung Gemeinden:

Gemäss RRB vom 9.12.1997 haben die Gemeinden, bei welchen das Sekretariat der Vormundschaftsbehörde durch den Kreisnotar geführt wird, zur Abgeltung der Kosten für das Personal und die Infrastruktur der Notariatskanzlei einen jährlichen Beitrag von Fr. 1.-- pro Einwohner zu leisten. Am 1.1.2013 tritt das neue Kindes- und Erwachsenenschutzrecht in Kraft. Damit fällt die Führung der Vormundschaftssekretariate durch die Kreisnotare weg.

-96'300	-96'300	-96'300
---------	---------	---------

5211 - 5212 Konkursamt und Betreibungsinspektorat**Globalbudget**

5211/5212 Konkursamt und Betreibungsinspektorat (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012 Abw. Fr. %	
Aufwand	12'835'600	13'084'700	13'326'600	13'574'600	249'100	1.9
Ertrag	11'670'000	11'670'000	11'670'000	11'670'000	0	0.0
Aufwandsüberschuss	-1'165'600	-1'414'700	-1'656'600	-1'904'600	249'100	21.4

5250 Staatsanwaltschaft**Nicht-Globalbudget**

5250 Staatsanwaltschaft	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012 Abw. Fr. %	
Aufwand	15'831'100	16'058'000	16'206'000	16'354'000	226'900	1.4
Ertrag	7'750'000	7'750'000	7'750'000	7'750'000	0	0.0
Aufwandüberschuss	-8'081'100	-8'308'000	-8'456'000	-8'604'000	226'900	2.8

5310 MZE Kalchrain**Globalbudget**

5310 MZE Kalchrain (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012 Abw. Fr. %	
Aufwand	12'915'400	13'122'400	13'305'900	13'494'000	207'000	1.6
Ertrag	11'714'000	11'714'000	11'714'000	11'714'000	0	0.0
Aufwandüberschuss	-1'201'400	-1'408'400	-1'591'900	-1'780'000	207'000	17.2

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>Verrechnung Abschreibungen Mobilien</i>			
Da sich die Anschaffungskosten für die CNC-Maschine für die Schreinerei nur auf Fr. 280'000 belaufen, reduzieren sich die Abschreibungen auf Fr. 28'000 pro Jahr.	28'000	28'000	28'000

5410 Strassenverkehrsamt**Globalbudget**

5410 Strassenverkehrsamt (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012 Abw. Fr. %	
Aufwand	17'325'300	17'400'800	17'487'700	17'786'000	75'500	0.4
Ertrag	18'114'300	17'796'400	18'103'400	18'408'200	-317'900	-1.8
Ertragsüberschuss	789'000	395'600	615'700	622'200	-393'400	-49.9

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge</i>			
Reduzierte Aufwendungen in den Finanzplanjahren.	-40'000	-40'000	-40'000
<i>Übriger Unterhalt</i>			
Reduzierte Aufwendungen in den Finanzplanjahren.	-115'000	-155'000	-115'000
<i>Mieten</i>			
Erweiterung Expertenbüro Frauenfeld	25'000	25'000	25'000
<i>Gebühren</i>			
Weniger Erträge bei den Fahrzeugprüfungen (Gebührenreduktion); ab Finanzplanjahr 2014 optimistische Annahme.	-199'000	101'000	401'000

5415 Verkehrssteuern	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012 Abw. Fr. %	
Aufwand	51'829'200	52'740'500	53'439'200	53'923'800	911'300	1.8
Ertrag	51'829'200	52'740'500	53'439'200	53'923'800	911'300	1.8
Ertragsüberschuss	0	0	0	0	0	0

5417 Nummernauktion (SF)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012 Abw. Fr. %	
Aufwand	300'000	300'000	300'000	300'000	0	0.0
Ertrag	300'000	300'000	300'000	300'000	0	0.0
Ertragsüberschuss	0	0	0	0	0	0

5420 Eichamt**Globalbudget**

5420 Eichamt (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012 Abw. Fr. %	
Aufwand	405'000	451'200	419'600	466'200	46'200	11.4
Ertrag	345'000	345'000	345'000	345'000	0	0.0
Aufwandüberschuss	-60'000	-106'200	-74'600	-121'200	46'200	77.0

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>Übrige Anschaffungen / Fahrzeuge</i>			
Ersatz eines PW im Jahr 2013 und 2015.	39'000	---	39'000

5430 Migrationsamt**Globalbudget**

5430 Migrationsamt (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	5'064'200	5'192'000	5'687'400	5'844'600	127'800	2.5
Ertrag	2'740'000	2'740'000	3'200'000	3'200'000	0	0.0
Aufwandüberschuss	-2'324'200	-2'452'000	-2'487'400	-2'644'600	127'800	5.5

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>Beitrag an Integrationsprojekte</i>			
Einhaltung des neuen Bundesprogramms.	115'000	185'000	265'000
<i>Durchlaufende Beiträge (Aufwand); siehe auch Gegenkonto</i>			
Umsetzung des neuen Bundesprogramms in den Kantonen.	-	460'000	460'000
<i>Umlage Informatikkosten</i>			
Anschaffung eines elektronischen Archivs (ELAR) in den Jahren 2012/13	-57'700	-157'700	-157'700
Kosten insgesamt rund Fr. 500'000.			
<i>Durchlaufende Beiträge (Ertrag); siehe auch Gegenkonto</i>			
Umsetzung des neuen Bundesprogramms in den Kantonen.	-	460'000	460'000

5450 Jagd- und Fischereiverwaltung**Globalbudget**

5450 Jagd- und Fischerei- verwaltung (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	1'832'800	1'839'500	1'865'000	1'895'800	6'700	0.4
Ertrag	695'000	695'000	695'000	695'000	0	0.0
Aufwandüberschuss	-1'137'800	-1'144'500	-1'170'000	-1'200'800	6'700	0.6

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>Anschaffungen Geräte und Ausrüstungen</i>			
Handlungsbedarf für Ersatz von Fahrzeugen und Gerätschaften ist geringer.	-15'000	-15'000	-15'000
<i>Beiträge Jagd und Fischerei</i>			
Gegenüber dem Budget 2012 werden sich voraussichtlich einige Beiträge reduzieren bzw. wegfallen.	-15'000	-15'000	-15'000

5456 Fonds Fischz./Einsatz Obersee (Spez.finanzierung)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	30'000	30'000	30'000	30'000	0	0.0
Ertrag	30'000	30'000	30'000	30'000	0	0.0
Aufwandüberschuss	0	0	0	0	0	0

5457 Fonds fischer. Bewirtschaft. Untersee (Spez.finanzierung)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	22'000	22'000	22'000	22'000	0	0.0
Ertrag	22'000	22'000	22'000	22'000	0	0.0
Aufwandüberschuss	0	0	0	0	0	0

5510 Kantonspolizei**Globalbudget**

5510 Kantonspolizei (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	69'030'700	71'169'200	72'949'300	73'927'100	2'138'500	3.1
Ertrag	26'322'300	26'387'500	26'296'500	26'317'500	65'200	0.2
Aufwandüberschuss	-42'708'400	-44'781'700	-46'652'800	-47'609'600	2'073'300	4.9

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>Überbrückungsrenten</i> Ab 2013 sind infolge steigender Anzahl Frühpensionierungen mehr Renten zu finanzieren.	170'400	345'900	326'200
<i>Anschaffungen und Unterhalt Informatik</i> In den kommenden Jahren ist voraussichtlich mit höheren Anschaffungs- und Ersatzkosten für verschiedene Hard- und Softwareprodukte zu rechnen.	424'000	482'000	178'500
<i>Abschreibungen Investitionen</i> Die Abschreibungen ergeben sich aus den Investitionen der Vorjahre.	174'800	374'800	295'600

Weitere ausserordentliche Entwicklungen nicht im Finanzplan enthalten

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>Personal-/Sachaufwand</i> Die angestrebte Bestandserhöhung wird im Personal- und Sachaufwand entsprechende Mehrkosten verursachen.	1'000'000	1'750'000	2'100'000

5640 Amt für Bevölkerungsschutz und Armee**Globalbudget**

5640 Amt für Bevölkerungs- schutz und Armee (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	9'576'700	10'116'000	10'382'700	10'411'400	539'300	5.6
Ertrag	7'023'500	7'497'900	7'722'900	7'687'900	474'400	6.8
Aufwandüberschuss	-2'553'200	-2'618'100	-2'659'800	-2'723'500	64'900	2.5

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>Material Uniformen</i> Der Zivilschutz erhält neue Einsatzbekleidungen. Ab 2014 werden Etappenweise die Bestände in den Zivilschutzregionen ausgerüstet. Der Kanton leistet für die Zivilschutzregionen eine Vorleistung.	28'000	143'000	143'000
<i>Rückerstattung Wehrpflichtersatz</i> Die Rückzahlungen Wehrpflichtersatzabgaben nehmen infolge nachgeholter Dienstleistungen zu.	30'000	30'000	30'000
<i>Materialbeschaffung Zivilschutz Thurgau</i> Die Materialbeschaffung Zivilschutz für die Zivilschutzregionen erfolgt durch den Kanton, im Sinne einer Vorleistung (Durchlaufkonto).	470'000	555'000	520'000
<i>Einsatzbekleidung</i> Ab 2014 beteiligen sich die Zivilschutzregionen (Gemeinden) an der Finanzierung der Einsatzbekleidungen des Zivilschutzes	0	150'000	150'000
<i>Gemeinde-Finanzierung Material Zivilschutz TG</i> Die Materialbeschaffung Zivilschutz für die Zivilschutzregionen erfolgt durch den Kanton, im Sinne einer Vorleistung (Durchlaufkonto).	470'000	555'000	520'000

5719 Feuerschutzamt**Nicht-Globalbudget**

5719 Schadenwehren	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	15'000	15'000	15'000	15'000	0	0.0
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Aufwandüberschuss	-15'000	-15'000	-15'000	-15'000	0	0.0

4.5.4 Übersicht Investitionsrechnung (Institutionelle Gliederung)**5310 MZE Kalchrain**

5310 MZE Kalchrain	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Ausgaben	430'000	0	0	0	-430'000	-100.0
Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Netto Ausgaben	-430'000	0	0	0	-430'000	-100.0

5450 Jagd- und Fischereiverwaltung

5450 Jagd- und Fischereiverwaltung	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Ausgaben	180'000	120'000	250'000	0	-60'000	-33.3
Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Netto Ausgaben	-180'000	-120'000	-250'000	0	-60'000	-33.3

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>Ersatz Kälteanlage Ermatingen</i> Der Ersatz der Kälteanlage in der Brutanlage Ermatingen erfolgt im Jahr 2012.	-180'000	-180'000	-180'000
<i>Steuerung Brutanlage Ermatingen</i> Die elektronische Steuerung ist veraltet und muss revidiert bzw. ersetzt werden, da teilweise keine Ersatzteile mehr erhältlich sind.	120'000	-	-
<i>Ersatz Kälteanlage Romanshorn</i> Die Kälteanlage der Brutanlage Romanshorn stösst an die Grenzen der Leistungsfähigkeit und hat einen sehr hohen Stromverbrauch; bei einem Ersatz sollen Energie einsparende Systeme und Umsetzungsmöglichkeiten geprüft werden.	-	250'000	-

5510 Kantonspolizei

5510 Kantonspolizei	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Ausgaben	1'074'000	1'200'000	0	120'000	126'000	11.7
Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Netto Ausgaben	-1'074'000	-1'200'000	0	-120'000	126'000	11.7

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>Ersatzbeschaffung Funkgeräte</i> Die Ersatzbeschaffung findet verteilt auf die Jahre 2009 bis 2013 statt. Im Jahr 2012 sind noch 100 Funkgeräte, im Jahr 2013 deren 200 zu beschaffen.	400'000	-400'000	-400'000
<i>Automatische Kontrollschilderkennung</i> Die Investitionen sind Ende 2013 abgeschlossen.	-	-280'000	-280'000

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>Ersatz Radargeräte</i> In den Jahren 2013 und 2015 sind zwei zum Teil über 20 Jahre alte Geschwindigkeitsmessgeräte zu ersetzen.	120'000	-	120'000
<i>Videoüberwachung Kommando</i> Die 10-jährige Videoüberwachungsanlage ist im Jahr 2012 zu erneuern.	-274'000	-274'000	-274'000
<i>Ersatz Autowaschanlage</i> Die 20-jährige Autowaschanlage ist im Jahr 2012 zu ersetzen.	-120'000	-120'000	-120'000

5640 Amt für Bevölkerungsschutz und Armee

5640 Amt für Bevölkerungsschutz und Armee	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Ausgaben	1'000'000	1'600'000	1'900'000	900'000	600'000	60.0
Einnahmen	1'000'000	1'600'000	1'900'000	900'000	600'000	60.0
Netto Ausgaben	0	0	0	0	0	0

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>Bundesbeitrag Sireneninfrastruktur</i> Das Bundesprojekt Polyalert startet im 2012 und sollte 2015 enden. Die Finanzierung erfolgt durch den Bund (Durchlaufkonto im Aufwand und Ertrag).	600'000	900'000	-100'000

5719 Feuerschutzamt

5719 Schadenwehren	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Ausgaben	473'200	247'000	217'500	204'000	-226'200	-47.8
Einnahmen	47'000	47'000	47'000	47'000	0	0.0
Netto Ausgaben	-426'200	-200'000	-170'500	-157'000	-226'200	-53.1

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>Anschaffungen Chemiewehr</i> Im Budgetjahr ist die Ersatzbeschaffung des Chemierüstfahrzeuges vorgesehen. In den Finanzplanjahren reduzieren sich die Unterhalts- und Ersatzinvestitionen auf die durchschnittlichen Werte der Vorjahre.	-217'500	-245'000	-237'500

4.6 Departement für Bau und Umwelt

4.6.1 Zusammenfassung Finanzplan Erfolgsrechnung

Erfolgsrechnung DBU	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012 Abw. Fr. %	
Aufwand	97'091'900	108'928'800	95'797'400	96'976'400	11'836'900	12.2
Ertrag	62'129'900	71'843'500	59'340'700	60'364'100	9'713'600	15.6
Aufwandüberschuss	-34'962'000	-37'085'300	-36'456'700	-36'612'300	2'123'300	6.1

4.6.2 Zusammenfassung Finanzplan Investitionsrechnung

Investitionsrechnung DBU	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012 Abw. Fr. %	
Ausgaben	130'373'000	136'584'000	107'946'000	120'512'000	6'211'000	4.8
Einnahmen	57'071'000	55'886'300	41'315'500	47'875'500	-1'184'700	-2.1
Netto Ausgaben	-73'302'000	-80'697'700	-66'630'500	-72'636'500	7'395'700	10.1

4.6.3 Übersicht Erfolgsrechnung (Institutionelle Gliederung)

6010-6015 Generalsekretariat DBU

Globalbudget

6010 Generalsekretariat DBU (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012 Abw. Fr. %	
Aufwand	2'719'200	3'019'400	3'120'900	3'223'600	300'200	11.0
Ertrag	390'000	190'000	190'000	190'000	-200'000	-51.3
Aufwandüberschuss	-2'329'200	-2'829'400	-2'930'900	-3'033'600	500'200	21.5

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>Landesausstellung Ostschweiz/Bodensee 2027</i>			
Für die erste Phase 2012 wird der Anteil für den Kanton Thurgau dem Lotteriefonds entnommen. Die Finanzierung der weiteren Schritte ist noch nicht im Detail ausgearbeitet. Die Finanzpläne ab 2013 enthalten geschätzte Anteile des Kantons Thurgau.			
Aufwand: Konto 6010.3130.100	-50'000	-	50'000
Ertrag: Konto 6010.4260.000	-110'000	-110'000	-110'000
Konto 6010.4990.532	-90'000	-90'000	-90'000
Total	150'000	200'000	250'000
<i>Übertrag aus den allgemeinen Mitteln in die Spezialfinanzierung NHG</i>	300'000	300'000	300'000
Der Übertrag aus den allgemeinen Mitteln in die Spezialfinanzierung NHG ist zur langfristigen Sicherung des Fondsbestandes wieder auf die ursprünglichen 500'000 Fr. pro Jahr zu erhöhen.			

Weitere ausserordentliche Entwicklungen nicht im Finanzplan enthalten

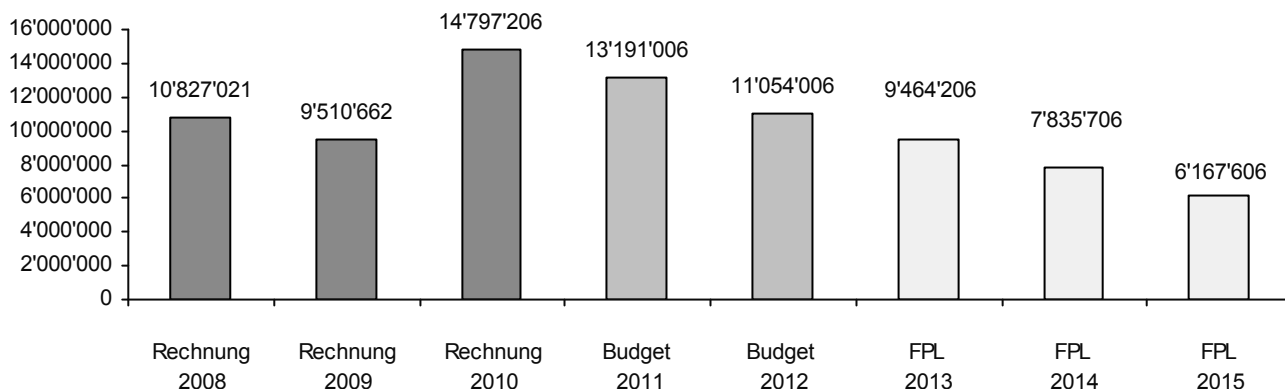
Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>Landesausstellung Ostschweiz/Bodensee 2027</i>	n.q.	n.q.	n.q.
Die im Finanzplan vorgesehenen Mittel beruhen auf Annahmen. Es ist denkbar, dass bei einer Weiterverfolgung des Vorhabens höhere Beträge anfallen werden.			

Nicht-Globalbudget

6015 Massn. Schutz und Pflege Natur/Heimat	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	5'044'000	4'966'100	5'016'300	5'067'700	-77'900	-1.5
Ertrag	5'044'000	4'966'100	5'016'300	5'067'700	-77'900	-1.5
Aufwandüberschuss	0	0	0	0	0	0
Entnahme aus Spezialfinanzierung	2'137'000	1'589'800	1'628'500	1'668'100		

**Entwicklung Spezialfinanzierung Fonds Massnahmen
zum Schutz und zur Pflege von Natur und Heimat (NHG)
Stand jeweils am 31.12.**

Fr.

**6110-6120 Amt für Raumplanung****Globalbudget**

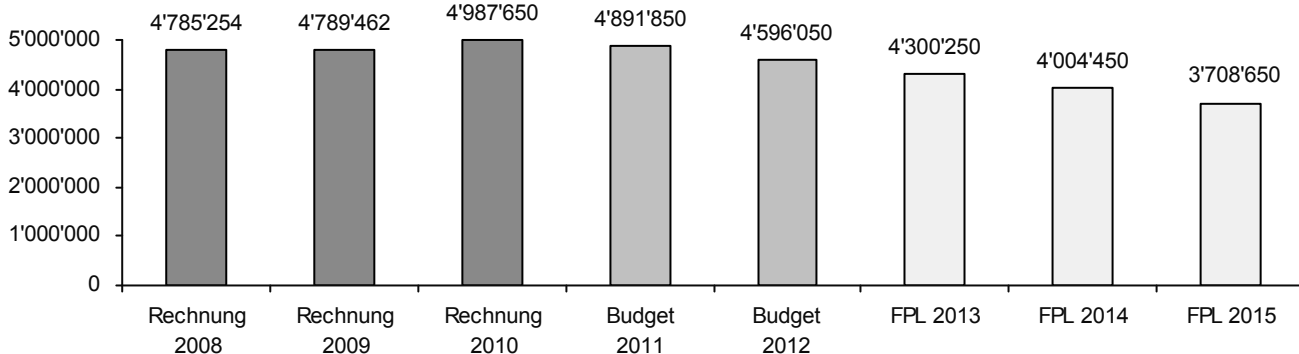
6110 Amt für Raumplanung (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	3'682'400	3'766'300	3'852'300	3'940'300	83'900	2.3
Ertrag	215'000	215'400	215'800	216'200	400	0.2
Aufwandüberschuss	-3'467'400	-3'550'900	-3'636'500	-3'724'100	83'500	2.4

Nicht-Globalbudget

6120 Erwerb/Beiträge an Erwerb von Seeuferparzellen	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	300'000	300'000	300'000	300'000	0	0.0
Ertrag	300'000	300'000	300'000	300'000	0	0.0
Aufwandüberschuss	0	0	0	0	0	0
Entnahme aus Spezialfinanzierung	295'800	295'700	295'600	295'500		

**Entwicklung Spezialfinanzierung Fonds für Seeufererwerb und Seeufergestaltung
Stand jeweils am 31.12.**

Fr.



6210 Hochbauamt**Globalbudget**

6210 Hochbauamt (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	12'718'000	14'016'600	13'035'100	12'687'600	1'298'600	10.2
Ertrag	710'000	720'000	720'000	720'000	10'000	1.4
Aufwandüberschuss	-12'008'000	-13'296'600	-12'315'100	-11'967'600	1'288'600	10.7

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>3144.000 Umbauten, Renovationen</i>			
Bei der Werterhaltung der bestehenden kantonalen Hochbauten muss die nötige Aufmerksamkeit geschenkt werden. Der Mittelbedarf ist gewissen Schwankungen unterworfen.	1'273'000	199'000	- 241'000

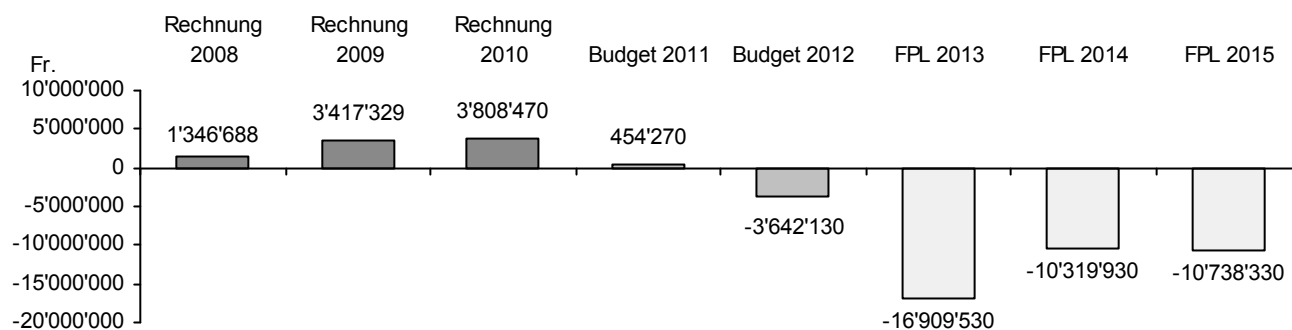
6310 Tiefbauamt

6310 Tiefbauamt, Kant. Strassenbau / Unterhalt (Spezialfinanzierung)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	50'164'400	60'177'400	47'572'000	48'508'400	10'013'000	20.0
Ertrag	50'164'400	60'177'400	47'572'000	48'508'400	10'013'000	20.0
Aufwandüberschuss	0	0	0	0	0	0
Entnahme aus Spezialfinanzierung	4'096'400	13'267'400		418'4000		
Einlage in Spezialfinanzierung			6'589'600			

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>6310.3300.100 Abschreibung Saldo IR Strassenbau</i>			
Entsprechend der Investitionstätigkeit gemäss Tiefbauprogramm verändert sich die Abschreibung des Saldos der Investitionsrechnung.	9'387'000	-10'758'000	-3'568'000
<i>6310.3500.000 Einlage (+) bzw. 6310.4500.000 Entnahme (-) in die SF</i>			
Die Entnahme aus der Spezialfinanzierung Kantonaler Strassenbau verändert sich aufgrund der variierenden Abschreibung Saldo Investitionsrechnung Kantonaler Strassenbau. Die restlichen Positionen bewegen sich im Rahmen des Budgets 2011.	-9'171'000	10'686'000	3'678'000

Entwicklung Spezialfinanzierung Kantonsstrassen Bau und Betrieb
Stand jeweils am 31.12.



6410 Amt für Denkmalpflege**Globalbudget**

6410 Amt für Denkmalpflege (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	1'924'600	2'054'000	2'095'300	2'137'500	129'400	6.7
Ertrag	53'000	53'000	53'000	53'000	0	0.0
Aufwandüberschuss	-1'871'600	-2'001'000	-2'042'300	-2'084'500	129'400	6.9

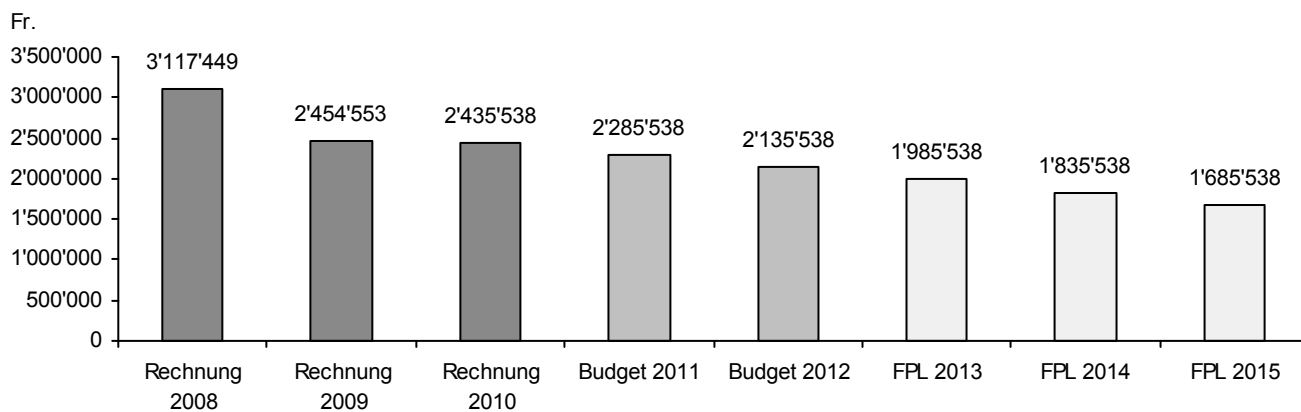
6510-6525 Amt für Umwelt**Globalbudget**

6510 Amt für Umwelt (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	9'905'800	9'887'900	9'949'000	10'146'900	-17'900	-0.2
Ertrag	1'280'000	1'200'000	1'200'000	1'182'000	-80'000	-6.3
Aufwandüberschuss	-8'625'800	-8'687'900	-8'749'000	-8'964'900	62'100	0.7

Nicht-Globalbudget

6525 Nachsorge Deponien (Spezialfinanzierung)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	150'000	150'000	150'000	150'000	0	0.0
Ertrag	150'000	150'000	150'000	150'000	0	0.0
Aufwandüberschuss	0	0	0	0	0	0
Entnahme aus Spezialfinanzierung	150'000	150'000	150'000	150'000		

Entwicklung Spezialfinanzierung Nachsorge Deponien
Stand jeweils am 31.12.

**6610-6620 Forstamt****Globalbudget**

6610 Forstamt (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	8'026'700	8'117'600	8'212'000	8'298'300	90'900	1.1
Ertrag	2'926'700	2'958'100	2'989'100	3'020'700	31'400	1.1
Aufwandüberschuss	-5'100'000	-5'159'500	-5'222'900	-5'277'600	59'500	1.2

Ausserordentliche Entwicklungen**Veränderungen gegenüber B 2012**

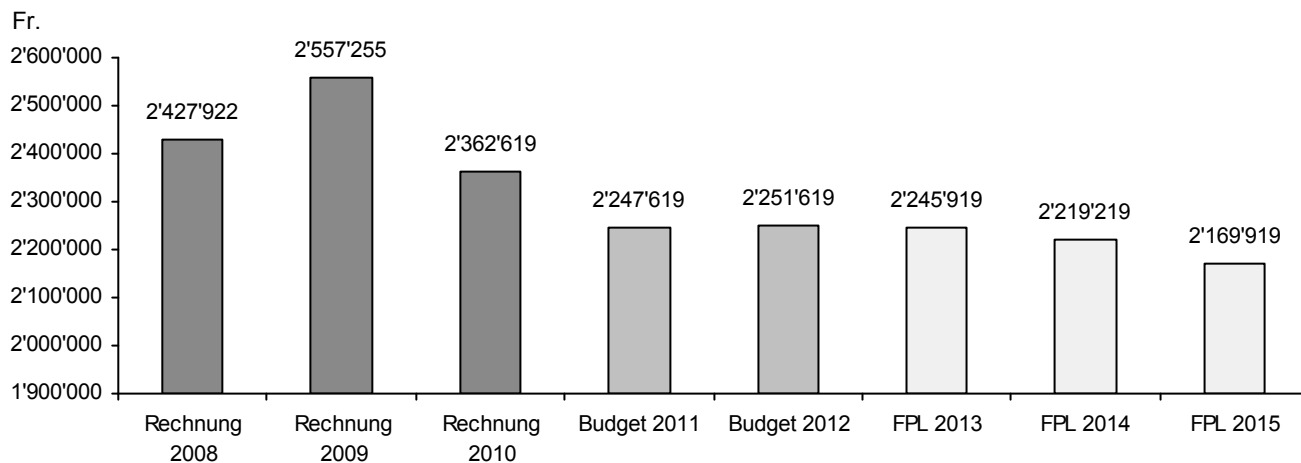
	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
6610.4990.517 Interne Verrechnung (6620)/Einnahmen aus Forstreserve			
Aufgrund der Reduktion des Holzerlöses infolge geringerer Nutzung (aktuell vorliegende Planungsrichtlinien) ist eine Entnahme aus der Forstreserve in den kommenden Jahren unabdingbar. Ausser es verändert sich wieder Erwarten der Holzpreis.	20'700	41'700	63'300
6620 Forstreserve			
Die Spezialfinanzierung korreliert mit vorgenanntem Konto 6610 4990 517 Interne Verrechnung. Die Erklärung der Veränderung gilt sinngemäss.			

Nicht-Globalbudget

6619 Forst Programmvereinbarung (PV 2012 - 2015)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	2'412'800	2'412'800	2'412'800	2'412'800	0	0.0
Ertrag	852'800	852'800	852'800	852'800	0	0.0
Aufwandüberschuss	-1'560'000	-1'560'000	-1'560'000	-1'560'000	0	0.0

6620 Forstreserve (Spezialfinanzierung)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	44'000	60'700	81'700	103'300	16'700	38.0
Ertrag	44'000	60'700	81'700	103'300	16'700	38.0
Aufwandüberschuss	0	0	0	0	0	0
Entnahme aus Spezialfinanzierung		5'700	26'700	49'300		
Einlage in Spezialfinanzierung	4'000					

Entwicklung Spezialfinanzierung Forstreserve
Stand jeweils am 31.12.

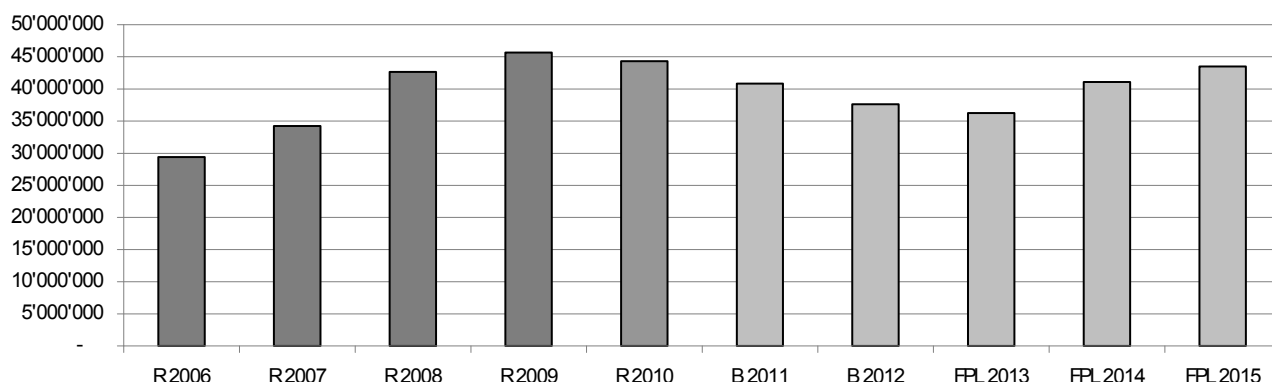
**4.6.4 Übersicht Investitionsrechnung (Institutionelle Gliederung)****6210 Hochbauamt**

6210 Hochbau	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Ausgaben	43'620'000	42'250'000	44'680'000	54'720'000	-1'370'000	-3.1
Einnahmen	6'000'000	6'000'000	3'600'000	11'200'000	0	0.0
Netto Ausgaben	-37'620'000	-36'250'000	-41'080'000	-43'520'000	-1'370'000	-3.6

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
6222 Beiträge			
Durch die Investitionen werden auch Beiträge von Bund und Dritten an die Bauten ausgelöst: MZE Kalchrain (2014-15).	0	100'000	200'000
6223 Planung, Projektvorbereitung			
Die Aufwendungen richten sich nach dem Bauprogramm Hochbauten 2012 - 2015, welches in wesentlichen Punkten korrigiert wurde. Bei den Projekten der Spital Thurgau AG wurden die Bauinvestitionen bezüglich Zeitpunkt und Umfang mit der revidierten strategischen Bauplanung koordiniert.	- 60'000	- 6'680'000	- 6'410'000
6224 Neubauten, Umbauten			
Die Aufwendungen richten sich nach dem Bauprogramm Hochbauten 2012 - 2015, welches in wesentlichen Punkten korrigiert wurde. Es wird wesentlich mehr in Hochbauprojekte investiert als in den Jahren vor 2010. Zur Entlastung der Ausgabenspitzen der kommenden Jahre werden Tranchen von Rückstellungen für Hochbauten aufgelöst (insgesamt 26 Mio. Franken). Mittels weiterer Projektreduktionen und Verschiebungen werden die hohen Ausgabenspitzen verringert. Bei den Projekten der Spital Thurgau AG wurden die Bauinvestitionen bezüglich Zeitpunkt und Umfang mit der revidierten strategischen Bauplanung koordiniert.	- 1'310'000	10'240'000	12'510'000

Entwicklung der Nettoausgaben in der Investitionsrechnung (ohne Anteil Spital Thurgau AG)
(nach Abzug der Auflösung von Rückstellungen für Hochbauten)



Bauprogramm Hochbauten 2012 - 2015 (in Mio. Fr.)						Bruttoinvestitionen			
Investitionsrechnung	gebundene / nicht gebundene Ausgaben	Endkosten- prognose	Kredit	Basis	Datum Beschluss	Budget 2012	FIPI 2013	FIPI 2014	FIPI 2015
a. Bereits beschlossene Objektkredite Neubauten, Umbauten		EKP							
Bildungszentrum Arbon, Baubeitrag an Sporthalle Arbon	ng	4.800	4.800	KV	VA 13.02.11	2.800			
Berufsbildungszentrum Weinfelden, Aufstockung und Sanierung Turnhallen	ng	12.650	12.650	KV	VA 13.02.11	6.500	5.450		
Berufsbildungszentrum Weinfelden, Sanierung Hallenbad	g	6.500	6.500	KV	GR 03.12.08	1.000	0.150		
Regierungsgebäude Frauenfeld, Umstrukturierung/Sanierung	g	23.000	23.000	KV	GR 08.12.10	8.290	8.500	3.210	
Spital Thurgau AG									
Kantonsspital Münsterlingen, Umbau/Erweiterung Lobby mit Cafeteria	g	5.400	5.400	KV	GR 07.07.10	1.200			
Kantonsspital Münsterlingen, Fassadensanierungen 3. Etappe	g	4.000	3.900	KV	GR 08.12.10	2.000			
Kantonsspital Münsterlingen, Personalhaus 3: Fassaden- und Dachsanierungen	g	3.200	3.800	KV	GR 08.12.10	1.200	-		
Baul. Massn. in Zusammenhang mit der StPO (Bez.geb. Kreuzl., Frauenf. und Bischofszell)		1.700	1.500	GKS	GR 08.12.10	0.300			
Total bereits beschlossene Objektkredite Neubauten, Umbauten		61.250	61.550			23.290	14.100	3.210	-
Abweichung bereits beschlossener Projekte			-0.300						

	gebundene / nicht gebundene Ausgaben	Kosten	Basis		Budget 2012	FIPI 2013	FIPI 2014	FIPI 2015
Bruttoinvestitionen								
b. zu beschliessende Objektkredite Neubauten, Umbauten								
Pädagogische Maturitätsschule Kreuzlingen, Sanierung Guyerbauten	g (Beilage)	17.900	KV		0.500	2.000	2.500	5.400
BBZ Arenenberg, Neubau Kompetenzzentrum Beratung	g (Beilage)	5.200	KV		2.100	3.100		
Kantonsschule Romanshorn, Umgebung: Velounterstand Süd		0.150	KV		0.150			
Kantonsschule Kreuzlingen, Erweiterungsbau C: Solarkollektoranlage		0.200	KV		0.200			
<i>Spital Thurgau AG</i>								
Kantonsspital Münsterlingen, Umbau/Erweiterung OPS, IS, ZSVA (3i)	g (Beilage)	22.700	KV		4.500	7.600	8.000	2.000
Kantonsspital Münsterlingen, Verbindungstrakt HNZB		2.000	GKS	neu	0.500	1.500	-	
Kantonsspital Münsterlingen, UT-Garage Ost inkl. Erschliessung		2.000	GKS	neu	0.500	1.500		
Zentralwäscherei/ Betriebswerkstätten, Sanierung Schadstoffe		2.000	KV	neu	2.000			
Psychiatrische Klinik Münsterlingen, Aufnahmegebäude A, Neukonzeption Stationen		0.300	KV	neu	0.300			
Berufsbildungszentrum Weinfelden, Contracting, Baubeitrag KVA-Abwärmenutzung		1.400	KV	neu	1.400			
Bezirksgebäude Kreuzlingen, Verbindungstrakt, Lüftung, Zellenüberwachung		0.150	KV	neu	0.150			
Total zu beschliessende Objektkredite Neubauten, Umbauten		54.000			12.300	15.700	10.500	7.400

	gebundene / nicht gebundene Ausgaben	Kosten	Basis		Budget 2012	FIPI 2013	FIPI 2014	FIPI 2015
Bruttoinvestitionen								
c. Projekte im Finanzplan								
Regierungsviertel Frauenfeld, Anpassung Umgebung (Agglo.programm Stadt)		1.100	GKS			1.000	0.100	
Kant. Laboratorium Frauenfeld, Sanierung Dach + Fassade		1.100	GKS			-	1.100	
Pädagogische Maturitätsschule Kreuzlingen, Klostermauer/Schopfbauten		1.400	GKS				1.300	0.100
Arenenberg, Diverse Umgebungsprojekte Gesamtanlage		2.600	GKS				-	0.600
BBZ Arenenberg, Schulgebäude Turnhalle, Sanierung Nassräume + Erweiterung Foyer TH	g	3.100	GKS			0.600	1.800	0.700
BBZ Arenenberg, Neukonzeption Schulgärtnerei	g	3.000	GKS				0.800	1.500
Kantonsschule Romanshorn, Sporttrakt: Optimierung Nebenräume		0.470	GKS				0.470	
MZE Kalchrein, Klostergebäude, Einbau Einschliessungszimmer		1.000	GKS			-	1.000	
<i>Spital Thurgau AG</i>								
Kantonsspital Münsterlingen, Fassadensanierungen mit jeweils aktuellen Umbauten	g	5.000	GKS			1.000	2.000	1.000
Kantonsspital Münsterlingen, Photovoltaikanlage auf Behandlungstrakt		0.400	GKS	neu			0.400	
Kantonsspital Frauenfeld, Anbau Nord und Bettenhaus (Projekt HORIZONT)	g	126.000	GKS				10.000	33.000
Kantonsspital Frauenfeld, Neubau Parking Süd	g	5.000	GKS	neu		1.000	4.000	
Bildungszentrum Arbon, Gesamtsanierung und Anpassungen	g	11.500	GKS				2.500	3.000
Bildungszentrum Arbon, Beitrag an Parkplätze		0.480	GKS			0.480		
Berufsbildungszentrum Weinfelden, Sanierung Werktrakt (Geb. C)	g	7.000	GKS					3.500
Berufsbildungszentrum Weinfelden, Sanierung Allwetterplatz (ehem. Parkplätze)		0.750	GKS			-	0.750	
ZS Ausbildungszentrum Galgenholz, Realisierung Gesamtkonzept		2.400	GKS	neu			1.200	1.200
Napoleonmuseum Arenenberg, Umbau Gästehaus	g	3.700	GKS			0.400	2.200	1.100
Total Projekte im Finanzplan		186.000				4.480	29.620	45.700

Total Ausführung Neubauten, Umbauten

35.590 34.280 43.330 53.100

	Kosten		Budget 2012	Bruttoinvestitionen FIPI 2013	FIPI 2014	FIPI 2015
d. Planungen, Projektvorbereitungen						
Ergänzungsbau Regierungsbau Frauenfeld, Machbarkeitsstudie	0.150	neu	0.150			
Kantonsbibliothek Frauenfeld, Ersatzlösung Kulturgüterschutzraum	0.170		0.120			
Kant. Laboratorium Frauenfeld, Sanierung Dach + Fassade	0.150		-	0.050		
Pädagogische Maturitätsschule Kreuzlingen, Sanierung Guyerbauten	2.240		1.400	0.380		
Pädagogische Maturitätsschule Kreuzlingen, Klostermauer/Schopfbauten	0.060		0.060			
Pädagogische Maturitätsschule Kreuzlingen, Raumsituation Campus	0.100	neu	0.050	0.050		
BBZ Arenenberg, Sanierung Nassräume und Erweiterung Foyer Turnhalle	0.300		0.300			
BBZ Arenenberg, Gesamtsanierung Schulgebäude mit Turnhalle	0.500				0.200	0.200
BBZ Arenenberg, Neukonzeption Schulgärtnerei	0.300			0.300		
BBZ Arenenberg, Totalsanierung Unteres Haus	0.320			-	0.060	0.180
Arenenberg, Diverse Umgebungsprojekte Gesamtanlage	0.180		-	0.090	0.090	
MZE Kalchrein, Klostergebäude, Einbau Einschliessungszimmer	0.100		0.100			
<i>Spital Thurgau AG</i>						
Kantonsspital Münsterlingen, Umbau/Erweiterung OPS, IS, ZSVA (Projekt 3i)	6.600		0.200			
Kantonsspital Münsterlingen, UT-Garage Ost	0.100	neu	0.100			
Kantonsspital Münsterlingen, Sanierung/Erweiterung Pathologie	0.100	neu				0.100
Kantonsspital Frauenfeld, Anbau Nord und Bettenhaus (Projekt HORIZONT)	13.200		4.000	6.000		
Kantonsspital Frauenfeld, Parkierung Süd	0.500	neu	0.500			
Bildungszentrum Arbon, Gesamtsanierung und Anpassungen	0.900		0.400	0.200		
Berufsschule Kreuzlingen, Schulhaus Roseneegg, Brückenangebot	-	neu	-	-		0.240
Berufsschule Kreuzlingen, Schulhaus Roseneegg, Sanierung Alpstrasse 7 und Umgebung	-	neu	-	-		0.150
Berufsbildungszentrum Weinfelden, Sanierung und Erweiterung Werktrakt (Gebäude C)	0.700		0.100	0.400	0.200	
ZS Ausbildungszentrum Galgenholz, Realisierung Gesamtkonzept, Projektstudie	0.100	neu	0.100			
Historisches Museum Schloss Frauenfeld, Umbau Gesamtanlage	1.800		0.150	0.400	0.700	0.550
Napoleonmuseum Arenenberg, Umbau Gästehaus	0.200		0.200			
Kartause Ittingen, Mönchsklausen Nord, Gesamtsanierung	0.300	neu				0.100
Unvorhergesehene Planungen	1.000		0.100	0.100	0.100	0.100
Total Planungen, Projektvorbereitungen			8.030	7.970	1.350	1.620

Gesamttotal Investitionsrechnung brutto	43.620	42.250	44.680	54.720
Auflösung Rückstellungen Hochbauten (Einlage von 2010: 26 Mio.)	-6.000	-6.000	-3.500	-11.000
Beiträge Bund und Gemeinden an Bauten			-0.100	-0.200
Pauschalkürzung				
Gesamttotal Investitionsrechnung netto	37.620	36.250	41.080	43.520

KV = Kostenvoranschlag (+/- 10 %)

GKS = Grobkostenschätzung: beruht auf Annahmen und wird bei Detailplanung konkretisiert (+/- 25 %)

ng = nicht gebundene Ausgaben (kursiv: bereits beschlossen)

g = gebundenen Ausgaben (kursiv: bereits beschlossen)

6310-6380 Tiefbauamt

6310 Tiefbauamt Anschaffungen	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Ausgaben	1'330'000	1'350'000	1'350'000	1'350'000	20'000	1.5
Einnahmen	30'000	30'000	30'000	30'000	0	0.0
Netto Ausgaben	-1'300'000	-1'320'000	-1'320'000	-1'320'000	20'000	1.5

6330 Tiefbauamt	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Ausgaben	69'251'000	76'467'000	42'490'000	49'640'000	7'216'000	10.4
Einnahmen	44'751'000	42'580'000	28'748'000	28'708'000	-2'171'000	-4.9
Netto Ausgaben	-24'500'000	-33'887'000	-13'742'000	-20'932'000	9'387'000	38.3

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>6330 – 6375 Investitionen Kantonalen Strassenbau (SF)</i>			
Die Bruttoinvestition Kantonalen Strassenbau steigt im Finanzplanjahr 2013 markant an und sinkt in den Planjahren 2014 und 2015 wieder. Hauptgründe dafür sind die Grossprojekte Neue Linienführung Kantonsstrasse in Arbon und die Bahnunterführung Kehlhof in Berg.	7'216'000	-26'761'000	-19'611'000

6340 Kantonsstrassen Korrekturen	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Ausgaben	52'621'000	61'517'000	28'431'000	35'390'000	8'896'000	16.9
Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Netto Ausgaben	-52'621'000	-61'517'000	-28'431'000	-35'390'000	8'896'000	16.9

6370 Einnahmen + Aufgaben § 29 Str.WG	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Ausgaben	4'830'000	2'950'000	1'859'000	1'750'000	-1'880'000	-38.9
Einnahmen	44'751'000	42'580'000	28'748'000	28'708'000	-2'171'000	-4.9
Netto Einnahmen	39'921'000	39'630'000	26'889'000	26'958'000	-291'000	-0.7

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>6370 Einnahmen gemäss §29 StrWG</i>			
Die Einnahmen der Investitionsrechnung korrelieren mit der Bruttoinvestition.	-2'171'000	-16'003'000	-16'043'000

6375 Baulicher Unterhalt	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Ausgaben	11'800'000	12'000'000	12'200'000	12'500'000	200'000	1.7
Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Netto Ausgaben	-11'800'000	-12'000'000	-12'200'000	-12'500'000	200'000	1.7

6376 Vorsorgl. Landerwerb Tiefbau	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Ausgaben	3'500'000	1'000'000	1'000'000	1'000'000	-2'500'000	-71.4
Einnahmen	3'500'000	1'000'000	1'000'000	1'000'000	-2'500'000	-71.4
Netto Ausgaben	0	0	0	0	0	0

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>6376 Vorsorglicher Landerwerb</i>			
Die Investitionsausgaben für den vorsorglichen Landerwerb werden via Konto 690.00 ins Finanzvermögen auf ein sogenanntes Landkreditkonto aktiviert. Sie belasten die Investitionsrechnung Strassenbau erst bei der Verwendung dieser Landkäufe.	2'500'000	2'500'000	2'500'000

6377 Werkhof Neubaten	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012 Abw. Fr. %	
Ausgaben	4'550'000	3'000'000	3'000'000	0	-1'550'000	-34.1
Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Netto Ausgaben	-4'550'000	-3'000'000	-3'000'000	0	-1'550'000	-34.1

Ausserordentliche Entwicklungen**Veränderungen gegenüber B 2012***6377 Werkhof Neubauten*

Ende 2012 sind Bauabschluss und Inbetriebnahme des Werkhofes Eschlikon geplant.

Diese Kosten werden aktiviert und ab 2013 über 33 Jahre linear abgeschrieben.

Der Um- und Ausbau des Werkhofes Kesswil ist für das Jahr 2013 und 2014 geplant.

FPL 2013 **FPL 2014** **FPL 2015**

1'550'000 1'550'000 0

TIEFBAUPROGRAMM 2012 - 2015 (in Mio. Fr.)	Brutto-Investitionen						
	Gesamt- kosten	Gesamt- kosten	Sta- tus	Budget 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
a1. Beschlossene Projekte	EKP	KV / KS					
Aadorf, Kreisel Wittenwiler-, Schützenstrasse	1.440	1.440	B	1.150	0.210	-	-
Amriswil, Kreisel Weinfelderstrasse, Alleestrasse	1.864	1.864	B	1.250	0.350	0.142	-
Amriswil, SBB PW-Unterführung Bahnhofstrasse	8.000	8.000	B	-	-	0.150	4.000
Amriswil, Spange "Hölzli"	2.230	2.230	B	0.250	-	-	-
Arbon, Kreisel Scheidweg	1.000	1.000	B	-	-	0.050	0.800
Arbon, Neue Linienführung Kantonsstrasse	58.000	58.000	B	19.000	21.300	5.500	-
Berg, Bahnunterführung Kehlhof	11.600	11.600	B	6.000	1.750	-	-
Bichelsee-Balterswil, Ortsdurchfahrt Bichelsee	1.260	1.200	BE	0.200	-	-	-
Birwinken, Radweg Happerswil - Mattwil	0.800	0.800	B	0.100	-	-	-
Bischofzell, Knoten Nord	2.200	2.200	B	0.030	-	0.050	1.800
Diessenhofen, Radweg Rheinperle bis Bleichli	0.680	0.680	B	0.270	-	-	-
Egnach, Seeradweg Abschnitt Luxburgstrasse bis Acherweg	0.700	1.000	BE	0.570	0.100	-	-
Erlen, Sanierung Buchackern Ortsdurchfahrt	1.200	1.200	B	0.200	-	-	-
Eschenz, Fussgängerinsel Hauptstrasse, Färberacker	0.400	0.400	B	-	0.400	-	-
Felben-Wellhausen, Neubau Aufspurung Ost "Rosenackerstrasse"	1.100	1.100	B	0.010	-	-	-
Frauenfeld, FG-Insel Rheinstrasse, Schulhaus Kurzdorf	1.150	1.000	BE	0.200	0.075	-	-
Frauenfeld, FG-Inseln Alterszentrum, Ochsen, Zürcherstrasse West	0.830	0.700	BE	0.070	0.010	-	-
Frauenfeld, Sanierung Kreisel Talbach	2.000	2.000	B	0.060	1.400	0.450	0.060
Frauenfeld, Umbau Bahnhofstrasse, Laubgasse - Altweg	4.700	4.700	B	-	0.100	1.500	0.700
Hüttlingen, Sanierung Betonstrasse Hüttlingen - Eschikofen	5.377	5.240	BE	1.800	0.700	-	-
Kemmental, Sanierung Bernrain mit Radweg	2.300	2.300	B	0.020	-	-	-
Kreuzlingen, Neubau Kreisel Remisberg-, Rothausstrasse	1.200	1.200	B	0.400	0.080	0.010	-
Lengwil, Trottoir Dettighoferstrasse 3. Etappe	0.716	0.716	B	0.080	-	-	-
Märstetten, Neubau Trottoir, Radweg und Fahrbahnsanierung Weinfelderstrasse	1.700	1.700	B	-	-	0.050	1.350
Märstetten, Totalsanierung Hubstrasse	0.925	0.925	B	0.155	-	-	-
Matzingen, Fussgängerschutzinsel, Hauptstrasse, Weberei	0.280	0.280	B	-	0.250	-	-
Matzingen, Matzingen - Häuslenen	0.900	1.000	BE	0.153	-	-	-
Schönholzerswilen, Einlenkerkorrektur Ritzisbuewil	0.305	0.305	B	0.045	-	-	-
Sirnach, Spange Hofen Q20 - Winterthurerstrasse	5.500	5.500	B	0.100	-	-	3.400
Sommeri, Kreisel Kreuzung Grünau Niedersommeri	1.000	1.000	B	-	-	-	0.955
Steckborn, Seestrasse, 2. Etappe	0.350	0.350	B	0.295	0.050	-	-
Thundorf, Radweg 2. Etappe	2.300	2.300	B	1.800	0.400	-	-
Wängi, Trottoir + Fahrbahn Lommiserstrasse	0.700	0.700	B	0.150	-	-	-
Weinfelden, Kreisel Dunant-, Frauenfelderstrasse	2.375	2.375	B	0.015	-	-	-
Weinfelden, Lärmschutz Dufour- / Deucherstrasse	3.500	3.500	B	0.950	-	-	-
Weinfelden, Neubau Kreisel Dufour-, Wilerstrasse	1.800	2.500	B	0.450	0.300	0.015	-
Neumarkierungen Kantonsstrassen bis 2012	1.750	1.750	B	0.400	-	-	-
Total beschlossene Projekte	134.132	134.755		36.173	27.475	7.917	13.065
Total Abweichung beschlossener Projekte		-0.623					

B = beschlossenes Projekt

BE = beschlossenes Projekt mit angepasster EKP

KV / KS = Kostenvoranschlag, Kostenschätzung

EKP = Endkostenprognose

	Brutto-Investitionen						
	Gesamt-	Gesamt-	Sta-	Budget	FPL	FPL	FPL
	kosten	kosten	tus	2012	2013	2014	2015
a2. Beschlossene Projekte, Verzicht oder neuer Beschluss (b.)	EKP	KV / KS					
Basadingen, Sanierung Diessenhoferstrasse	-	0.850	NB	-	-	-	-
Bichelsee-Balterswil, Fussgängerschutzzinsel HS 354 OSZ Lützelburg	-	0.370	V	-	-	-	-
Bottighofen, Schutzinsel Lengwilerstrasse	-	0.250	V	-	-	-	-
Eschlikon, Knoten Hauptstrasse, Hörnlistrasse	-	1.200	NB	-	-	-	-
Münsterlingen, Neubau Bushaltestelle "Nonnenpfortli" Spital Münsterlingen	-	0.400	V	-	-	-	-
Total beschlossene Projekte, Verzicht oder neuer Beschluss (b.)		3.070					

V = Verzicht

NB = Neuer Beschluss (siehe b.)

	Brutto-Investitionen						
	Reserve	Gesamt-	Sta-	Budget	FPL	FPL	FPL
	für B 2012	kosten	tus	2012	2013	2014	2015
b. Zu beschliessende Projekte		KV / KS					
Aadorf, Morgentalstrasse		1.200	N	0.930	0.220	-	-
Aadorf, San. Beitrag Bahnhof-, Morgentalstrasse		0.250	N	0.250	-	-	-
Affeltrangen, Fahrbahnsanierung mit Radweg H16, K53		1.300	N	0.900	0.350	-	-
Basadingen, Sanierung Diessenhoferstrasse		2.800	N	0.100	2.330	0.300	-
Bettwiesen, Radweg Bettwiesen - Bronschhofen		0.800	N	0.600	0.142	-	-
Bichelsee-Balterswil, Ortsdurchfahrt Bichelsee 2. Etappe		1.000	N	0.800	0.180	-	-
Bischofszell, Wanderweg Bischofszell - Mugensturm		0.300	N	0.285	-	-	-
Bussnang, Bussnang Ortsdurchfahrt		2.250	N	1.350	0.650	0.200	-
Egnach, Fussgängerschutzzinsel St. Gallerstrasse		0.500	N	-	0.500	-	-
Egnach, Ortseingang Ost Arbonerstrasse		0.250	N	-	0.250	-	-
Ermatingen, Trottoir West		1.385	N	0.800	0.195	0.050	-
Eschlikon, Knoten Hauptstrasse, Hörnlistrasse		2.200	N	1.500	0.600	-	-
Aggloradweg Islikon - Frauenfeld - Gachnang (Kostenbeitrag)		3.750	N	-	1.000	1.000	1.500
Hefenhofen, Trottoir Fehlwiesstrasse		0.180	N	0.160	0.010	-	-
Kreuzlingen, Bärenstrasse Sanierungsbeitrag		0.028	N	0.028	-	-	-
Kreuzlingen, Hauptstrasse: Helvetiaplatz - Zoll Sanierungsbeitrag		0.180	N	0.180	-	-	-
Kreuzlingen, Lärmschutz Hafenstrasse, Seetalstrasse 4. Etappe		1.000	N	0.020	0.300	0.650	-
Kreuzlingen, Radwegoptimierung Kreuzung Seetal-, Promenadenstrasse		0.900	N	0.770	0.100	-	-
Münsterlingen, V+E-Konzept SPM + HN2B		1.500	N	0.800	0.700	-	-
Neunforn, Fuss- und Radweg Oberneunforn - Ossingen	2.000	2.500	E	0.030	2.000	0.430	0.015
Uttwil, Sanierung Dozwilerstrasse und Fussgängerschutzzinsel		0.800	N	0.620	0.140	0.010	-
Wängi, Lommiserstrasse 2. Etappe		0.500	N	0.400	0.100	-	-
Weinfelden, Neubau Trottoir Bachtobelstrasse mit Strassensanierung		0.950	N	0.730	0.120	0.015	-
Weinfelden, Neubau Kreisel Dufour-, Industriestrasse		2.000	N	1.570	0.370	0.025	-
Total zu beschliessende Projekte	2.000	28.523		12.823	10.257	2.680	1.515

E = Ersatzprojekt

N = neu zu beschliessendes Projekt

	Brutto-Investitionen						
	Gesamt-	Gesamt-	Sta-	Budget	FPL	FPL	FPL
	kosten	kosten	tus	2012	2013	2014	2015
c. Planungen und Projekte im Finanzplan		KV / KS					
Aadorf, Aufsprung Wittenwilerstrasse (Aldi)		0.250	P	-	0.200	0.050	-
Aadorf, Radweg Häuslenen - Aadorf		2.250	P	-	-	0.050	1.500
Amriswil, Sanierung K133 Niederaach mit Anpassung Einlenker		2.000	P	0.050	1.500	0.340	0.050
Amriswil, Sanierung Weinfelderstrasse, Allee- bis Grenzstrasse		1.400	P	0.035	1.150	0.200	-
Amriswil, Sanierung Weinfelderstrasse, Allee-, Romanshorerstrasse		1.000	P	-	-	0.050	0.850
Amriswil, Kreisel Romanshorer-, Arbonerstrasse		1.250	P	-	-	-	0.035
Basadingen-Schlattingen, Einlenker Schlattingerstrasse		0.900	P	-	0.650	0.250	-
Bettwiesen, FG-Schutzinsel und Trottoir Hauptstrasse		0.600	P	-	0.020	0.565	-
Birwinken, Innerorts (Neubau ev. mit Gehweg)		1.500	P	-	1.000	0.450	-
Bischofszell, Sanierung Fabrikstrasse 3. Etappe		2.000	P	-	-	0.050	1.500
Bischofszell, UF Sulgerstrasse		-	P	0.100	-	-	-
Braunau, Fuss- und Radweg Braunau - Oberhof		1.300	P	0.030	1.000	0.250	-
Bürglen, Ortseinfahrt West T14		1.500	P	-	1.200	0.300	-
Ermatingen, Planung Seeradweg ganzes Gemeindegebiet		1.000	P	-	-	0.050	0.950
Rad-, Gehweg Ermatingen - Mannenbach		0.750	P	-	-	0.050	0.700
Rad-, Gehweg Ermatingen - Tägerwilen		0.750	P	-	-	0.050	0.700
Eschenz, Seeradwegverlängerung Bahnhof		0.550	P	-	0.500	-	-
Felben-Wellhausen, Sanierung Ortsdurchfahrt		1.000	P	-	-	0.050	0.800
Frauenfeld, Rheinstrasse - Rathausplatz		10.000	P	0.150	4.000	3.000	2.745
Frauenfeld, Zürcherstrasse Ost		4.000	P	-	2.500	1.500	-
Herdern, Radweg Lanzenneunforn - Herdern		1.700	P	-	1.650	-	-
Kradolf-Schönenberg, Kreisel Haupt-, Thurbruggstrasse beim Bahnhof		1.385	P	-	-	0.050	1.000
Kreuzlingen, Hauptstrasse: Blauhaus - Ziil Sanierung		0.700	P	-	-	0.050	0.650
Kreuzlingen, Hauptstrasse: Löwen - Blauhaus Sanierungsbeitrag		0.107	P	-	0.107	-	-
Kreuzlingen, Löwenstrasse Sanierungsbeitrag		0.103	P	-	0.103	-	-
Kreuzlingen, Sanierung Kreisel Tägerwilerstrasse		0.900	P	-	0.100	0.750	-
Kreuzlingen, Spange Bättershausen		10.000	P	0.050	-	-	0.400
Kreuzlingen, Umbau Romanshorerstrasse Kurzrickenbach		0.700	P	-	-	-	0.030
Kreuzlingen, Umbau Seetalstrasse, Bleiche- bis Romanshorerstrasse		1.470	P	0.050	0.735	0.585	-
Kreuzlingen, Verbesserung Verkehrssicherheit		0.100	P	0.040	-	-	-

Seite 54

6510-6520 Amt für Umwelt

6510 Amt für Umwelt	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Ausgaben	3'697'000	9'267'000	12'511'000	10'997'000	5'570'000	150.7
Einnahmen	965'000	5'065'000	7'115'000	6'165'000	4'100'000	424.9
Netto Ausgaben	-2'732'000	-4'202'000	-5'396'000	-4'832'000	1'470'000	53.8

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>6510.5020.000/Flussbau Aufwand Kanton</i>			
2013 - Geplanter Beginn 2. Thurkorrektur Weinfelden - Bürglen	5'050'000	8'050'000	8'050'000
<i>6510.5060.000/Mobilien / Geräte</i>			
2012 - Anschaffung Nährstoffautomat	-120'000	-10'000	-120'000
2014 - Ionenchromatograph			
<i>6510.5620.000/Staatsbeitrag an Gewässerschutzanlagen</i>			
Da immer mehr Projekte abgeschlossen werden können, verringern sich die Staatsbeiträge entsprechend	-140'000	-180'000	-270'000
<i>6510.5620.100/Bachprojekte Beitrag Kanton</i>			
Kantonsbeiträge für Bachprojekte an diverse Einzelprojekte	280'000	454'000	-10'000
<i>6510.5720.724/Bachprojekte Beitrag Bund</i>			
Beiträge Bund für Bachprojekte an diverse Einzelprojekte	500'000	500'000	-350'000
<i>6510.6300.000/Flussbau Beitrag Bund</i>			
2013 - Geplanter Beginn 2. Thurkorrektur Weinfelden - Bürglen	2'200'000	4'150'000	4'150'000
<i>6510.6320.000/Flussbau Beitrag Gemeinde</i>			
2013 - Geplanter Beginn 2. Thurkorrektur Weinfelden - Bürglen	500'000	500'000	500'000
<i>6510.6350.000/Flussbau Beitrag Dritter</i>			
2013 - Geplanter Beginn 2. Thurkorrektur Weinfelden - Bürglen	900'000	1'000'000	900'000
<i>6510.6700.724/Bachprojekte Beitrag Bund</i>			
Beiträge Bund für Bachprojekte an diverse Einzelprojekte	500'000	500'000	-350'000

6521 Schutzbauten Wasser (PV 12-15)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Ausgaben	2'275'000	1'960'000	1'805'000	1'675'000	-315'000	-13.8
Einnahmen	925'000	661'300	572'500	522'500	-263'700	-28.5
Netto Ausgaben	-1'350'000	-1'298'700	-1'232'500	-1'152'500	-51'300	-3.8

6530 Revitalisierungen (PV 12-15)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Ausgaben	1'840'000	950'000	750'000	750'000	-890'000	-48.4
Einnahmen	900'000	550'000	250'000	250'000	-350'000	-38.9
Netto Ausgaben	-940'000	-400'000	-500'000	-500'000	-540'000	-57.4

6610 Forstamt

6610 Forstamt	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Ausgaben	310'000	340'000	360'000	380'000	30'000	9.7
Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Netto Ausgaben	-310'000	-340'000	-360'000	-380'000	30'000	9.7

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>6610 5620 000 Staatsbeitrag Waldzus.legung + Strassenbau</i>			
Die beiden GZ Schurten und Salenstein stehen vor der Phase des Strassenbaus im Wald.	30'000	50'000	70'000

4.7 Departement für Finanzen und Soziales

4.7.1 Zusammenfassung Finanzplan Erfolgsrechnung

Erfolgsrechnung DFS	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012 Abw. Fr. %	
Aufwand	705'697'600	736'666'200	761'870'900	781'916'800	30'968'600	4.4
Ertrag	1'303'273'300	1'340'026'300	1'370'015'900	1'403'378'300	36'753'000	2.8
Ertragsüberschuss	597'575'700	603'360'100	608'145'000	621'461'500	5'784'400	1.0

4.7.2 Zusammenfassung Finanzplan Investitionsrechnung

Investitionsrechnung DFS	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012 Abw. Fr. %	
Ausgaben	9'295'000	8'547'000	8'500'000	6'200'000	-748'000	-8.0
Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Netto Ausgaben	-9'295'000	-8'547'000	-8'500'000	-6'200'000	-748'000	-8.0

4.7.3 Übersicht Erfolgsrechnung (Institutionelle Gliederung)

7010 Generalsekretariat DFS

Globalbudget

7010 Generalsekretariat DFS (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012 Abw. Fr. %	
Aufwand	1'095'000	1'119'800	1'145'200	1'171'200	24'800	2.3
Ertrag	95'000	95'000	95'000	95'000	0	0.0
Aufwandüberschuss	-1'000'000	-1'024'800	-1'050'200	-1'076'200	24'800	2.5

7110-7120 Personalamt

Globalbudget

7110 Personalamt (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012 Abw. Fr. %	
Aufwand	3'191'900	3'347'500	3'436'500	3'537'000	155'600	4.9
Ertrag	427'000	446'000	451'000	451'000	19'000	4.4
Aufwandüberschuss	-2'764'900	-2'901'500	-2'985'500	-3'086'000	136'600	4.9

Nicht-Globalbudget

7120 Allgemeine Personalkosten	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012 Abw. Fr. %	
Aufwand	32'156'300	33'384'600	34'165'300	35'029'900	1'228'300	3.8
Ertrag	38'442'200	36'382'800	37'109'400	37'844'800	-2'059'400	-5.4
Ertragsüberschuss	6'285'900	2'998'200	2'944'100	2'814'900	-3'287'700	-52.3

7210 Amt für Informatik**Globalbudget**

7210 Amt für Informatik (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012 Abw. Fr. %	
Aufwand	31'226'000	32'274'000	32'521'500	33'191'500	1'048'000	3.4
Ertrag	19'029'200	18'137'300	18'420'900	18'874'100	-891'900	-4.7
Aufwandüberschuss	-12'196'800	-14'136'700	-14'100'600	-14'317'400	1'939'900	15.9

7250-7260 Finanzkontrolle/Datenschutz**Globalbudget**

7250 Finanzkontrolle/Datenschutz (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012 Abw. Fr. %	
Aufwand	2'208'400	2'216'000	2'216'000	2'216'000	7'600	0.3
Ertrag	228'500	229'000	229'000	229'000	500	0.2
Aufwandüberschuss	-1'979'900	-1'987'000	-1'987'000	-1'987'000	7'100	0.4

Nicht-Globalbudget

7260 Finanzausgleich an politische Gemeinden	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012 Abw. Fr. %	
Aufwand	17'200'000	17'200'000	17'200'000	17'200'000	0	0.0
Ertrag	3'200'000	3'200'000	3'200'000	3'200'000	0	0.0
Aufwandüberschuss	-14'000'000	-14'000'000	-14'000'000	-14'000'000	0	0.0

7310-7355 Finanzverwaltung**Globalbudget**

7310 Finanzverwaltung (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012 Abw. Fr. %	
Aufwand	7'004'500	7'321'400	7'434'000	7'543'400	316'900	4.5
Ertrag	395'900	395'900	405'900	405'900	0	0.0
Ertragsüberschuss	-6'608'600	-6'925'500	-7'028'100	-7'137'500	-316'900	4.8

Nicht-Globalbudget

7318 Mieten - Versicherungen	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012 Abw. Fr. %	
Aufwand	11'668'000	13'550'000	13'550'000	13'550'000	1'882'000	16.1
Ertrag	28'772'000	29'338'600	29'384'100	29'449'400	566'600	2.0
Ertragsüberschuss	17'104'000	15'788'600	15'834'100	15'899'400	-1'315'400	-7.7

7320 Ertrag der angelegten Kapitalien	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012 Abw. Fr. %	
Aufwand	0	0	0	0	0	0
Ertrag	24'073'500	24'304'000	25'108'100	25'075'600	230'500	1.0
Ertragsüberschuss	24'073'500	24'304'000	25'108'100	25'075'600	230'500	1.0

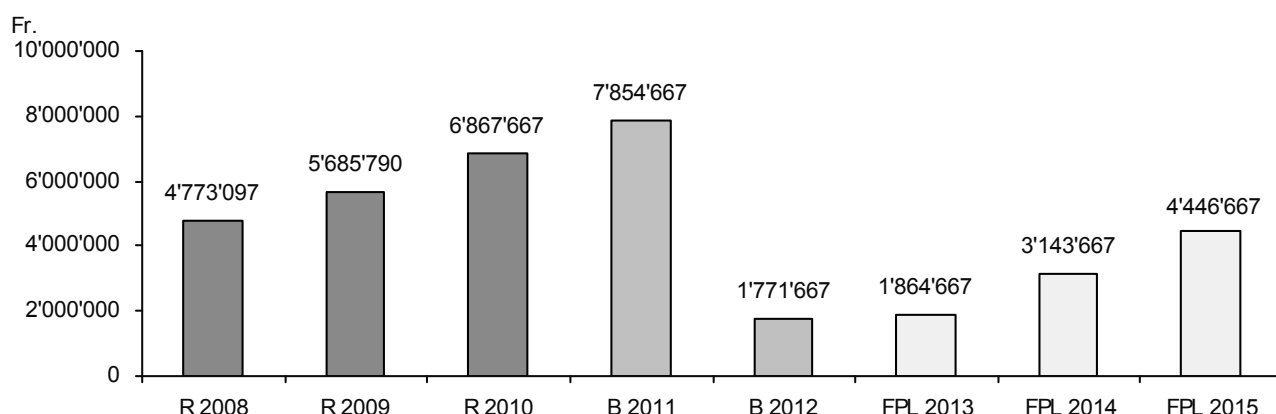
7330 Verzinsung von Passivkapitalien	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012 Abw. Fr. %	
Aufwand	12'458'700	12'112'600	12'018'400	11'867'400	-346'100	-2.8
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Aufwandüberschuss	-12'458'700	-12'112'600	-12'018'400	-11'867'400	-346'100	-2.8

7340 Abschreibungen	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	43'235'000	47'631'000	56'144'000	60'696'000	4'396'000	10.2
Ertrag	19'000	54'200	59'000	69'000	35'200	185.3
Aufwandüberschuss	-43'216'000	-47'576'800	-56'085'000	-60'627'000	4'360'800	10.1

7350 Gewinnanteil und Regalien	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	0	0	0	0	0	0
Ertrag	52'100'000	52'900'000	53'900'000	54'900'000	800'000	1.5
Ertragsüberschuss	52'100'000	52'900'000	53'900'000	54'900'000	800'000	1.5

7355 LSVA (Spezialfinanzierung)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	1'272'000	1'288'000	1'304'000	1'328'000	16'000	1.3
Ertrag	1'272'000	1'288'000	1'304'000	1'328'000	16'000	1.3
Aufwandüberschuss	0	0	0	0	0	0
Einlage in Spezialfinanzierung	1'247'000	1'263'000	1'279'000	1'303'000		

**Entwicklung Spezialfinanzierung LSVA
Stand jeweils am 31.12.**



7410-7425 Steuerverwaltung

Globalbudget

7410 Steuerverwaltung (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	20'515'400	20'646'000	21'131'000	21'487'300	130'600	0.6
Ertrag	1'120'000	1'120'000	1'120'000	1'120'000	0	0.0
Aufwandüberschuss	-19'395'400	-19'526'000	-20'011'000	-20'367'300	130'600	0.7

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
---------------------------------------	-----------------	-----------------	-----------------

7410.3990.0620 Umlagen Informatikkosten

Die Steuerapplikationen sind in verschiedenen Bereichen in die Jahre Gekommen, welche in den nächsten Jahren zu ersetzen sind. Die Informatikkosten werden deshalb auch in den kommenden Jahren auf diesem Niveau bleiben.

Nicht-Globalbudget

7425 Staatssteuern	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	10'000'000	10'540'000	10'850'000	11'170'000	540'000	5.4
Ertrag	578'120'000	601'120'000	620'120'000	635'120'000	23'000'000	4.0
Ertragsüberschuss	568'120'000	590'580'000	609'270'000	623'950'000	22'460'000	4.0

7430 Spezialsteuern	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	38'916'000	39'301'000	39'686'000	40'071'000	385'000	1.0
Ertrag	83'307'000	84'007'000	84'707'000	85'407'000	700'000	0.8
Ertragsüberschuss	44'391'000	44'706'000	45'021'000	45'336'000	315'000	0.7

7435 Direkte Bundessteuern	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	3'843'000	3'900'000	3'900'000	3'900'000	57'000	1.5
Ertrag	286'859'000	291'818'000	293'818'000	302'700'000	4'959'000	1.7
Ertragsüberschuss	283'016'000	287'918'000	289'918'000	298'800'000	4'902'000	1.7

7440 Verrechnungssteuern	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	0	0	0	0	0	0
Ertrag	16'000'000	16'000'000	16'000'000	16'000'000	0	0.0
Ertragsüberschuss	16'000'000	16'000'000	16'000'000	16'000'000	0	0.0

7510-7515 Fürsorgeamt**Globalbudget**

7510 Fürsorgeamt (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	17'162'000	17'469'000	17'469'000	17'469'000	307'000	1.8
Ertrag	16'867'000	17'368'000	17'368'000	17'368'000	501'000	3.0
Aufwandüberschuss	-295'000	-101'000	-101'000	-101'000	-194'000	-65.8

Nicht-Globalbudget

7518 Staatsbeiträge	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	86'263'900	87'155'000	89'165'000	91'175'000	891'100	1.0
Ertrag	23'000'000	23'500'000	24'400'000	26'300'000	500'000	2.2
Aufwandüberschuss	-63'263'900	-63'655'000	-64'765'000	-64'875'000	391'100	0.6

7535-7550 Gesundheitsamt/Kantonsarzt**Globalbudget**

7530 Gesundheitsamt (GB)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	3'483'000	3'643'000	3'693'000	3'743'000	160'000	4.6
Ertrag	127'000	127'000	127'000	127'000	0	0.0
Aufwandüberschuss	-3'356'000	-3'516'000	-3'566'000	-3'616'000	160'000	4.8

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
7530 3010 000 Auswirkungen der Spitalfinanzierung auf die administrativen Abwicklungskosten sind nicht abschätzbar Abwicklung der Prozesse zu KVG Änderung Art. 64a -65 und 105c säumigen Prämienzahler, Zahlung Verlustscheine für säumige Prämienzahler und Auszahlung IPV an Krankenversicherer sind nicht bekannt	128'000	168'000	208'000

Weitere ausserordentliche Entwicklungen nicht im Finanzplan enthalten

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
7530 3010 000 Auswirkungen der Spitalfinanzierung auf die administrativen Abwicklungskosten sind nicht abschätzbar Abwicklung der Prozesse zu KVG Änderung Art. 64a -65 und 105c säumigen Prämienzahler, Zahlung Verlustscheine für säumige Prämienzahler und Auszahlung IPV an Krankenversicherer sind nicht bekannt	150'000	150'000	150'000

7541 Beiträge Gesundheitsvorsorge	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	1'600'000	1'600'000	1'600'000	1'600'000	0	0.0
Ertrag	130'000	130'000	130'000	130'000	0	0.0
Aufwandüberschuss	-1'470'000	-1'470'000	-1'470'000	-1'470'000	0	0.0

7542 Beiträge Prämienverbilligung (IPV)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	134'464'000	141'112'000	145'726'000	150'068'000	6'648'000	4.9
Ertrag	90'621'000	94'639'000	98'133'000	101'758'000	4'018'000	4.4
Aufwandüberschuss	-43'843'000	-46'473'000	-47'593'000	-48'310'000	2'630'000	6.0

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
Es ist damit zu rechnen, dass die Krankenkassenprämien weiterhin über 2 % pro Jahr ansteigen. Dies wirkt auf die Prämienverbilligung aus, für 2013 wird mit einem Anstieg von Netto rund 6 % gerechnet.	2'630'000	3'750'000	4'467'000

7543 Beiträge weitere Medizinische Versorgung./Rett.	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	868'000	2'143'000	2'143'000	2'143'000	1'275'000	146.9
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Aufwandüberschuss	-868'000	-2'143'000	-2'143'000	-2'143'000	1'275'000	146.9

7544 Beiträge an Organisationen im Gesundheitswesen	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	3'384'000	5'920'000	5'920'000	5'920'000	2'536'000	74.9
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Aufwandüberschuss	-3'384'000	-5'920'000	-5'920'000	-5'920'000	2'536'000	74.9

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
7544 3635 170 Leistungsauftrag Perspektive TG Ehe- und Familienberatung, derzeit in geringerem Umfang beim Fürsorgeamt, Fr. 10.-- / Einwohner, davon voraussichtlich 50 % Kanton. Mütter-/Väter-Beratung voraussichtlich Fr. 10.-- / Einwohner, davon ev. 50 % KantonSexuelle Gesundheit insgesamt voraussichtlich 2.-- / Einwohner davon 1.-- / Einwohner über Schwangerschaftsberatungsstelle Kt. 7544.3635.160 wie bisher und zusätzlich 1.-- / Einwohner, davon 75 % Kt.	2'520'000	2'520'000	2'520'000

7547 Beiträge Spitalversorgung	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012 Abw. Fr. %	
Aufwand	183'533'000	189'554'000	194'575'000	199'528'000	6'021'000	3.3
Ertrag	22'500'000	26'000'000	26'000'000	26'000'000	3'500'000	15.6
Aufwandüberschuss	-161'033'000	-163'554'000	-168'575'000	-173'528'000	2'521'000	1.6

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
Das Wachstum im stationären Spitalbereich wird weiterhin zwischen 2.5 – 5 % pro Jahr liegen. Die Budgetierung 2012 und Finanzplan sind äusserst eng budgetiert, die Fallpauschalen sind zwischen Versicherer und Spitälern noch nicht verhandelt	5'521'000	10'542'000	15'495'000

Weitere ausserordentliche Entwicklungen nicht im Finanzplan enthalten

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
Die Auswirkungen der neuen Spitalfinanzierung sind schwer abschätzbar. Die Fallpauschalen sind zwischen Versicherer und Spitälern noch nicht verhandelt	15'000'000	15'000'000	15'000'000

7548 Beiträge Langzeitpflege	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012 Abw. Fr. %	
Aufwand	31'080'000	34'220'000	36'750'000	38'060'000	3'140'000	10.1
Ertrag	13'100'000	14'000'000	15'000'000	16'000'000	900'000	6.9
Aufwandüberschuss	-17'980'000	-20'220'000	-21'750'000	-22'060'000	2'240'000	12.5

Ausserordentliche Entwicklungen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
7548 3634 160 Nachwuchsförderung Pflege, Einfache Anfrage B. Kern Bei 15 - 20 Personen pro Jahr kostet ein Jahrgang den Kanton 200'000 – 400'000.- bei einer dreijährigen Ausbildung laufen 3 Lehrgänge parallel	250'000	670'000	670'000
7548 3634 120 / Stationäre Langzeitpflege Die Pflegekosten stiegen in den letzten Jahren mit 7%, dies wurde auch für den Finanzplan zugrunde gelegt.	900'000	1'900'000	2'900'000

Weitere ausserordentliche Entwicklungen nicht im Finanzplan enthalten

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
7548 3634 120 / Stationäre Langzeitpflege Die Hochrechnung der Beiträge 2011 ist nicht verlässlich, die Alterung der Bevölkerung im TG nimmt in den nächsten Jahren überproportional zu.	4'000'000	4'000'000	4'000'000

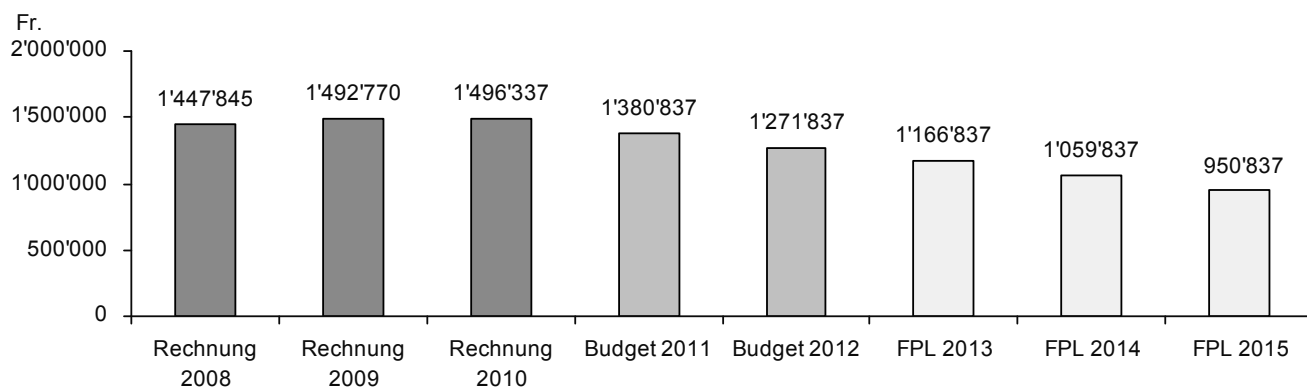
7549 Ärztliche Grundversorgung	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012 Abw. Fr. %	
Aufwand	350'000	350'000	350'000	350'000	0	0.0
Ertrag	350'000	350'000	350'000	350'000	0	0.0
Aufwandüberschuss	0	0	0	0	0	0

Ausserordentliche Entwicklungen nicht im Finanzplan enthalten

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
7549 3635 130 / Nachwuchsförderung Ärzte/-innen Die Ausgestaltung des Nachwuchsförderungsprogramms Praxisassistenten II ist noch nicht bekannt.	500'000	500'000	500'000

7550 Verwendung Alkoholzehntel (Spezialfinanzierung)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012 Abw. Fr. %	
Aufwand	980'000	980'000	980'000	980'000	0	0.0
Ertrag	980'000	980'000	980'000	980'000	0	0.0
Aufwandüberschuss	0	0	0	0	0	0
Entnahme aus Spezialfinanzierung	109'000	105'000	107'000	109'000		

Entwicklung Spezialfinanzierung Fonds für die Verwendung des Alkoholzehntels
Stand jeweils am 31.12.



7555 Spielsucht (Spezialfinanzierung)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	90'000	90'000	90'000	90'000	0	0.0
Ertrag	90'000	90'000	90'000	90'000	0	0.0
Aufwandüberschuss	0	0	0	0	0	0
Entnahme aus Spezialfinanzierung	24'000	23'000	24'000	24'000		

7557 Sanitätsnotrufzentrale (Spezialfinanzierung)	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	1'383'000	1'383'000	1'383'000	1'383'000	0	0.0
Ertrag	1'383'000	1'383'000	1'383'000	1'383'000	0	0.0
Aufwandüberschuss	0	0	0	0	0	0
Entnahme aus Spezialfinanzierung	233'000	233'000	2'333'000	233'000		

7580 Kantonales Labor

Globalbudget

7580 Kantonales Laboratorium	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	5'066'500	5'215'300	5'325'000	5'449'100	148'800	2.9
Ertrag	665'000	623'500	623'500	623'500	-41'500	-6.2
Aufwandüberschuss	-4'401'500	-4'591'800	-4'701'500	-4'825'600	190'300	4.3

4.7.4 Übersicht Investitionsrechnung (Institutionelle Gliederung)

7210 Amt für Informatik	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Ausgaben	5'930'000	5'047'000	5'000'000	2'700'000	-883'000	-14.9
Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Netto Ausgaben	-5'930'000	-5'047'000	-5'000'000	-2'700'000	-883'000	-14.9

7510 Fürsorgeamt	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Ausgaben	3'365'000	3'500'000	3'500'000	3'500'000	135'000	4.0
Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Netto Ausgaben	-3'365'000	-3'500'000	-3'500'000	-3'500'000	135'000	4.0

Ausserordentliche Entwicklungen nicht im Finanzplan enthalten

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
7531 Gesundheitsamt			
Beiträge an Neubauprojekte des Ostschweizer Kinderspitals aufgrund der Trägerschaft, Höhe nicht bekannt.	1'000'000	1'000'000	1'000'000

4.8 Gerichte

4.8.1 Zusammenfassung Finanzplan Erfolgsrechnung

Erfolgsrechnung Gerichte	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	22'119'600	26'484'400	26'924'200	27'368'400	4'364'800	19.7
Ertrag	3'304'200	3'408'300	3'412'400	3'416'700	104'100	3.2
Aufwandüberschuss	-18'815'400	-23'076'100	-23'511'800	-23'951'700	4'260'700	22.6

4.8.2 Zusammenfassung Finanzplan Investitionsrechnung

Keine Investitionsrechnung.

4.8.3 Übersicht Erfolgsrechnung (Institutionelle Gliederung)

8110 Obergericht	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	3'294'300	3'320'700	3'320'700	3'300'700	26'400	0.8
Ertrag	402'000	402'000	402'000	402'000	0	0.0
Aufwandüberschuss	-2'892'300	-2'918'700	-2'918'700	-2'898'700	26'400	0.9

8140 Anwaltskommission	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	51'000	51'000	51'000	51'000	0	0.0
Ertrag	15'000	15'000	15'000	15'000	0	0.0
Aufwandüberschuss	-36'000	-36'000	-36'000	-36'000	0	0.0

8210-8280 Bezirksgerichte	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012	
					Abw. Fr.	%
Aufwand	12'217'600	12'133'200	12'352'600	12'577'300	-84'400	-0.7
Ertrag	2'445'000	2'445'000	2'445'000	2'445'000	0	0.0
Aufwandüberschuss	-9'772'600	-9'688'200	-9'907'600	-10'132'300	-84'400	-0.9

Ausserordentliche Entwicklungen, 8210 Bezirksgericht Arbon

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>Mietzinsen / Büroentschädigungen:</i>			
Der Umzug des Bezirksgerichts Arbon ist auf April 2012 vorgesehen, weshalb die höheren Mietkosten erst ab 2013 vollumfänglich anfallen.	52'000	52'000	52'000
<i>Verrechnung BLDZ:</i>			
Wegen Verzögerungen beim Umzug werden die Möbel erst im Jahr 2012 beschafft. In den Finanzplanjahren Rückgang der BLDZ-Kosten auf den ordentlichen Verbrauch.	-177'500	-177'500	-177'500

Ausserordentliche Entwicklungen, 8250 Bezirksgericht Kreuzlingen

Veränderungen gegenüber B 2012	FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
<i>Verrechnung BLDZ:</i>			
Als Folge des geplanten Umzugs im November 2012 ist das über 25 Jahre alte Mobiliar teilweise zu ersetzen. In den Finanzplanjahren Rückgang der BLDZ-Kosten auf den ordentlichen Verbrauch.	-119'000	-119'000	-119'000

8410 Zwangsmassnahmengericht	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012 Abw. Fr. %	
Aufwand	777'700	792'800	808'300	824'200	15'100	1.9
Ertrag	1'000	1'000	1'000	1'000	0	0.0
Aufwandüberschuss	-776'700	-791'800	-807'300	-823'200	15'100	1.9

8450 Kindes-/Erw.schutzbehörden	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012 Abw. Fr. %	
Aufwand	2'620'400	6'987'900	7'118'100	7'272'100	4'367'500	166.7
Ertrag	0	100'000	100'000	100'000	100'000	0
Aufwandüberschuss	-2'620'400	-6'887'900	-7'018'100	-7'172'100	4'267'500	162.9

Ausserordentliche Entwicklungen**Veränderungen gegenüber B 2012**

Gemäss Botschaft des Regierungsrates an den Grossen Rat vom 5. April 2011 ist im Verlaufe des Jahres 2012 die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) neu aufzubauen, damit diese ab 1.1.2013 voll funktionsfähig ist. Vorgesehen sind fünf KESB an verschiedenen Standorten mit je 900 Stellenprozenten (Total 45 neue Stellen). Da die Beratung im Grossen Rat zum Zeitpunkt der Budgetierung und Finanzplanung noch nicht abgeschlossen ist, können verschiedene Kosten nur geschätzt werden. Im Budget 2012 sind die Kosten anteilmässig für Vorbereitungsarbeiten, Einrichtung, Personal, Schulung und Aktenübernahmen veranschlagt. Ab dem Jahr 2013 fallen diese dann zu 100 % an.

FPL 2013	FPL 2014	FPL 2015
4'267'500	4'397'700	4'551'700

8610 Verwaltungsgericht	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012 Abw. Fr. %	
Aufwand	2'491'500	2'534'600	2'597'300	2'654'400	43'100	1.7
Ertrag	200'000	200'000	200'000	200'000	0	0.0
Aufwandüberschuss	-2'291'500	-2'334'600	-2'397'300	-2'454'400	43'100	1.9

8721 Schlichtungsstelle	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012 Abw. Fr. %	
Aufwand	20'500	20'500	20'500	20'500	0	0.0
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Aufwandüberschuss	-20'500	-20'500	-20'500	-20'500	0	0.0

8725-8770 Rekurskommissionen	Budget 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	FPL 2013 / B 2012 Abw. Fr. %	
Aufwand	646'600	643'700	655'700	668'200	-2'900	-0.4
Ertrag	241'200	245'300	249'400	253'700	4'100	1.7
Aufwandüberschuss	-405'400	-398'400	-406'300	-414'500	-7'000	-1.7